





**Zur Konvertierungfrage schreibt die W. B. C.:** In den Kreisen der verbündeten Regierungen wird angenommen, daß Königreich Bayern werde den Anfang damit machen, den Weg der Konvertierung 4-prozentiger Werthe zu bereitstellen. Bekanntlich hat die Kammer der Regierung eine diesbezügliche Vollmacht ertheilt. Bayern besitzt etwa 1½ Milliarden Staatswerthe, die augenscheinlich noch zu 4 Prozent verziert werden müssen. Preußen gibt Milliarden.

Gegenüber dem ablehnenden Beschluss der Deutschen Seehandlung, betreffend die Beliebung von Betriebe, bemerkte die offizielle "Leipz. Sta." : Wenn die "Kreuzung" bemerkt, daß auch diese Antwort weder nicht dazu angebaut ist, eine besonders freundliche Stimmung in den Kreisen der Landwirthe vorzubereiten, so hätte die Billigkeit erfordert, hinzu zu schreiben, daß die "Seehandlung" gar nicht anders antworten könne. Um so dringender mögten wir dagegen befürworten, daß diese Beliebungsmöglichkeit, zu der ja die preußische Regierung durch ihre Silovorlage bereits die Hand gehabt hat, baldmöglichst geschaffen werde. Die Erste sieht vor der Thür und wird voraussichtlich reiche Erfolge erzielen, die den Landwirten jedoch auch diesmal nicht in dem erwünschten Grade zu Gute kommen werden, weil noch immer der leidige Zugang besteht, die Vorwerke zu den reichen preußischen Breiteln loszuschlagen, nur um Geld in die Hände zu bekommen. Die Belebungsmöglichkeit der Silo- und namentlich der Beliebungsträge wäre daher dringend zu wünschen." Die "Lip. Post" schreibt im Widerstreit zur "W. B. C." : Die Annahme, daß Bayern mit der Konvertierung seiner vierprozentigen Anteile den Anfang machen werde, beruht auf falschen Vorstellungen. Finanzminister v. Riebel hat sich zur Konvertierung der bayerischen Anteile entschlossen lassen, weil die nächste Tagung des bayerischen Landtags erst im Spätherbst 1897 bevorsteht, die bayerische Regierung aber möglichstweise vor diesem Zeitpunkt zur Konvertierung veranlaßt werden könnte, die nach einer ausdrücklichen Erklärung im Einvernehmen mit dem Preußen und Preußen und gleichzeitig mit diesen erfolgen werde."

Wie die "A. B. A." hört, wird unverzüglich ein Vertreter der deutschen Regierung in Paris eintreffen, um mit der französischen Regierung vorbereitende Verhandlungen über die Beteiligung Deutschlands an der Pariser Weltausstellung betreibend die Plausfrage und andere Fragen zu führen.

Der Beobachter eines Berliner Blattes hat eine Unterredung mit dem General v. Hanneden über den österreichischen Vizekönig Li Hung Chang gehört. Herr v. Hanneden äußerte sich u. A. wie folgt: Ich kann nur sagen, daß der Vizekönig einen Eindruck von Deutschland hineingezogen hat, wie er großartig nicht gedacht werden kann. Österreich hat ihm nicht besonders imponiert. Durch den Glanz hindurch, der in den Tagen der Grenzschließung entstanden ist, hatte er genug gelesen, um heute zu wissen, daß Österreich mit Deutschland in gutem Vergleich zu stehen ist. Er hat sich nicht mit den böhmischen Seiten befreit, sondern auch dort die industriellen Analogien studiert und ist sogar in Prag zu Novograd gewesen. Sohn Sie es sich gesagt sein: Alle Bedingungen sind heute vorhanden, daß Deutschland aus diesem Wechselspiel ziehen kann. Jetzt kommt es nur darauf an, diese Bedingungen auch richtig auszunutzen. Welche Eindrücke der Vizekönig in Österreich gewonnen hat? Es wird Ihnen genügen, wenn ich Ihnen sage, daß Li Hung Chang seinen Besuch bei Bismarck als den Höhepunkt all des Großartigen betrachtete, das ihm Deutschland geboten hat. Er sagte, daß er das Bild, welches er in der Ferne sich voller Bewunderung von dem Autoren gemacht, in allen Augen bestätigt gefunden habe. Der Fürst hatte aber auch einen begnadeten Tag. Er fühlte sich vorzeitig wohl, sehr gut aus und war von einer Lebhaftigkeit des Gestes, die uns alle ebenso übertraf, wie beglückte. Während unteres zweistündigen Aufenthaltes waren die beiden Männer ununterbrochen in lebhafter Unterhaltung. — Aber, so schreibt Herr v. Hanneden, Li Hung Chang hat auch noch viele Männer in Deutschland kennen gelernt, die er die Empfindung höchster Achtung mit in seine Heimat nimmt, so daß auch durch diese Personalitäten dem deutschen Einfluß in China weitere Chancen erwachsen seien dürften.

Für eine allgemeine Aufbesserung der Beamtengehälter in Preußen sind einem Berliner Blatte zugrunde die Vorarbeiten nahegelegt, so daß die letztere Vorlage für den nächsten Winter im vierten Abgeordnetenhaus mit Sicherheit zu erwarten ist. Für die Reichsbeamten dagegen ist die Fortführung der 1890 begonnenen Verdienstauszeichnung erst für das Geschäftsjahr 1898/9 zu erwarten. Sie im Jahre 1890 begonnene Aufbesserung der Beamtengehälter für die rund 15 Millionen Mark verwandt wurden, entweder sie nur auf die Unterebeamten. Diese soll jetzt auf sämtliche Beamtenklassen bis zu den vorliegenden Höhen in den Ministerien ausgedehnt werden. Für die preußischen Beamten soll die Gehaltsanhebung vereits am 1. April 1897 in Kraft treten. Nach der "A. B. A." wird der verhältnißmäßige Landtag bereits im Herbst anponentieren, um die Vorlage über die Gehaltsanhebung der Beamten in Verhandlung ziehen zu können.

Ein neuer evangelisch-lutherischer Kongreß soll, wie berichtet wird, unter der Führung Stöders zum ersten in Berlin einberufen werden. Die Absicht ist, der Raumannschen Richtung die Spitze zu bieten. Die zugehörigen Gegenseite über die Bodenbefreiung zwischen älteren und jüngeren Christlich-Sozialen, wobei Stöder, Wagner u. A. den gegenwärtigen Auton. vertheidigen, Raumann, Göde und Anhang den Grundsatz befürworten möchten, machen ein längeres Zusammensein in demselben Kongreß nicht denkbare und die schlichtlich-friedliche Trennung sei das Natürliche.

Bei dem "Bad. Landesboten" aus Aachen meldet wird, sind von dem dortigen Schöffengericht 19 Angeklagte (Wehrleiter, Tageslohn, Handarbeiter) wegen Körperverletzung, Widerstands u. zu härteren und längeren Freiheitsstrafen verurtheilt worden. Es handelte sich um die Söhne von Gewaltthäufigkeiten, die gelegentlich antisemitische Veranumungen in zwei benachbarten Dörfern stattgefunden hatten. Durch die Gerichtsverhandlung wurde festgestellt, daß von jüdischer Seite des Beurteilten freibier gesetzt worden war.

Ein Verfahren wegen Majestätsbeleidigung ist gegen den Gründer und bisherigen Herausgeber der "A. Kritik", den Schriftsteller Karl Schmid in Berlin eingeleitet worden. Er soll sich dieses Vergehens in einem seiner Artikel schuldig gemacht haben, worin die Stellung des Reichstags von Stumm zum Kaiser einer schaft lutherischen Beleidigung unterzogen wurde.

Über den Regierungsbezirk Norden gingen schwere Gewitter nieder. In Emden wurden drei Personen vom Blitz getötet, eine wurde leicht getötet, zwei schwer verletzt.

Der "Börsischen Ztg." wird von einem ihrer Abonnenten ein Hochall auf der Insel Juist gezeichnet, der sich im vergangenen Jahre dort angestellt haben soll, und daran die Sicherung gekauft, daß bei den Angestellten eine antisemitische Gemüthsrichtung nicht vorhanden gewesen wäre. Dann erzählte der Abonnement folgendes: „Dagegen war es wiederholt vorgekommen, daß Ostaltonen, die von Alderney aus einen Ausflug nach Juist unternommen hatten, durch ihre abfällige Art des doch erst im Entstehen befindlichen Badeorten des Unwesens der Juister erregt hatten. Eines Tages traf wieder eine jüdische Gesellschaft aus Nordern ein und machte sich im Hotel Juist wie gewohnt über die primitiven Einrichtungen des Seebades lustig. Der Kellner, der eine ganze Reihe von Fragen nach dem Kurhaus, der Kustapelle etc. vorgelegt wurde, konnte natürlich auf diese Fragen nur immer die eine Antwort geben: „Das haben wir in Juist noch nicht“, worauf dann jedesmal ein höhnisches Gelächter folgte. Kein Wunder, daß der Kellner lächlich, nach den Wohnungsverhältnissen bestimmt, einschließlich erwiederte: „Iuden bekommen hier überhaupt keine Wohnung.“ Die Gäste aus Nordern, die offenbar gar nicht begreifen konnten, daß es noch Menschen gibt, die nicht eines eleganten Badelebens, sondern lediglich der Gesundheit und Erholung wegen ins Bad gehen, und daß weniger wohlhabende Leute auch mit beliebteren Einrichtungen zufrieden sind, hatten die dritte Antwort wohl verdient. Ihr prokatholische, geradezu herausfordernde Benehmen hatte auf alle Anwesenden einen höchst unangenehmen Eindruck gemacht, der Vorfall wurde im Orte lebhaft besprochen, und kurze Zeit darauf fand man die Kustapelle, den Speisesaal beschimpft und noch einige andere Stellen mit der Inschrift: „Juden raus!“ versehen.“

Freiherr v. Hammerstein befindet sich seit Freitag Morgen im Justizhause. Die Überführung des Strafgefangenen erfolgte gestern. „Die Ueberführung des Strafgefangenen erfolgte gestern.“ Über vom Untersuchungsgefängnisse aus nach der Strafanstalt in der Leipzigerstraße 3 in Berlin. In einer geschlossenen Prozesse nahmen zwei Gefangenenaufseher neben und vor v. Hammerstein Platz. Nachmittage wurde v. Hammerstein die Überführung bekannt gemacht. Als die Asten aus Leipzig eintrafen, waren bereits alle formalen bezüglich der Strafvollstreckung erledigt und die Genehmigung des Polizeipräsidenten und Oberstaatsanwalts Wochler zur Auslieferung nach der Woabter Strafanstalt ertheilt.

Auf Grund breitlicher Untersuchung wurde v. Hammerstein für höchst gefährdet, und er selbst äußerte sich dahin, daß er froh sei, endlich Gewissheit über sein Schicksal zu haben.

Eine Protestversammlung gegen das Verbot des Detektivseins, die von den Vertretern der Leinen- und Wäsche-Industrie in Berlin einberufen und aus zahlreichen Städten Deutschlands beschafft war, nahm eine entsprechende Resolution an. Wie der Vorsitzende mitteilte, hat Prinz Alexander von Hohenlohe in einer Audienz vertrieben, die Wünsche der Betriebe zu unterstüzen: bei dieser Gelegenheit bat der Prinz auch an dem Beispiel seines eigenen Schneiders, der ihm dieser Tage aus Frankfurt den gewohnten Besuch abstattete, um Verhältnisse entgegenzunehmen, nachgewiesen, daß sehr viele Leute über die Folgen des Verbots noch nicht klar geworden sind. — Die antisemitische Presse behauptet, fragter Schneider sei ein Jude und richtet deshalb gegen den Prinzen deutlich persönliche Angriffe.

In Altona schlug der BVB in einer feierten Motorwagen der Hamburg-Altonaer Centralbahn. Es zeigte sich, daß in einem solchen Halle die Gefahr für das Publikum gleich Null ist, wenn die Motorwagen mit Umladetischen versehen sind. Ein furchtbare Unfall ereignete, die Fahrgäste entstiegen im strömenden Regen unter den Dächer, der Wagen wurde jedoch am Umladetischen entlang unter den Dächer getrieben und brachte die unter dem Motorwagen befindliche Bleifärberei zum Schmelzen. Die Passagiere lärmten mit dem bloßen Schreien davon.

Der Staatssekretär des Reichsmarineamtes, Admiral Hollmann, beschwerte die Verschwendungen in Wilhelmshaven im Beisein der Reichstagabgeordneten v. Leipziger und Dr. Lieber.

Der zweite deutsche Kongreß für Volksbildungspiele hat in München begonnen. Von auswärts sind viele Theilnehmer eingetroffen.

Als Ursache des gemeldeten Selbstmordes des Professors Altmann in Frankfurt a. M. verlautet, daß Finch vor Wahnfinn darin getrieben hat. In einem an seine Familie hinterlassenen Schreiben heißt es, daß er den Tod suchte, da er ja doch dem alten Wahninn entgegengehe.

Für die Anreicherin Frau Reinhold, die das Fuchthaus verläßt, wo sie eine läbige Stelle wegen Hochverrats verhängt wurde, sind von ihren Gehinnungsgenosse etwa 500 M. im Wege freiwilliger Sammlungen ausgebracht worden.

Im Göring ist in der Nähe die Leiche eines Soldaten vom 3. Eisenbahnregiment mit schweren Verlebungen am Kopfe aufgefunden worden. Ancheinend liegt ein schweres Verbrechen vor. Die gerichtliche Untersuchung ist bereits eingeleitet.

Freitag Nachmittag brannten in Rostockmünde bei Neuburg (Oberschlesien) 10 Gebäude mit 13 Gebäuden vollständig nieder. Eine große Anzahl von Vieh kam in den Flammen um. Es ist kein Menschleben zu verlängern. Die Domäne des Grafen Henck von Donnersmarck wurde durch den Brand gefährdet.

Aus Stade rückte bei Milow (Elberfeld) ein Fabrikarbeiter einen anderen durch drei Revolverschläge in die Brust. Der Mörder wurde flüchtig.

**Oesterreich.** Der 50jährige Schnkmacher Leis stützte sich von der äußeren 50 Meter hohen Galerie des Stachanturnes auf das Dach der Katharinenschule und war sofort tot. Der Selbstmord war vor der Ausführung seiner That ziemlich ausgeräumt und sah, als er die zwanzig Kreuzer erlegte, welche als Toxe für den Aufzug auf den Thron gezählt werden müssen: „Vor dir muss man auch noch zählen!“ Der Selbstmörder hatte sich vom sogenannten „Stachantern-Bauel“ hinuntergelassen und das Dach der Kapelle zum Theile durchschlagen. Er war sich in der Brust des Falles das Gesetz gebrochen, den Brustrock eingeschnitten und die rechte Hand zerstochen. Die Hand lagte zerstülpft über die Brüstung herab. Neben die Leiche des Selbstmörders wird mitgetheilt, daß dieselbe an einer langjährigen Krankheit litt, und daß sie ihres häuslichen Vermögens das Wohl zum Selbstmorde abgegeben hätten. (Theilweise wiederholt.)

**Umaar.** Die Großerwache Gendarmerie verhaftete den Dampfmühlenbesitzer Adolphe Rix und dessen Eltern. In der Mühle wurde eine vollständig eingerichtete Zollschmiedewerkstatt entdeckt.

**Frankreich.** Die Kammer verließ die Vorlage bei, die bislang vier direkten Steuern. Das Amendum Pelletan, wo nach die Abstimmung auf die Etablierung der Personal- und Mobilsteuer verzichtet, wird mit 311 gegen 211 Stimmen abgelehnt und ebenso mit 310 gegen 281 Stimmen ein weiteres Amendum Pelletan, welches der Kammer vorwarf, nicht zwei Ferienwochen zur Entlastung der Landwirtschaft vor zu stellen. Schließlich wurde die ganze Vorlage über die vier direkten Steuern mit 221 gegen 66 Stimmen angenommen. (Wiederholt.)

**Italien.** Der "Corriere" meldet, König Humbert wurde im Herbst des deutschen Reichs in Bonn in Berlin empfohlen.

**Die Kammer** beendete die Beratung der Tagesordnungen zu der Vorlage über das Kommissariat für Sizilien. Ministerpräsident di Pietri erklärte, er akzeptiere folgende von Gallo beantragte Tagesordnung: Die Kammer geht im Vertragen zur Regelung der Tagesordnung des Artikel der Vorlage über. Diese Tagesordnung Gallo wurde mit 222 gegen 199 Stimmen angenommen.

**Frankreich.** Die Agence Stéant veröffentlicht folgende Note: Nachdem der Ministerialrat beschlossen hatte, die Verarbeitung der Vorlage über die militärischen Maßnahmen auf November zu verlegen, gab der Kriegsminister Riccio seine Demission. Anfolgend überreichte er Riccio dem König die Demission des gekündigten Kabinets. Der König beauftragte Riccio mit der Neubildung des Kabinetts.

**Espanien.** Aus Madrid wird gemeldet: Die italienischen Legationschefs Victoria Emmanuel und Mario Diaz sind in Palma eingetroffen. Das englische Gesandte wird ebenfalls erwartet.

**Die Kammer** setzte die Abrechnung fort. Der Minister des Außen, Herzog von Tejada, vertrat die in Cuba einzuführenden politischen und wirtschaftlichen Reformen und vertheidigte die Politik des Kabinetts. Auf eine Anfrage erklärte der Minister, die Frage des Bündnisses dürfe nicht öffentlich behandelt werden.

**Der auf Cuba gelandete Macero** ist nicht der bekannte Innenminister, sondern dessen Bruder.

**England.** Das Oberhaus nahm mit 142 gegen 104 Stimmen die Bill an, nach welcher die Ehe eines Wittwers mit der Schwester seines verstorbenen Frau gestattet ist.

Im Unterhause erwiederte der Parlamentssekretär die Euron auf eine Anfrage, die Regierung habe keine Information über die von Zeitungen gedruckte Nachricht, daß Frankreich die Belagerung Crelos beabsichtige. Er erachtete dies überhaupt als unwahrscheinlich und sah keinen Grund, eine Ansicht darüber zu äußern.

**Niethland.** Freitag Abend versammelten sich auf Einladung des Deutschen Reichsvereins die Offiziere und Kadetten der beiden deutschen Schulschiffe im deutschen Club in Petersburg zu Vorlesung und Concert. Der Vorsteher Küstnadeln, der bayerische Gesandte Dreher, v. Gossler und der Generalposthalter Morin mit den Herren des Vorsteher, der Gesandtschaft resp. des Generalfunkhofs, senior der Marineweise Kavalleriekapitan Kalan von Hofe, er. Militärauditor Hauptmann Lauenstein, sowie zahlreiche Deutsche hatten sich vereinigt, um ihre Freude über die Ankunft der beiden deutschen Kriegsschiffe zu beladen.

**Türkei.** Infolge der Intervention der Konstantinopoli beschlossen die christlichen Deputirten Kretos, an der Nationalversammlung Theil zu nehmen. Auch diejenigen Deputirten, welche der Epitropie beigegeben waren, fanden den gleichen Entschluß; sie verlangten von Abdülkâmele Pacha freies Geleit, was ihnen geworden wurde. Fünf christliche Deputirte sind bereits unter militärischer Begleitung eingetroffen. Achtzehn sind 35 christliche Deputirte dabei. Einige muhammedanische Deputirte sind nach Konstantinopoli zurückgekehrt, um an den Landtagsschiffen Theil zu nehmen; diese erwiderten die Beschlüsse, daß ihre Opposition im Landtag ergegne. Deputirte hielten eine Versammlung unter sich ab und werden dies wiederholen.

**Egypten.** Freitag sind 300 Neuerkrankungen und 300 Todesfälle an Cholera in Kairo vorgekommen. Bei den ägyptischen Truppen zwischen Assuan und den Vorpolen bei Koshch ereigneten sich 16 Neuerkrankungen und 10 Todesfälle, bei den englischen Truppen in Wadi Haifa 2 Todesfälle.

**Amerika.** In der Londoner "Daily News" steht man: Nach dreißigjährigen Hunger und Dürre haben wir endlich unsere Deputirten für unsere Wahl zur Wahlen an der Wahlenstag ausgesandt. Diese Deputirten erzielten, als die Asten aus Leipzig eintrafen, waren bereits alle formalen bezüglich der Staatswahl erledigt und die Genehmigung des Polizeipräsidenten und Oberstaatsanwalts Wochler zur Auslieferung nach der Woabter Strafanstalt ertheilt.

**Der demokratische Nationalkongress in Chicago** hat Veniam zum Präsidenten nominiert.

**Utrika.** Der Volkstag der Tschechoslowakische fand am 15. gegen 8 Stimmen den Beschuß, durch welchen die Abstimmung der Romisch-Katholischen von den Staatsbürgern abgeschafft wird.

### Kunst und Wissenschaft.

† Im Neidbergtheater gelangt heute Nachmittag zu ermöglichten Preisen Sudermann's "Schmetterlingsflucht" mit Herrn Wilhelm und Frau Böhl a. G. zur Aufführung. Abends gelangt das Lebensbild "Der kleine Lord" zur Aufführung.

† Im großen Saale des Gewerbehauuses findet heute Nachmittag 4 Uhr das meist erwartete wendische Concert statt. In dem Concerte "Die Wölfe" von Kocher haben H. Vogel und die Brüder Schmid übernommen, während sich die Concertdängerin H. Henck und Herr Opernlieder Bichler zu einigen Tänzen von B. Krome vereinigen. Eine besonders willkommene Komposition "An das Weinen" von Kocher wird dem Concert beihalten. Der Dirigent des Concertes, Herr B. Krause-Schneider, ist ein ehemaliger Schüler des Dresden Conservatoriums.

† Gestern feierte die weltberühmte Verlagsbuchhandlung von Friedrich Andries Berthes in Gotha das 100jährige Jubiläum ihrer Firma. Aus diesem Anlaß ist von dem großen dreihundertjährigen Werke "Friedrich Berthes Leben" — nach dessen schriftlichen und mündlichen Mittheilungen aufgesezert — von Heinrich Theodor Berthes, weil der Professor der Rechte an der Universität Bonn — eine Ausbildung des Interessenten — ein gewisser Augustus von Friederich Berthes am Jungfernwien in Hamburg am 11. Juli 1796 zeigte der unternehmungslustige junge Mann die Thatsache im "Hamburger Correspondenz" mit folgenden Worten an: „Ich mache hierdurch bekannt, daß ich hier eine neue Buchhandlung eröffnet und nunmehr eröffnet habe. Auf meinem Lager befinden sich die besten älteren und neuern in Deutschland herausgekommenen Bücher, und ich darf versprechen, jedes Buch, das überhandigt noch irgendwo bekommen ist, verschaffen zu können. Einen Theil meines Sortiments habe ich einbinden lassen, um so den Wünschen des lebenden Publikums noch geschickter zu entsprechen, die Kenntniß von dem, was man fault, zu erleichtern und den Bedürfnissen der hier durchlebenden Ausländer mehr entgegenzukommen.“

Für die Antreicherin Frau Reinhold, die das Fuchthaus verläßt, sind von ihren Gehinnungsgenosse etwa 500 M. im Wege freiwilliger Sammlungen ausgebracht worden.

Im Göring ist in der Nähe die Leiche eines Soldaten vom 3. Eisenbahnregiment mit schweren Verlebungen am Kopf aufgefunden worden. Die gerichtliche Untersuchung ist bereits eingeleitet.

Für die Anreicherin Frau Reinhold, die das Fuchthaus verläßt, sind von ihren Gehinnungsgenosse etwa 500 M. im Wege freiwilliger Sammlungen ausgebracht worden.

Am 1. September 1897 ein Stipendium zu vergeben, dessen Dauer der Ausdruck von Jahr zu Jahr bestimmt, jedoch darf sie vier Jahre nicht übersteigen. Der Stipendiat erhält für den Zeitraum des Stipendiums eine Freitelle an Dr. Hoch's Conservatorium in Frankfurt a. M. doch nicht es ihm sei, nach zwei Jahren seine Ausbildung anderworts zu vollenden. Außerdem gewährt die Stiftung dem Stipendiaten noch einen jährlichen Zufluss von 1500 M. Bevorurtheilungen haben bis zum 30. September 1896 an den Bevollmächtigten der Monarchie in Frankfurt a. M. zu gelangen, von dem auch die näheren Bedingungen erhoht werden können.

† Die "Per. Wulfst." schreibt: Auf Antrag der Direktion der Königl. Akademie der Kunste und mit Genehmigung des Kultusministers wurden einige Studirende der Hochschule — Damen und Herren — die möglichst Mittel zum Besuch der diesjährigen Festspiele in Bayreuth bewilligt. So gleichzeitig wie die "W. B. C." wird der 1



## Die glückliche Geburt eines kräftigen Knaben

zwei Jahre später an  
Dresden, am 10. Juli 1896.

Otto Marx

und Frau Elisabeth geb. Brügelbeck.

Die heute früh 6 Uhr glücklich erfolgte Geburt eines gesunden  
Töchterchens

bedenkt sich anzugeben

Dresden, den 10. Juli 1896.

Paul Gämlich u. Frau Martha geb. Junghanns.

William Schade

Johanna Schade geb. Schwarz

Vermählte.

Dresden, den 12. Juli 1896.

Die Verlobung unserer Tochter Ella mit Herrn Guido  
Meyer, Lehrer, hier, bedenkt sich anzugeben.

Dresden, den 11. Juli 1896.

Rathsekretär Oskar Nestler  
und Frau Mathilde geb. Zimmermann.

Ella Nestler

Guido Meyer

Verlobte.

### Clara Schmidt Gustav Troll

Vermählte.

Mister, Welschhause b. Dresden,  
den 12. Juli 1896.

Die Verlobung ihrer Kinder Martha und Paul bedenkt sich  
anzugeben.

Pirna, im Juli 1896.

Rennert,

L. Wehner, Fleischermeister, und Frau,

F. Weinhold, Restaurateur, und Frau.

### Martha Wehner Paul Weinhold

Verlobte.

Es war bestimmt in Gottes Rath,  
Doch ich vom Liebsten, was ich hatt',  
Wohl't scheiden!

Heute früh 4 Uhr verschied nach ca. zwölfmonatlichem Kranken-  
jahr unsere innig geliebte, unvergessliche Mutter und Mutter,  
Tochter, Schwiegertochter, Schwester, Schwägerin, Nichte und  
Tante, Frau.

### Anna Louise Clara Schuster

geb. Lohse.

Diese erschütternde Trauerfunk wünscht hierdurch allen  
meinen lieben Freunden und Bekannten statt jeder besonderen  
Meldung im letzten Schmerze

Dresden, am 11. Juli 1896.

der schweregebeugte Gatte

### Franz Schuster, Bandagist u. Orthopäd., zugleich im Namen aller übrigen Hinterbliebenen.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten nur  
hierdurch die traurige Nachricht, daß jahrelang  
der Tod aus unserem glücklichen Familienkreise ein  
schweres Übel gefordert hat. Heute Morgen um 8 Uhr  
verschied plötzlich und unerwartet am Herzschlag unter  
tremorgender, beßiglebter Vater, geliebter Vater, Schwiegerohn, Schwager und Onkel,

der

### Jobannes Arthur Berge, Spediteur.

Dresden, Bad Sulza, New-York,  
den 11. Juli 1896.

Im letzten Schmerze

Die trauernden Hinterbliebenen:

Walther und Käthe Berge, als Kinder,  
Helene Leinert geb. Berge,

Margaretha Zschoch geb. Berge,

Stadtphys. Franz Sehnaid,

Ernst Leinert,

Sanitätsphys. Dr. Schenk und Frau geb. Schenk,

O. E. Graefe und Frau geb. Graefe,

Rudolf Fischer,

Margaretha Haussig,

Paul Zschoch,

Louise verw. Berge geb. Kühnel.

Die Beerdigung unserer lieben Großmutterchen  
findet Dienstag den 14. d. Mon. Vormittags 11 Uhr  
vom Trauerhause, Volksstraße 21, aus nach dem alten  
Annenfriedhof, Chemnitzerstraße, statt.

Gestern Abend 21/2 Uhr wurde unser liebes Großmutterchen,  
**Frau Amalie verw. Ihle**,

von ihrem Leben erlöst. Allen Verwandten und Bekannten dies  
zur traurigen Nachricht.

Dresden-R., den 11. Juli 1896.

C. Ehrentraut im Namen der Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Montag Nachmittag 4 Uhr auf dem  
Voitshof Friedhof statt.

## Nachruf.

Um heutigen Tage wurde uns ein Mitglied unseres Aufsichtsrates

### Herr Spediteur A. Berge

plötzlich und unerwartet durch den Tod entrissen. Der Entschlossene hat sich jederzeit durch eifreie Hingabe und thatkräftiges  
Schaffen zur Förderung unseres Unternehmens verdient gemacht.

Wir werden sein Andenken in Ehren halten und unser Dank in die Ewigkeit nach.

Dresden, den 11. Juli 1896.

## Dresdner Fuhrwesengesellschaft.

Der Vorstand:

F. Sondermann, O. Hofmann.

Der Aufsichtsrath:

G. Hoffmann, Vorl.

## Staff besonderer Niedlung!

Vorgerstern Nachmittag starb, 21 Jahre alt, an einer  
schweren Brustentzündung unter beßiglebter Sohn und  
Bruder, der

Ingenieur

### Martin Wagner.

Dresden-Strehlen, Niederwaldstraße 12.

Die Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Montag den 13. Juli Nach-  
mittags 5 Uhr von der Halle des Strehlener Friedhofs  
aus statt.

## Codes-Anzeige.

Hierdurch allen lieben Verwandten, Freunden und Be-  
kannten die traurige Nachricht, daß heute Nachmittag  
1/2 Uhr unter beßiglebter Gatte und Vater, der Privatus

### Friedr. Wilh. Bachmann

im 41. Lebensjahr nach kurzem, schwerem Leben starb  
verschieden ist. Dies zeigt ihm gequält an

Wölkisch, den 11. Juli 1896

die trauernde Witwe

### Marie Helene Bachmann geb. Beuchel nebst Kindern.

Die Beerdigung findet Montag den 13. Juli Nach-  
mittags 5 Uhr vom Trauerhause, Wölkisch 6c, aus statt.

Heute früh 2 Uhr endete ein sanfter Tod untere  
gute Mutter, Groß- und Schwiegermutter, Frau

### Wilhelmine Zeppernick

geb. Eichhorn,

von ihrem langen schweren Leben.

Dresden, 11. Juli 1896.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Montag Nachm. 4 Uhr von  
der Halle des Johannisfriedhofs, Tolkewitzerstr., aus statt.

## Wehmüthige Erinnerung an unsere geliebte Tochter und Schwester

### Emma Hanicke

geb. Stelzer,

gestorben den 12. Juli 1895.

Ein Jahr schon schlummert Du in Deiner stillen Grube

Und Deine Seele albmst Paradiese-Duft.

Wie aber deinen Dein mit leichten Schmerzen —

Und unvergehen bleibt Du unsern Herzen.

All' unter Hohen steht auf das Denk'st du.

Da leben wir uns einst wieder sicherlich!

Bis dahin woll'n voll Liebe Dein wir deuten,

All' unsre Sorgfalt Deinem Kind schenken.

Wölkisch, den 12. Juli 1896

Die trauernde Familie Stelzer.

## Berichtigung.

Die Beerdigung meines lieben Mannes, des Herrn

### Ernst Kaltschmidt,

findet nicht, wie angegeben, 1/2 Uhr, sondern erst Nachmittags

4 Uhr von der Parentationshalle des Johannisfriedhofs aus statt.

Für die zahlreichen, liebevollen Beweise inniger Beileidnahme

und Verehrung, sowie für den überaus reichen Blumenstrom und

besonders für die trostlichen Worte des Herrn Dr. von Seydlitz

beim Helmange unserer lieben, unvergesslichen Gatten und Vaters

für die zahlreichen, liebevollen Beweise inniger Beileidnahme

und Verehrung, sowie für den überaus reichen Blumenstrom und

besonders für die trostlichen Worte des Herrn Dr. von Seydlitz

beim Helmange unserer lieben, unvergesslichen Gatten und Vaters

für die zahlreichen, liebevollen Beweise inniger Beileidnahme

und Verehrung, sowie für den überaus reichen Blumenstrom und

besonders für die trostlichen Worte des Herrn Dr. von Seydlitz

beim Helmange unserer lieben, unvergesslichen Gatten und Vaters

für die zahlreichen, liebevollen Beweise inniger Beileidnahme

und Verehrung, sowie für den überaus reichen Blumenstrom und

besonders für die trostlichen Worte des Herrn Dr. von Seydlitz

beim Helmange unserer lieben, unvergesslichen Gatten und Vaters

für die zahlreichen, liebevollen Beweise inniger Beileidnahme

und Verehrung, sowie für den überaus reichen Blumenstrom und

besonders für die trostlichen Worte des Herrn Dr. von Seydlitz

beim Helmange unserer lieben, unvergesslichen Gatten und Vaters

für die zahlreichen, liebevollen Beweise inniger Beileidnahme

und Verehrung, sowie für den überaus reichen Blumenstrom und

besonders für die trostlichen Worte des Herrn Dr. von Seydlitz

beim Helmange unserer lieben, unvergesslichen Gatten und Vaters

für die zahlreichen, liebevollen Beweise inniger Beileidnahme

und Verehrung, sowie für den überaus reichen Blumenstrom und

besonders für die trostlichen Worte des Herrn Dr. von Seydlitz

beim Helmange unserer lieben, unvergesslichen Gatten und Vaters

für die zahlreichen, liebevollen Beweise inniger Beileidnahme

und Verehrung, sowie für den überaus reichen Blumenstrom und

besonders für die trostlichen Worte des Herrn Dr. von Seydlitz

beim Helmange unserer lieben, unvergesslichen Gatten und Vaters

für die zahlreichen, liebevollen Beweise inniger Beileidnahme

und Verehrung, sowie für den überaus reichen Blumenstrom und

besonders für die trostlichen Worte des Herrn Dr. von Seydlitz

beim Helmange unserer lieben, unvergesslichen Gatten und Vaters

für die zahlreichen, liebevollen Beweise inniger Beileidnahme

und Verehrung, sowie für den überaus reichen Blumenstrom und

besonders für die trostlichen Worte des Herrn Dr. von Seydlitz

beim Helmange unserer lieben, unvergesslichen Gatten und Vaters

für die zahlreichen, liebevollen Beweise inniger Beileidnahme

und Verehrung, sowie für den überaus reichen Blumenstrom und

besonders für die trostlichen Worte des Herrn Dr. von Seydlitz

beim Helmange unserer lieben, unvergesslichen Gatten und Vaters

für die zahlreichen, liebevollen Beweise inniger Beileidnahme

und Verehrung, sowie für den überaus reichen Blumenstrom und

besonders für die trostlichen



# Rehbock-Schänke,

Gittersee.

Heute Sonntag

## Gr. Sommerfest

von der Gedächtnis Verband

Gittersee und Umgegend.

Achtung!

Denke alle nach Baunetwitz  
zum Einzugsschmaus.

Angenehmer Aufenthalt  
für Familien.

Man muss

# Esse Arevalo, den weiblichen Maxstadt

gehört haben!  
Kommt alle und staunt  
über das  
wunderbare Programm!

## Sommer- Variété Deutscher Kaiser Pieschen.

Junger Dame  
in Gelegenheit geboten sich ein  
Herrn, der nach Spanien aus-  
wandert, auszuüben. Bei  
Kontinenten Detektiv zugesichert.  
Geh. Off. u. F. H. 331 Egy.  
d. Bl. erbeten.

In bestgestellter dramatischer  
G. Verein nicht noch einige ans-  
tändige, jüngere Damen und  
Herren als Mitglieder, die sich  
auch beim Theaterspiel belieb-  
tigen können. Werthe Osterr. erheben unter A. V. 848 an  
"Invalideudant" Dresden.

## PRIVATE RESPRECHUNGEN

Allgem.  
Hand-  
werker-  
Verein  
zu Dresden.

## Besuch der Ausstellung.

Zu Ehren des hier eintretenden  
Norddeutschen Gewerbe-  
Genossenschafts-Verein sind  
uns vom Vorstande der Aus-  
stellung eine Anzahl Eintritts-  
karten à 30 Pf. zur Verfügung  
gestellt, welche zum einmaligen  
Eintreten in die Ausstellung am  
Sonntag oder Montag berech-  
tigt. Gleichfalls werden die  
Mitglieder aufgefordert, sich  
rechts zahlreich an den am Mon-  
tag Nachmittag 2 Uhr stattfin-  
genden festlichen

## Dampfschiffahrt nach Meißen

zu beteiligen. Fahrtkarten à 1  
Mark für Sitz- und Rückfahrt  
sind bei den Herren Dannenberg,  
Wallstraße, und C. Zönnig,  
Dampfstrasse 26, zu entnehmen.

Montag Abend Aufführung von

Christoph's

"Blauer Montag"

im Theater der Alten Stadt  
durch Vereinsmitglieder.

Kaufm. Verein  
Hanso  
(Engere Verein. im  
Kreisverein).

Gente

Rathm. von 8 Uhr ab  
Ländl. Vogelschiessen,  
verbunden mit Kinderkunst-  
aufführungen, Concert u. Sommernacht-  
Ball im Schützenhof zu Dresden.  
Wiedebahn: Bilder Mann,  
Eintritt gegen Vorziehung der  
Mitglieds-, Gatt. od. Jahreskarte.



## Allgemeiner Hausbesitzer-Verein zu Dresden.

Mittwoch d. 15. Juli d. J.

## Ausflug

mit Sonderdampfschiff unter  
Musikbegleitung nach Pillnitz,  
Friedensgrund und Weiß-  
mühle.

Von 7 Uhr an Tanz im  
Gasthof zum goldenen  
Löwen in Pillnitz.

Ablauf an der Landungs-  
stelle der Dampfschiffe in Altstädt  
1½ Uhr Nachm. Rästafahrt  
10 Uhr Nachts.

Fahrkarten a Person 70 Pf.,  
Kinder 40 Pf., sind nur in  
einem Bureau, Moritzstr.  
Nr. 2, I., zu entnehmen.

## Der Ausschuss für Ausflüge.

## Allgemeiner Miethbewohner- Verein-Dresden

Sonntag, 12. Juni 1896.

## Grosses Sommerfest

im Garten des Etablisse-  
ments "Weltklötzchen",  
Chemnitzerstrasse.

befehlend in Concert von der  
Kapelle des Königl. Sächs. Jagd-  
bataillons Nr. 13, unter Leitung  
des Kun. Musikdirektors Röpe-  
nack, sowie hundigen Be-  
stätigungen u. Kinderspielen  
mit Geschenkvertheilung nebst  
Pomponia.

Beginn Nachmitt. 1½ Uhr,  
Abfahrt steiner Ball b. 1 Uhr.

Das Näherte wolle man aus  
den Mitteilungen ersehen.

Recht zahlreichen Besuch  
wartend, geliebt hochachtend er-

## Der Festausschuss.

## Königl. Sächs.

## MILITÄR- VEREIN SÄCHS. GRENAIERE

## Nächster Sonntag

## Partie nach Ladowitz und Bilin.

Abschafft sich 4 Uhr 15 Min.  
vom Böhm. Bahnhof. Es ist  
Rückfahrt. Dresden. Zur  
Überfahrt Bilin. Preis 5 Mf. 20 Pf.  
zu lösen. Vereinszeichen ist  
anzulegen. Die Partie findet  
bei jeder Witterung statt.

Der Vorstand.

## Gewerbe- Verein.

Mittwoch den 22. Juli  
von Nachm. 4 Uhr an

## Sommer-Fest

in den Räumen des

## Lincke'schen Bades.

## Concert

der Kapelle des K. S. 1. Heids-  
Artillerie-Regtm. Nr. 12, unter  
Leitung des Herrn Stabstrompeters

W. Baum.

Kinder spiele mit Prämienver-  
theilung, geleitet von Kinder-  
Gärtnerinnen. Pomponia. Ilumination. Feuerwerk.

## Ball.

Weiteres später.

Der Vorstand.

## Königl. Sächs.

## Militär- Verein I.

Sonntag, den 12. d. M.

## Gesellige Veranstaltung

im Bahnhofsvorplatz. Klönische.  
Von 4 bis 10 Uhr unentgelt-  
liche Tanzunterhaltung. Ver-  
einsfeier legitimirt.

Um rege Beteiligung der  
Kameraden mit ihren Angehörigen  
bitte.

Der Gesammtvorstand.

## E. S. Militär-Verein "Saxonia", Dresden.

Sonntag den 19. Juli d. J.

## Grosses Sommer-Fest

in den Räumen der

## Grossen Wirthschaft

im Kgl. Großen Garten,

befehlend in: Concert, Gaben-  
u. Preisschlachten-Verlosung  
und anderen Verlustungen.

Bei Eintreten der Dunkelheit  
große Illumination des  
Gartens und Pomponia - Zus-  
mit Musik.

Eintrittskarten für Kameraden  
und Gäste sind zu entnehmen bei  
den Kommandos:

Hofmann, Marienstr. 48, p.,  
Röder, Reichsplatz 12, p.,  
Seidel, Volksstr. 13, p.,  
Gottschalk, Rosenstr. 20, p.,  
anhand bei sämtlichen Vor-  
standsmitgliedern und beim Vor-  
einsboten.

In Anbetracht des wohlthätigen  
Zwecks werden die gebräuchlichen  
Kommandos um recht zahlreiche  
Abgabe von Geschenken und all-  
seitigen Belust gebeten.

Der Vorstand:

H. Simon.

Ferienwanderungen

für Knaben u. Mädchen (6-14  
Jahre), eingerichtet und geleitet

vom Dresden.

Turzlehrer-Verein.

Sommer 1896 (20. Juli bis

15 August).

Anfahrtsscheine gratis.

9. Turnlehrer, 1. Aufst.,

2. Aufst., 1. Preis, Buchhand-  
lung, Ammonstr. 41. Schreit-  
müller, Buchhandl., Baugnez-  
strasse 18.

Beitrag 5 Mf., Geschwister je

5 Mf. Bei späterem Eintritt

Erhöhung.

K. S. Militär-Verein

Kameradschaft.

Unter wegen ungünstiger  
Witterung verschobenes

Sommer-Fest

findet Sonntag d. 12. Juli a. c.

in den Räumen des

Stadt-Parks, gr. Weißgerber-

strasse 20.

Bestimmt statt. Die bereits

ausgegebenen Eintrittskarten be-

halten hierzu Gültigkeit. Am

Eingang zum Hofstaat Eintritt

für Mitglieder und deren Angehö-  
rigen.

Zugang 20 Pf. Kinder frei.

Zu zahlreichem Besuch ldet ein

der Gesammt-Vorstand.

Endg. 3 Uhr. Anfang 4 Uhr.

Döring-

Verein.

Herrn Sonntag den 12. Juli

Ausflug nach Radebeul.

Losungsort über Wahns-

dorf, Wilhelmshöhe, Baum-

Tourist. Radebeul.

Abschafft sich 2 Uhr 37 Minuten.

Der Vorstand.

Gewerbe-

Verein.

Mittwoch den 22. Juli  
von Nachm. 4 Uhr an

## Sommer-Fest

in den Räumen des

Lincke'schen Bades.

Concert

der Kapelle des K. S. 1. Heids-

Artillerie-Regtm. Nr. 12, unter

Leitung des Herrn Stabstrompeters

W. Baum.

Kinder spiele mit Prämienver-

theilung, geleitet von Kinder-

Gärtnerinnen. Pomponia. Ilumination. Feuerwerk.

Ball.

Weiteres später.

Der Vorstand.

Königl. Sächs.

Militär-

Verein I.

Sonntag, den 12. d. M.

Gesellige

Veranstaltung

im Bahnhofsvorplatz. Klönische.

Von 4 bis 10 Uhr unentgelt-

liche Tanzunterhaltung. Ver-

einsfeier legitimirt.

Um rege Beteiligung der

Kameraden mit ihren Angehöri-

gen bitte.

Der Gesammtvorstand.

Königl. Sächs.

Militär-

Verein I.

**Königliches Belvedère**  
der Brühl'schen Terrasse.  
**CONCERT**  
von der Concert-Kapelle des Königl. Belvedère

Direktion:  
Königl. Musikdirektor **A. Trenkler.**  
Anfang 5 Uhr. Eintritt 50 Pf.

**Wiener Garten.**

Heute Sonntag den 12. Juli  
**Grosses Militär-Concert**

von der Kapelle des Königl. Sächs. 4. Inf.-Regts. Nr. 103  
unter Leitung des

Königl. Musikdirigenten **C. Giechelt.**

Anfang 18 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Abonnementshäuser haben Gültigkeit und sind ab 20 Pf. in den  
bekannten Verkaufsstellen, sowie an der Kasse 5 Stück Mtl. 1,50 zu  
bauen.

Von 11-1 Uhr Mittags

**Frühschoppen - Concert**

von obiger Kapelle. Programm 10 Pf.  
Hochachtungsvoll Moritz Canzler & Co.

**Zoologischer Garten,**  
**Dresden.**



Heute  
Sonntag den 12. Juli er.  
Nachmittags 6 Uhr

**Luftballon-  
Auffahrt**

des Herrn  
**Richard Feller**  
aus Leipzig.

Aus 500 Meter Höhe:  
Ablassen von Kriensbrief-  
tauben aus der Korbgondel.

Während der Füllung:  
**Aufsteigen von  
Piloten.**

Letzes Auftreten von

**La Princesse Topaze,**  
16 Jahre alt, 60 ctm. gross.  
Kleinste Miniatur-Künstlerin.

Vorstellungen: 12 Uhr Vorm. und  
5 und 7 Uhr Nachm.

Abends 9 Uhr  
**Serpentin-Tanz.**  
Reisvorte Zinspfäne 25 Pf.

Eintrittspreis ausnahmsweise:  
**25 Pf. pro Person.**

Von Nachm. 6 Uhr an  
**Großes Militär-Concert.**

Viele Neuheiten im Thierbestand,  
darunter ein Riesenfrosch.

Die Direktion.

**Westend schlösschen**

Pferdebahn Postplatz Plauen Endstation.  
Heute Sonntag den 12. Juli 1896

Zur Erinnerungsfeier  
ehemaliger Königl. Garde-Reiter Dresden und  
Umgegend

**Großes historisch-patriotisches Concert**

von dem  
**Trumpeter-Corps** der Königl. Sächs.  
**Garde-Reiter** Regiments Stabstrompete

unter Leitung seines  
Herrn **H. Stock.**

Zugleich letztes Concert vor der Meile zur  
Gewerbe-Ausstellung in Berlin.

Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.

**Nach dem Concert gr. Ball.**

Eintrittskarten (Familienkarten) 4 Stück 1 Mtl. sind am

Büffet zu entnehmen.

Hochachtungsvoll **P. Pütze.**

**Sonntag den 12. Juli  
im Saale des Gewerbehause:**  
**Wendisches  
Konzert.**

**Chor: 180 Männer und Männerinnen in National-  
Kostüm. Leitung: Herr B. Krawc-Schneider.**

Eintritt 1/4 Uhr. Anfang 4 Uhr Nachmittags.

Der Reinertrag fällt dem Fonds des zu gründenden wendischen  
Museums in Bautzen zu.

**Das Komitee für die wendische ethnographische  
Ausstellung in Dresden.**

**Stühle nummeriert: à 2 Mtl., unnummeriert: à 1,50 und  
1 Mtl. Stühle à 50 Pf. in den Wursthandlungen F. Ries  
(Gauhaus) und Ad. Brauer (G. Blößner) Hauptstraße 2.  
Kartenverkauf von 12-1 und 3-12 Uhr.**

**Wagenbau (Ausstellung der Deutschen Gerberküche), des Ver-  
bandes Sachsischer Weberproduzenten u. A.) D. Druckerei (Aus-  
stellung der Innung des Buchdruckereibezirks, 2 Druckereien im Betrieb). E. Halle für Hand- und Land-  
wirtschaft. F. Museum für Sächsische Volkskunde.  
G. Maurische Halle auf der Herkulesallee (Marmortrompeten,  
Gartendekorationen u. A.). H. Edison-Pavillon (Vorführung  
lebender Photographien u. A.).**

Unter dem Protektorat Sr. Majestät des Königs  
von Sachsen.

**Ausstellung**  
der  
Sächsischen Handwerks und Kunstgewerbes  
in Dresden.

**A. Ausstellungspalast** (Kollektiv-Ausstellungen der Innungs-  
meister, des Kunstmalervereins, der gewerblichen Hochschulen,  
der Gal. Porzellanmanufaktur in Wehlen u. A.) B. Ma-  
schinenhalle (Maschinen von 11-12 Uhr Vorm. und 4-6 Uhr  
Nachm. im Betrieb). C. Halle für Seide, Tafferei und  
Wagenbau (Ausstellung der Deutschen Gerberküche), des Ver-  
bandes Sachsischer Weberproduzenten u. A.) D. Druckerei (Aus-  
stellung der Innung des Buchdruckereibezirks, 2 Druckereien im Betrieb). E. Halle für Hand- und Land-  
wirtschaft. F. Museum für Sächsische Volkskunde.  
G. Maurische Halle auf der Herkulesallee (Marmortrompeten,  
Gartendekorationen u. A.). H. Edison-Pavillon (Vorführung  
lebender Photographien u. A.).

Heute Sonntag den 12. Juli 1896 Nachm. 1/2 Uhr  
im Ausstellungs-Park und der „Alten Stadt“

**Grosses Kinder-Fest**

ausgeführt von 1500 Kindern Dresdner Schulen, unter Leitung  
des Dresdner Turnlehrer-Vereins.

◆◆ Festzug ◆◆

festumkitter Gruppen, Märchen, Jahreszeiten u. durch den Aus-  
stellungs-Park und die „Alte Stadt“.

**Parbietungen:** Turnfechte, Läufinge und Spiele, Bauern- und  
Steigen-Tänze, humoristische Vorführungen u. s. w. auf der Ter-  
rasse vor dem Ausstellungs-Palast, Hercules-Allee u. Groß-Krüger,  
sowie in der „Alten Stadt“. Verschiedene Musikkapellen an den  
Spielplätzen. Belustigungen aller Art.

**Eintrittspreise:**

1 Mark für Erwachsene, 30 Pf. für Kinder, von Abends 7 Uhr ab  
50 Pf. Tauerkarten haben Gültigkeit.

**Zwei grosse Concerte**

von 4-1/2 Uhr Nachmittags und von 18-10 Uhr Abends auf  
der Reichertaße vor dem Hauptrestaurant, ausgeführt von  
der Kapelle des 2. Grenadier-Regiments „Kaiser Wilhelm, König  
von Preußen“, Direktion: **L. Schröder.**

**Die alte Stadt.**

Eintritt von Vorm. 9 Uhr bis Abends 11 Uhr. Schluss 12 Uhr.  
Bei eintretender Dunkelheit elektr. Beleuchtung.

Eintrittspreis von 7 Uhr Abends ab 30 Pf.

**„Jägerhof“, Niederlößnitz.**

Erholung mit mein Etablissemant, herrliche Lage, prachtvolle  
Ausicht, bestens zu empfehlen. Steiss warme und kalte Rüste.

Deben Dienstag

**Grosses Militär-Concert**

von der ganzen Kapelle des Leib-Grenadier-Regiments Nr. 100.

Direktion: **O. Herrmann.**

Anfang 6 Uhr. Louis Eberhardt.

NB. Reitliche Stellung zur Konzertstimmung vorhanden.

**Hotel Duttler,**  
Dresden.

**Sommer - Variété.**

Heute Sonntag

**2 gr. Künstler-Vorstellungen**

Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr.

1. Platz Mtl. 1,50. 2. Platz Mtl. 1. 3. Platz 50 Pf.

4. Platz 30 Pf.

**Freire Troupe.**

Noch nie dagewesen!

Staunenswerth!

Das lebende Carroussel.

Der halsbrecherische Palmensturz.

Gräulein Ella Lester.

Die schneidigen Gebrüder Nickel,

hochkomisch.

Nievins als Clown mit seinen gross-

artig dressirten Affen. Man muß lachen.

**Minnie Cass**

nur noch 3 Tage.

Dienstag Benefiz-Abend u. Mittwoch

letzes Auftritt von Fr. Cass.

**Milchgarten**  
**ostra - Gehge, -**

an der neuen Magdeburger Straße gelegen.

Schöne, schattige Gärten mit vielen Bäumen und neuer

Wappholt - Regelbahn, ff. Kaffee und Süßen, bestgespeiste

Biere, gutes ländliches Abendbrot.

Um gültigen Preis ist

Beratungswort. Julius Schmidt in Dresden, Streitza; Vorm. 10-12,

Nachm. 5-7. — Verleger u. Drucker: Sieglitz & Reichardt in Dresden. —

Eine Bürgschaft für das Erreichen der Angaben an den vorgeschriebenen

Lager wird nicht geleistet.

Das heutige Blatt enthält 42 Seiten.

## Völkisches und Sächsisches.

Aus den amtlichen Bekanntmachungen. Nachdem Herr Schorsteinlegermeister Carl Zug das Amt eines Belegschaftsmeisters im 1. Februar niedergelegt hat, ist Herr Belegschaftsmeister Schulz, wohnhaft Frauenstraße Nr. 10, bis auf Weiteres mitstellvertretender Beauftragung jenes Amtes betraut und in Pflicht genommen worden. — Die Abnehmer von Gas, Elektricität und Wasser haben bis Mitte dieses Monats die Rechnungen an den auf den Rechnungen bemerkten Zahlungsfesten zu berichten. — Frau Johanna Ludovica Minna verließ geb. König, Hübner-Straße Nr. 14, ihres Amtes als Stadtbedienmeine enthoben worden.

Der aus seiner Tätigkeit als Wirtshaber und Kochland der Firma Konzert für Gitter-Au- und Abend-Berge und Co. und sonst durch seine Wirklichkeit als Spediteur in weiteren Kreisen beliebter Stadt bekannte Fabrikarbeiter Berge ist gestern Vormittag, als er sich eben an den Fabrikstisch gelehnt hatte, infolge eines Schlaganfalls plötzlich verstorben. Der Verlust stand in den besten Mannesjahren. Für die alemannische Zeit hatte er eine Baderolle zur Aufbewahrung seiner Gebeine geplant und die nötigen Vorbereitungen bereits getroffen.

Für den total vereigneten 2.-Brenn- Sonntag am

5. Juli von der Bewilligung des Botanischen Gartens als Schlussdag des Auftritts der Prinzen Topaze für heute ein solcher eingelegt worden. Es wird außerdem der bekannte Lustschreiber Richard Heller mit seinem Ballon um 6 Uhr Nachmittags in die Lüfte steigen und aus circa 500 Meter Höhe die mitgenommenen Kriegsbrieftauben von der Gondel entlassen. Während der Flügling sollen einige sogenannte Blöten (kleine Ballons) vom Garten aus abgelassen werden. Das Riesenfestloft bleibt nur noch diesen Monat hier; auch wird heute zum ersten Male das Stett.-Promeum für Kinder zur Verfügung stehen. Von Nachmittags 6 Uhr ab concertiert die Kapelle des 1. (Leib)-Grenadier-Regiments unter Direction von O. Hermann.

Gestern Mittag hatte eine Abordnung des Königl. Sächs. Militärvereins „Kameradschaft“ die Ecke von St. Königl. Hofbühn dem Prinzen Friedrich August im Palais am Tolzbergberg empfangen zu werden, um denselben die Ehrenmöglichkeit des Vereins anzutragen. St. Königl. Hofbühn nahm diefe huldvollst entgegen und unterstellt sich längere Zeit mit der aus den Herren Schlossermeister Leichtle, Körbmachermeister Winter und Kartonnagefabrikant Fischer bestehenden Vorstand-deputation.

Im Garten des Feldschlößchens vereinigte am Freitag die Westgruppe des Evangelischen Arbeitervereins ihre Mitglieder zu einem Wandertag, der einen geschwechten Verlauf nahm. Nach einigen einleitenden Musikkonzerten beglückte der 2. Vorsitzende, Herr Hartmann, die Anwesenden, dabei aus die durch die heiligen sozialen Verhältnisse bedingten gemeinsamen Befreiungen des Evangelischen Arbeitervereins hinreichend. Eine weitere Ansprache des 1. Vorsitzenden, Herrn Aschbachius Heise, handelte von „Unserem Recht auf Erholung“. Die Ansprachen wechselten ab mit musikalischen und gelunglichen Darbietungen, welche durch den Männergesangverein Dresdner Sängerkreis vorzüglich zum Vortrag gelangten. Die Muß wurde von Mitgliedern der Jägerskapelle unter Direction des Herrn Höppenau ausgeführt.

Thomas Pöschl hat an der Spitze seines Quintetts in den letzten Wochen eine Concert-Tournee durch Deutschland unternommen, die dem Komponisten von Neuen bewies, wie populär seine Lieder sind und sein Name sind, so weit die deutsche Bühne fliegt. Das Quintett ist bis jetzt in Offenbach, Frankfurt a. M., Darmstadt, Wiesbaden, Gießen, Altona, Bremen, Würzburg und Nürnberg aufgetreten; seine Konzerte waren in allen Städten überfüllt. Die Sängerwelt bereitete Reich und feinen Interpreten überall stürmische Ovalen und ehrte sie durch Beifall und Vorber. Neben dem königlichen Viedenslück, dem namentlich alle Gelangvereine spezielle Übungen bereiteten, wurde die reizende Soubrette des Quintetts, Carl Ulma Thann, durch reichen Beifall ausgezeichnet. Sie ist gegenwärtig wohl die beste Reichs-Sängerin. Nächster Wochentag und Donnerstag giebt das Reichs-Quintett Concerte im Wiener Garten unter Mitwirkung der Kapelle des Königl. Sächs. Schützen-Regiments Nr. 108 (Direction Heil) und der Kapelle des 2. Grenadier-Regiments Nr. 101 (Direction L. Schröder).

Die Unwettereile im Vorort Pleschen rief gestern gegen Mittag die dortige Feuerwehr zusammen und zugleich rückt mit telefonischer Meldung hin die südliche Feuerwehr mit der Landwirthe aus. Beide Wehren brachten jedoch nicht in Thätigkeit zu treten, da der im Grundstück Mohrenstraße 8 durch einen Spirituslocher entstandene Brand von den Hausbewohnern im Entstehen wieder unterdrückt werden konnte. — Auf dem Neubau Blumenstraße 22 geriet vorigestern Abend ein mit Hobelspanen durchsetzter Schuhthanten in Brand. Einzugsansonne Personen unternahmen die Unterdrückung des Feuers und glaubten dieselbe auch bewerkstelligt zu haben. Gegen 1 Uhr nachts fand der Haushalt, der innen und wahrscheinlich weitergeglommmt hatte, von Neuem an zu brennen und rief man nunmehr die Feuerwehr herbei, welche die Abösung in kurzer Zeit ausführte.

Weißen. Von dem seit Dienstag d. 3. ds. M. verschwundenen hiesigen Herrn Diakonus L. hatte man am 9. ds. M. noch keine Spur. Auf sein Bedürfnissen sind 100 M. Belohnung ausgesetzt. Man durchsuchte alle Werke, alle Mühlengräben, alle Ausbuchtungen der Mulde u. c. Behörden suchten man daran, ob nicht ein weißer, schwarzer Filzhut irgendwo angetroffen kommt. Wer den Hut oder die goldene Brille (mit gespalttem Rosenstein), der eine beweglich) oder sonst etwas, das auf die Spur leitet, an das Pfarramt Wiesau bei Zwickau einstellt, erhält hohe Belohnung. Bei dem Hochwasser ist es nicht unmöglich, daß noch Spuren oder die Brille selbst in Grimma oder noch weiter Stromabwärts gefunden werden. Um Abend dieser Notis werden besonders die im Muldenthal erscheinenden Blätter herzlich gebeten.

Weißen. Schließen nach Spellingen ging einem Einwohner von Meißen ein unverheirathet ein Schuß los, wodurch er die ganze Schrotladung in's Gesicht erhielt und eine ziemlich schwere Verleihung davontrug.

In einem Steinbruch in Sörnewitz starzte am 9. d. M. der Steinbrecher Weicker von seinem hoch gelegenen Arbeitsplatz herab und zog sich einen Schadelbruch, mehrere Rippenbrüche und einen Beinbruch zu. Der Schwerverletzte wurde nach dem ländlichen Krankenhaus in Görlitz befördert. Auf dem Transport dahin verstarb er.

Am 9. ds. Mis. brannte in Bühlau b. Stolpen das Wohngebäude eines vor kurzer Zeit in den Besitz des Herrn Gutsbesitzers W. Seifert übergegangenen Gutes nieder. Dem einzigen Bewohner des Hauses, einem Siegelschreiber mit zahlericher Familie, verbrannten sämmtliche Betten und Kleidungsstücke. Auch das Nebengebäude geriet in Brand. Um die an letzteres stoßende Scheune zu retten, wodurch dasselbe niedergebrannt hatte, von Neuem an zu brennen und rief man nunmehr die Feuerwehr herbei,

welches die Abösung in kurzer Zeit ausführte. Tiefster Bitte ist seitens des Polizeiamtes entrichtet worden.

Bei einer nach Spellingen ging einem Einwohner von Meißen ein unverheirathet ein Schuß los, wodurch er die ganze Schrotladung in's Gesicht erhielt und eine ziemlich schwere Verleihung davontrug.

In einem Steinbruch in Sörnewitz starzte am 9. d. M. der Steinbrecher Weicker von seinem hoch gelegenen Arbeitsplatz herab und zog sich einen Schadelbruch, mehrere Rippenbrüche und einen Beinbruch zu. Der Schwerverletzte wurde nach dem ländlichen Krankenhaus in Görlitz befördert. Auf dem Transport dahin verstarb er.

Am 9. ds. Mis. brannte in Bühlau b. Stolpen das Wohngebäude eines vor kurzer Zeit in den Besitz des Herrn Gutsbesitzers W. Seifert übergegangenen Gutes nieder. Dem einzigen Bewohner des Hauses, einem Siegelschreiber mit zahlericher Familie, verbrannten sämmtliche Betten und Kleidungsstücke. Auch das Nebengebäude geriet in Brand. Um die an letzteres stoßende Scheune zu retten, wodurch dasselbe niedergebrannt hatte, von Neuem an zu brennen und rief man nunmehr die Feuerwehr herbei,

— In Meißen feierte Herr Abtheiler C. Müller sen. nebst Gemahlin geb. Habermann in sel tener geistiger Frische und körperlicher Stärke das goldene Ehejubiläum.

Am 9. ds. Mis. brach in Reichensbach gegen 11 Uhr ein Feuer in dem Sintergebäude Humboldtstraße 4 Feuer aus. Broel Tochter des Bildhauers Lorenz, 17 und 18 Jahre alt, wachten von jedem Auftzug abgezerrten, von einem kleinen Fenster aus den Sprung auf den 8-9 Meter hohen Hof hinab. Während das 17jährige Mädchen unter furchtbarem Schrecken vom Hause getragen werden mußte und brennendlos davoneilte, hat die 17jährige Tochter glücklicherweise nur leichte Verletzungen davongetragen. Ein unglaublicher Umstand wollte noch, daß die Mädchens bei dem Sprunge auf unten liegende Böschung aufschlugen. Von einem angefackt gewesenen Kast mit Brennpulitur wurde beim Sturz sogar der Hahn abgeschlagen und ergoss sich des Fasses Inhalt auf das Alter der beiden Crise.

Rohrbruch. Gestern i. 11. Juli zwei Menschenleben wurden hier vom Tode des Erkrankten gerettet. Ein Schieferdecker wurde in der Dunkelheit am „Schlösschen“ in den dort sehr tiefen Mühlgraben gefallen, aus welchen ihn der Schuhmann Winter ziehen wollte, wobei letzter jedoch jedoch von dem Unglücksfall aus dem Mühlgraben gefallen ist. Ein Briefträger rettete auf die Hilfslinie hierauf den Schuhmann auf's Trocken und beide gemeinschaftlich den ganz erschöpften Schieferdecker. Werner fiel gestern ein dreijähriges Mädchen beim Spiel in den Mühlgraben und vorher bereits ein großes Stück vom Wasser fortgerissen worden, als es einem Mauer gelang, das Kind in der Nähe der Waabschule zu retten.

Schon lange ist es hier, daß in Blauen i. B. Mangel an Handweben geherrscht hat; gegenwärtig sind Handweber, namentlich für Null, wieder sehr geläufig. Aber ihre Zahl ist stark zunehmend, und die Webstühle sind meist nicht mehr vorhanden; in den unzähligen Seiten für die Handweber sind die alten unbewohnten Stühle vielfach zur Feuerung verwendet worden.

Der 67 Jahre alte Waldarbeiter Ignaz Baumann aus Wilhelmsdorf bei Elbersdorf ist am 10. ds. Mis. im Vorfrühstück aufgefunden worden. Derselbe befand sich vorher in der Brüderlichkeit ihres Restauration und dachte in der Dunkelheit den über die Boden führenden Weg verfehlt haben.

Görlitz i. 11. Juli. In der vergangenen Nacht wurde das Hauptgebäude der Maschinenfabrik von Wagner und Hamburger durch eine Feuerwaffe vollständig zerstört. Der Schaden ist bedeutend. Die Ursache des Brandes ist noch ungewiß.

Am Freitag sind um 9 Uhr eine Feuerwache aus

unter dem Herrn Amtsbaumeister Dr. St. Königl. Hofbühn

und dem Herrn Amtsbaumeister Geb. Reg. Rath Dr. St. Königl. Hofbühn dem Prinzen Friedrich August im Palais am Tolzbergberg empfangen zu werden, um denselben die Ehrenmöglichkeit des Vereins anzutragen. St. Königl. Hofbühn nahm diefe huldvollst entgegen und unterstellt sich längere Zeit mit der aus den Herren Schlossermeister Leichtle, Körbmachermeister Winter und Kartonnagefabrikant Fischer bestehenden Vorstand-deputation.

Am Freitag sind um 9 Uhr eine Feuerwache aus

unter dem Herrn Amtsbaumeister Dr. St. Königl. Hofbühn

und dem Herrn Amtsbaumeister Geb. Reg. Rath Dr. St. Königl. Hofbühn dem Prinzen Friedrich August im Palais am Tolzbergberg empfangen zu werden, um denselben die Ehrenmöglichkeit des Vereins anzutragen. St. Königl. Hofbühn nahm diefe huldvollst entgegen und unterstellt sich längere Zeit mit der aus den Herren Schlossermeister Leichtle, Körbmachermeister Winter und Kartonnagefabrikant Fischer bestehenden Vorstand-deputation.

Am Freitag sind um 9 Uhr eine Feuerwache aus

unter dem Herrn Amtsbaumeister Dr. St. Königl. Hofbühn

und dem Herrn Amtsbaumeister Geb. Reg. Rath Dr. St. Königl. Hofbühn dem Prinzen Friedrich August im Palais am Tolzbergberg empfangen zu werden, um denselben die Ehrenmöglichkeit des Vereins anzutragen. St. Königl. Hofbühn nahm diefe huldvollst entgegen und unterstellt sich längere Zeit mit der aus den Herren Schlossermeister Leichtle, Körbmachermeister Winter und Kartonnagefabrikant Fischer bestehenden Vorstand-deputation.

Am Freitag sind um 9 Uhr eine Feuerwache aus

unter dem Herrn Amtsbaumeister Dr. St. Königl. Hofbühn

und dem Herrn Amtsbaumeister Geb. Reg. Rath Dr. St. Königl. Hofbühn dem Prinzen Friedrich August im Palais am Tolzbergberg empfangen zu werden, um denselben die Ehrenmöglichkeit des Vereins anzutragen. St. Königl. Hofbühn nahm diefe huldvollst entgegen und unterstellt sich längere Zeit mit der aus den Herren Schlossermeister Leichtle, Körbmachermeister Winter und Kartonnagefabrikant Fischer bestehenden Vorstand-deputation.

Am Freitag sind um 9 Uhr eine Feuerwache aus

unter dem Herrn Amtsbaumeister Dr. St. Königl. Hofbühn

und dem Herrn Amtsbaumeister Geb. Reg. Rath Dr. St. Königl. Hofbühn dem Prinzen Friedrich August im Palais am Tolzbergberg empfangen zu werden, um denselben die Ehrenmöglichkeit des Vereins anzutragen. St. Königl. Hofbühn nahm diefe huldvollst entgegen und unterstellt sich längere Zeit mit der aus den Herren Schlossermeister Leichtle, Körbmachermeister Winter und Kartonnagefabrikant Fischer bestehenden Vorstand-deputation.

Am Freitag sind um 9 Uhr eine Feuerwache aus

unter dem Herrn Amtsbaumeister Dr. St. Königl. Hofbühn

und dem Herrn Amtsbaumeister Geb. Reg. Rath Dr. St. Königl. Hofbühn dem Prinzen Friedrich August im Palais am Tolzbergberg empfangen zu werden, um denselben die Ehrenmöglichkeit des Vereins anzutragen. St. Königl. Hofbühn nahm diefe huldvollst entgegen und unterstellt sich längere Zeit mit der aus den Herren Schlossermeister Leichtle, Körbmachermeister Winter und Kartonnagefabrikant Fischer bestehenden Vorstand-deputation.

Am Freitag sind um 9 Uhr eine Feuerwache aus

unter dem Herrn Amtsbaumeister Dr. St. Königl. Hofbühn

und dem Herrn Amtsbaumeister Geb. Reg. Rath Dr. St. Königl. Hofbühn dem Prinzen Friedrich August im Palais am Tolzbergberg empfangen zu werden, um denselben die Ehrenmöglichkeit des Vereins anzutragen. St. Königl. Hofbühn nahm diefe huldvollst entgegen und unterstellt sich längere Zeit mit der aus den Herren Schlossermeister Leichtle, Körbmachermeister Winter und Kartonnagefabrikant Fischer bestehenden Vorstand-deputation.

Am Freitag sind um 9 Uhr eine Feuerwache aus

unter dem Herrn Amtsbaumeister Dr. St. Königl. Hofbühn

und dem Herrn Amtsbaumeister Geb. Reg. Rath Dr. St. Königl. Hofbühn dem Prinzen Friedrich August im Palais am Tolzbergberg empfangen zu werden, um denselben die Ehrenmöglichkeit des Vereins anzutragen. St. Königl. Hofbühn nahm diefe huldvollst entgegen und unterstellt sich längere Zeit mit der aus den Herren Schlossermeister Leichtle, Körbmachermeister Winter und Kartonnagefabrikant Fischer bestehenden Vorstand-deputation.

Am Freitag sind um 9 Uhr eine Feuerwache aus

unter dem Herrn Amtsbaumeister Dr. St. Königl. Hofbühn

und dem Herrn Amtsbaumeister Geb. Reg. Rath Dr. St. Königl. Hofbühn dem Prinzen Friedrich August im Palais am Tolzbergberg empfangen zu werden, um denselben die Ehrenmöglichkeit des Vereins anzutragen. St. Königl. Hofbühn nahm diefe huldvollst entgegen und unterstellt sich längere Zeit mit der aus den Herren Schlossermeister Leichtle, Körbmachermeister Winter und Kartonnagefabrikant Fischer bestehenden Vorstand-deputation.

Am Freitag sind um 9 Uhr eine Feuerwache aus

unter dem Herrn Amtsbaumeister Dr. St. Königl. Hofbühn

und dem Herrn Amtsbaumeister Geb. Reg. Rath Dr. St. Königl. Hofbühn dem Prinzen Friedrich August im Palais am Tolzbergberg empfangen zu werden, um denselben die Ehrenmöglichkeit des Vereins anzutragen. St. Königl. Hofbühn nahm diefe huldvollst entgegen und unterstellt sich längere Zeit mit der aus den Herren Schlossermeister Leichtle, Körbmachermeister Winter und Kartonnagefabrikant Fischer bestehenden Vorstand-deputation.

Am Freitag sind um 9 Uhr eine Feuerwache aus

unter dem Herrn Amtsbaumeister Dr. St. Königl. Hofbühn

und dem Herrn Amtsbaumeister Geb. Reg. Rath Dr. St. Königl. Hofbühn dem Prinzen Friedrich August im Palais am Tolzbergberg empfangen zu werden, um denselben die Ehrenmöglichkeit des Vereins anzutragen. St. Königl. Hofbühn nahm diefe huldvollst entgegen und unterstellt sich längere Zeit mit der aus den Herren Schlossermeister Leichtle, Körbmachermeister Winter und Kartonnagefabrikant Fischer bestehenden Vorstand-deputation.

Am Freitag sind um 9 Uhr eine Feuerwache aus

unter dem Herrn Amtsbaumeister Dr. St. Königl. Hofbühn

und dem Herrn Amtsbaumeister Geb. Reg. Rath Dr. St. Königl. Hofbühn dem Prinzen Friedrich August im Palais am Tolzbergberg empfangen zu werden, um denselben die Ehrenmöglichkeit des Vereins anzutragen. St. Königl. Hofbühn nahm diefe huldvollst entgegen und unterstellt sich längere Zeit mit der aus den Herren Schlossermeister Leichtle, Körbmachermeister Winter und Kartonnagefabrikant Fischer bestehenden Vorstand-deputation.

Am Freitag sind um 9 Uhr eine Feuerwache aus

unter dem Herrn Amtsbaumeister Dr. St. Königl. Hofbühn

und dem Herrn Amtsbaumeister Geb. Reg. Rath Dr. St. Königl. Hofbühn dem Prinzen Friedrich August im Palais am Tolzbergberg empfangen zu werden, um denselben die Ehrenmöglichkeit des Vereins anzutragen. St. Königl. Hofbühn nahm diefe huldvollst entgegen und unterstellt sich längere Zeit mit der aus den Herren Schlossermeister Leichtle, Körbmachermeister Winter und Kartonnagefabrikant Fischer bestehenden Vorstand-deputation.

Am Freitag sind um 9 Uhr eine Feuerwache aus

unter dem Herrn Amtsbaumeister Dr. St. Königl. Hofbühn

und dem Herrn Amtsbaumeister Geb. Reg. Rath Dr. St. Königl. Hofbühn dem Prinzen Friedrich August im Palais am Tolzbergberg empfangen zu werden, um denselben die Ehrenmöglichkeit des Vereins anzutragen. St. Königl. Hofbühn nahm diefe huldvollst entgegen und unterstellt sich längere Zeit mit der aus den Herren Schlossermeister Leichtle, Körbmachermeister Winter und Kartonnagefabrikant Fischer bestehenden Vorstand-deputation.

Am Freitag sind um 9 Uhr eine Feuerwache aus

unter dem Herrn Amtsbaumeister Dr. St. Königl. Hofbühn



### Bemerktes.

\* Die Budapester Millenniums-Ausstellung ist um eines ihrer Schausücke arm. Unserenart sollte das bisher ungeliebte Rätsel der schauenden Fakire, durch welches hervorragende örtliche Autoritäten und das große Publikum wochenlang hinter's Licht geführt wurden, eine gewisse überwachende Polizei finden. Ein wissenschaftliches Mitglied der Polizei war von einer unbekannten Flieger getrieben zu erkunden, was der schauende Fakir außer den angekündigten "Schachzügen" mache, und ehe die beiden wachehaltenden Bosniaken sich dessen versicherten, batte der Polizist die gehaltigen Räume betreten. Ein Anblick für Götter! Der eingeholtene Fakir lag in seinem Glöcklager aufrecht und spielte im Kreise mit seinen beiden Kollegen Marotte. Seit diesem Tage ist die Wache der Fakire geschlossen.

\* In Lüttichungen (Belgien) hatte die Frau eines Direktors einer Weberei im Auftrage ihres Mannes bei einem Bankhaus die Summe von 9000 M. erheben. Sie hatte diese Summe, die aus acht Tausendmarkcheinern und 1000 M. in Gold bestand, unmittelbar nach ihrer Rückkehr auf eine Spiegelkonsolle im Wohnzimmer gelegt. Auf unerklärliche Weise entstand nun in dem Zimmer Feuer, und als es mit Hilfe der herbeilegenden Nachbarn gelöscht war, fand sich, daß die Kostümchen mit verbrannt waren. Die Frau nahm sich den Verlust des Geldes zu Herzen, daß sie der Farm, Bzg., folgte kurz darauf ihrem Leben durch Erhängen ein Ende machte.

\* In dem kurz erwähnten sensationellen Sittenprozeß in Breslau ist Nachts 11 Uhr noch bläßiger Verhandlung das Urteil gesetzt worden. Es lautete der Besl. Morgen-Bzg., zufolge gegen die Hauptangeklagte, die Rektorin Gertrud Hentzel, auf 8 Jahre Justizhaus und hohes Gewahrsam. Gegen die schwättrige Mitterangestellte Alma Düring gab Propp auf 2 Jahre Gefängnis, wovon 8 Monate als durch die Untersuchungshaft verbraucht gingen, und 4 Jahre Gewahrsam; gegen die verehel. Kaufmann Antonie Propp auf 1 Monat Gefängnis, gegen deren Ehemann Waldemar Propp auf 4 Monate Gefängnis, wovon gleichfalls 3 Monate als Gefängnis und vierzehnbrisches Gewahrsam, gegen den ehemaligen Generalagenten Melchior Schubert auf 3 Monate Gefängnis, die als verbürgt angesehen werden, und gegen den Geschäftsführer Eduard Schubert auf 3 Monate Gefängnis. Der Stationsassistent Gustav Böhm, der Agent August Scholz und der Kaufmann Otto Böse aus Berlin wurden freigesprochen, weil gegen sie durch die Beweisaufnahme nichts Belastendes festgestellt werden konnte. Aus den öffentlich verklagten Urtheilsgründen war folgendes ersichtlich: Die Hentzel war vor Jahren zu dem damals schon großen Grafen Edmund Pückler auf Rogau in intime Beziehungen getreten und längere Zeit hindurch von ihm sehr freigiebig bezahlt worden. Dann aber hatten die Spenden des großen Liebhabers ausgeschöpft und nun hatte die verlaßene Geliebte alle Hände in Bewegung gelegt, um das gewohnte luxuriöse Leben weiterzuhalten zu können. Erst hatte sie es durch Wohnung und Drogen verachtet und hatte von Zeit zu Zeit Boten an den alten Grafen abgesandt, die ihn belästigten und einschüchtern sollten. So war u. A. einst der Mangelkommissar Eduard Schubert in Rogau erschienen und hatte sich als Polizeikommissar vorgestellt, um in dieser Rolle dem des Zahlens müden alten Manne Bange zu machen. Der Prudomminiar hatte dann seine Rolle nach seiner eigenen Auffassung durchgebüxt und seinen eigenen Vortheil dabei nicht vergessen, indem er meinte, wenn man nicht willkürlich Polizeibeamter sei, könne man sich ja mit ruhigem Gewissen ein wenig bedienen lassen. Als schließlich die gewöhnlichen Drohungen nicht mehr helfen wollten, batte die Hentzel sich auf's Denunzieren gelöst und dem Grafen, eink den gefährlichen Beweis dafür eingefangen, daß sie ein Verbrechens wegen — das er gar nicht begangen hatte — denunziert habe. Schließlich hatte sie eine Anzahl Wechsel mit hohen Beträgen ihres erlöschlichen, thells gefälschten und in einem sich daraus entzippenden Quiproquo sogar eine Beugung zum Kleineinde zu verleiten gesucht, ob endlich durch die Intervention der Familie des Grafen ihrem verbrecherischen Treiben ein Ende gemacht wurde und sie mit allen ihren Geschöpfen auf die Anklagebank kam. Die Düring, die Propp sowie Schulze und Grützner hatten sich keines in ihrem Verlaufe, thells auf eigene Hand gleichfalls mehr oder minder der Empfehlung bezw. des Erziehungsvertrages schuldig gemacht, und der vielbeliebtere Schulze hatte ihr außerdem bei verschuldeten ihrer Schändchen höchstig Hilfe geleistet. Scholz und Böse dagegen hatten nur im regelrechten Geschäftsvorleiter in einen der gefälschten Wechsel in die Hände bekommen und weiter gegeben, ohne von der Fälschung Kenntnis zu haben, und Böhm hatte seine zufällig erlangte Kenntnis von den unlauteren Machenschaften der Hentzel dazu benutzt, dem Grafen einen Warnungsbrief zu schreiben, in dem er seinen eigenen Vortheil gleichzeitig wahrzunehmen suchte. Die Anklage hatte in diesem Schreiben gleichfalls einen Erziehungsvertrag erblitten, das Gericht aber jah den Brief nur für einen tollen Bettelschrei an.

\* Zu dem Eisenbahnmordfall bei Witten wird den "Domb-Nach" folgendes Vorlauftalk gemeldet: In einem der umfünfzehn Wagen befand sich ein junger Hamburger, welcher mit anderen Reisenden durchausnd folierte, wobei Reisenden des Wagons zertummeten und dadurch verschiedene Personen Schnittwunden und andere Verletzungen erlitten. Nach der Belehrung des jungen Mannes, den einer unserer Referenten zugetragen hat, waren die Bevölkerung, das Angliegerkreis und das Sammern der Reisenden geradezu entsetzt. Unser Hamburger muß jedoch eine Vorsonn Gemüthsruhe beobachten, um die von alle Welt beneideten dienen. Nachdem er sich mit gebrochenem Arm aus dem Käufle herausgeschlagen hatte, fuhr er mit dem nächsten Zug nach Hamburg. Sein Hut war bei dem Käufle zerstört worden und da er ein Mann ist, der etwas auf sich hält, dachte er, wohl mit einem defekten Arm, aber nicht mit einem zerstörten Hut durch die Straßen der Handelsmetropole wandern zu können. Er begab sich daher in die an der Steinstraße gelegene Gaststätte und Handlung des Herrn A. Maas und forderte einen Hut. Derselbe müsse aber recht leicht sein. Während nun Herr Maas bemüht war, seinem neuen Kunden das Modernste vorzulegen, bemerkte er, daß der junge Mann schwärmerisch das Gesäß verzog. Auf seine Frage, was ihm denn sehe, erwiderte der Kunde: Ach, ich habe bei einem Eisenbahnmutterstock bei Gladbach einen Arm gebrochen, wissen Sie hier nicht in der Nähe einen Doktor? Herr Maas, welcher jetzt erst bemerkte, daß der rechte Arm des Mannes am Gelenk schon durchtrennt und niemand — am allerwenigsten der Portier des Hauses — ohne etwas weißt. Gegen Mitternacht fuhren plötzlich zwei Möbelwagen vor, jeder der Wagen ergreift ein Möbelstück und trug es während die Musik: "So leb' denn wohl, du altes Hans" spiegle, auf den Wagen. Plötzlich verstimmt die Musik, denn auch das der Hans-Ulrich gehörige Klavier wurde hinausgetragen, die Wagen fuhren davon, und der inzwischen auf den Bildstufen erledigte Portier, dem man noch höhnisch ein Glas Bier angeboten, hatte das Nachsehen.

\* Ein unterseeisches Aluminiumfahrzeug haben amerikanische Schiffstechniker konstruiert. Dieses enthält eine Dynamomotore, die ihren Betriebsstrom von einer Akkumulatorenbatterie empfängt. Unterhalb des Bootes ist eine Rolle, die das Ruder trägt, welches Boot und Station miteinander verbindet. Entfernt sich das Fahrzeug von der Küste, so rollt sich das Ruder ab, um bei der Annäherung an die Küste selbsttätig die Rolle wiederum zu umschlagen. Auf der Küstenstation ist ein Schalttisch aufgestellt, das mit dem Ruder in Verbindung steht; es trägt sieben Kontaktstellen mit den Überdrücken: "Vorwärts", "Rückwärts", "Steuerbord", "Steigen", "Sinken", "Reuer" und "Surü". Beim Einschalten auf den ersten Kontakt führt das Boot sofort selbsttätig den Beschleuniger an. Entsprechend mit Torpedos ausgerüstet, könnte, wenn sich die Angaben bestätigen, dieses Aluminiumfahrzeug bei einer Küstenverteidigung den blockierenden Kriegsschiffen sehr gefährlich werden.

\* Die einstweilige Übernahme notwendiger hoher Auslagen bei einer armen Partei begeordneten Rechtsanwälte gehört, nach einem Beschluss des Reichsgerichts vom 8. Mai d. J., zu den Pflichten des Rechtsanwalts, und er hat nur das Recht, diese Auslagen wie seine Gehalts von dem in die Zweckosten verurtheilten Gegeen zu beurtheilen.

\* Für blinde Männer und Frauen ist ein neuer Bereichsweg geschaffen worden. Ein Berliner Arzt hat in letzter Zeit zwei Blinde in seinem Institut für Massagie ausgebildet.

\* Um Jedermann auf billige und bequeme Weise Gelegenheit zu geben, sich von den wohltätigen Wirkungen des Obols auf die Hände und auf die Mundhöhle selbst zu überzeugen, daß sich das unterzeichnete Laboratorium entschlossen, an jedem, der eine Wette in Biermarken einträgt, eine halbe Bißche (Originalflaschen) Obol direkt krank zu Probe zugewenden.

**Dresden'sches Laboratorium, Lingner.**

\* **Especialarzt Dr. Clausen, Pragerstr. 40, I., für neulsive Krankh., Haut- u. Narbeneiden, Geschwüre und Schwäche, Erechth., v. 9-1/2 u. 5-8 Uhr. Aussichtsbrief.**

\* **Überarzt a. D. Tischendorf, Zucc.-Str. 21, Innestr. 58, I., für geh. Krankh., Hornbechku. u. andere Leiden, v. 10-11 Uhr und Abends 7-8 Uhr. Aussichtsbrief.**

\* **Wittig, Schießstr. 31, i. geheime u. Haustrankh. 8-9.**

\* **Held, für geklommene Leidende, Haut-, Geschwüre u. Frauenkrankheiten, Moritzgasse 21, 2. Eis. Sprechzeit tägl. 6-9 Abends, Sonntags 10-12 bis 4 M. Krankenbesuch a. anwärts.**

\* **Gewecky, Jägerndorffstr. 47, v. 10-12 Uhr nach lang. Zeit.**

\* **M. Schütze, Freibergerplatz 22, f. alle männl. geheimen u. Narbeneiden, v. 11-12 u. 6-8 Uhr. Aussichtsbrief.**

\* **Wolter, Wilsdrufferstr. 12, Ging. Laengasse, heißt frische und eralt. geheime u. Haustrankheiten. 8-9. Aussichtsbrief.**

\* **A. B. M. Schmidt's Obolbad, Altholt für naturrem. u. elekt. Krankenbehandlung. Elekt. System der Urr. v. Altona.**

\* **Zahnoperationen, auf Verlangen unmöglich. Plombieren jeder Art. Zahnsatz mit, sowie ohne Gaumenplatte C. Schlegel, Wallstraße 1, am Postplatz.**

\* **Ränktliche Zahne, Steuerarten, Narben, Blombürungen u. W. Kitzig, Marienstr. 40, 2. Dresden Nachrichten.**

\* **F. Kubu's pittoreske Auto-Schaar-Barbe, anst. anstecktes Mittel. Drs. Kubu, Kronenstr. Nürnberg. In allen Parfümerien, Drogen- u. Apotheken erhältlich.**

\* **Wölkchenwaren bei B. Volgt, v. 10-12 Uhr, Sprechstunde.**

\* **Bei sonst gearbeiteten Schablonen und Stempel behoben will, wende sich an die Schablonen-Fabrik von Gebr. Protzen, Landhausstraße 11. Gestaltet 1870.**

\* **Wielolt & Co's Rechteck-Rahmchen 3. Höhre Nach. (Wielolt).**

\* **Porzellan, Steinzeug, Majolika, Glaswaren zu Fabrikpreisen bei Ernst Ulrich, Schloßstraße Nr. 22 und Galeriestraße Nr. 1.**

\* **Kristallglasur bei Kunzleiden. Herr Sanftkroth.**

\* **Dr. Nicolai in Kreuzen schreibt: Ich kann Ihnen nur wie-**

**berichten, daß Dr. Hommel's "Komatogen" zweitlich bei Kunzen-**

**windstüchlichen von ausgezeichneten und überraschendem Erfolg war. Ich werde es Ihnen empfehlen, daß die Empfehlung aus meinem besten Lehrgesetznamen kommt." — \*) Concentriertes**

**gekennzeichnetes Hamoglobin. (D. R. B. Nr. 81391. 70. 0.**

**Hamoglobin ist die natürliche organische Eisen-Mangan-Verbin-**

**dung der Nahrungsmittel. Gehaltsmenge: Glyc. pariss. 200. V. min. 100. Depots in allen Apotheken.**

\* **Teidenwaaren, Wilhelm Nantz, Proberstraße 14, Großes Spezialcafé für weltliche Kelder und Freizeit. Bei**

**großer Bezahlung des Gewünschten Wieder bereitwillig.**

Größtes, behaglichstes, erstes Haus.

## Central-Hotel, Berlin

500 Zimmer von 3 M. — 25 M.

Neue Direktion. Glänzend renovirt.

Gegenüber Centralbahnhof Friedrichstraße.

## Zur Reisezeit

übernehmen wir

### Werthpapiere zur sicheren Aufbewahrung,

sowohl als geschlossene Depots zur Aufbewahrung, wie auch als offene Depots zur Aufbewahrung und Verwaltung, und empfehlen Ihnen unsere im

### feuer- u. diebstahlsicheren Stahlspanzer-Tresor

befindlichen

### vermietbaren Schrankfächer

zu den an unserer Empfangsstube erhaltlichen gedruckten Bedingungen zur Benutzung.

### Filiale der Leipziger Bank, Ferdinandstraße 2.

Bahnbüsten in dauerhafter Qualität, à 25, 30, 40, 50, 60, 75 Pf. 1 Kr.

Nagelbüsten 25, 40, 50, 60, 75 Pf. 1-8 Kr.

Kopfbüsten, Taschenbüsten, Kielderbüsten,

Odontine, Zahn- und Mundwässer,

Wasch-Eau de Cologne,

die große Flasche 50 Pf.

Echte aromatische bischwartzelseife,

die beste Seife für die Haut, 3 St. 50 Pf. u. 1 Kr.

Lechner's Feintpondre,

60 u. 100 Pf.

Sandmandelkleie etc. empfiehlt

Oscar Baumann, Grauenstraße 3.

## Mechanische Treibriemen-Weberie

### und Seiffabrik

### Gustav Kunz, A.-G.

Auf Grund des zwischen dem Bankhaus Eduard Rocksch Nachfolger in Dresden und unserer Gesellschaft getroffenen, durch die ordentliche Generalversammlung vom 7. Mai d. J. geschlossenen Vereinbarungsvertrages ist unser Aktienkonsortium ein Bezugrecht auf die zur Ausgabe gelangenden M. 175,000 Aktien in der Werte eingetragen worden, das dem Inhaber von je fünf Stück der coursrenden Aktien à 1000 M. tresteht, welche mit den bereits umlaufenden Aktien vollständig gleichberechtigt ist.

Der Übernahmecours beträgt 135% und zwar zugleich der Stückpreis à 4% vom 1. Januar d. J. bis zum Bezugstage.

Bei Befriedigung des Bezugrechtes ist der volle Betrag sofort vor zu erlegen.

Das Bezugrecht muß bei Verlust des Anteiles vom 28. Juni d. J. bis mit 13. Juli d. J. bei dem Bankhaus

Eduard Rocksch Nachfolger in Dresden

Mechanische Treibriemen-Weberie und Seiffabrik Gustav Kunz, A.-G.

### Der Vorstand:

Gustav Kunz.

Justizrat Oppitz, Vorsteher.

Unter Bezugnahme auf die vorstehende Bekanntmachung stellen wir es den Aktionären der

Mechanischen Treibriemen-Weberie u. Seiffabrik

Gustav Kunz, A.-G.

anheim, ihr Bezugrecht bei uns geltend zu machen.

Dresden, den 27. Juni 1896.

### Eduard Rocksch Nachfolger.

## Dresdner Bank

DRESDEN — BERLIN — HAMBURG — BREMEN

LONDON — NUERNBERG — FUERTH.

Aktien-Kapital 85,000,000 Mark, Reservefond 19,500,000 Mark.

Wir beehren uns, hiermit anzugeben, dass wir in

NUERNBERG unter der Firma

FILIALE DER DRESDNER BANK IN NUERNBERG

und in

FUERTH unter der Firma

FILIALE DER DRESDNER BANK IN FUERTH

Zweigniederlassungen errichtet haben.

Dresden, im Juli 1896.

### DRESDNER BANK.

## Gute Bücher

zu sehr ermäßigten Preisen.

Neuester Einkauf!

Auflage vom 2. und 3. Juli</

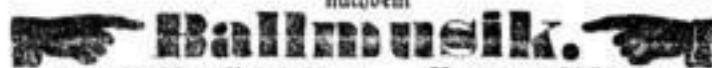
# Gasthof zu Wölfis.

Endstation der Sächsische Bahn Wölfis.

Heute Sonntag

## Gr. Garten-Frei-Concert,

nachdem



Um jährlichen Besuch bitten E. verw. Köhler.

Zeige die Bahn nach Dresden (Wölfis) Radis 12 Uhr.

# Tivoli.

Heute u. morgen Ballmusik bis 1 Uhr,  
heute v. 1-7, morgen v. 7-10 Uhr Tanzverein.

## Gasthof Stettsch.

Sonntag den 12. Juli starkbesetzte Ballmusik, wozu  
ergebenst einladet R. Bauer.

Ball-Etablissement

## Zu den Linden,

Cotta-Dresden. Hente schneidige Ballmusik  
und Garten-Freiconcert.  
Hochachtungsvoll Max Zelbig.

## Heinhold's Säle.

(5 Minuten vom Ausstellungsort.)

Heute Sonntag

## Grosse Ballmusik.

Aufang 5 Uhr.

O. Ball.

## Oberer Gasthof Lockwitz.

Heute sowie jeden Sonntag  
Garten-Frei-Concert und feine Ballmusik.  
Hochachtungsvoll Paul Klemel.

## Gasthaus Neuostra.

Heute Sonntag Ballmusik. Hochachtungsvoll T. Härtner.  
Heute großes Garten-Frei-Concert  
in Reuter's Restaurant, Alt-Striesen.

## Diana-Saal

Jagdweg 6.

Sonntag und Montag

Großer öffentl. Ball im großen und kleinen Saal.  
Empfehlenswerter Herren-Vorhangen mit einer Loge mit Theater-  
bühne, 300 Personen fassend. Blumen-Tempel, Ballaal, Al. Saal,  
Spielkabinette, Kabinette, Anbau, Seiten-Galerie, über der Galerie gr.  
Bereichszimmer. — Vorhang. Nach und Keller.  
Hochachtungsvoll Georg Frank, Besitzer.

## Restaur. Wettinschlößchen,

Kemnitz.

Bahn- und Eisenbahn-Station.  
Günstiger Ausflugsort. Vereinen empfohlen.  
Schattiger Garten, große Plätzen. Gute Bewirthung.  
Wärme und frische Speisen zu jeder Tageszeit.  
Hochachtungsvoll Theodor Heide.

## Bahnhofslökchen,

Niederwartha.

Sonntag den 12. Juli

## Einzugsschmaus,

verbunden mit Schweinsprämien-Bogelschießen,  
wozu ergebenst einladet Max Leuschner.

## Paradiesgarten

Bischertuitz.

Schönster u. nächster Ausflugsort um Dresden. Omnibusverbindung.  
Heute, sowie jeden Sonntag

## Grosses Concert und feiner Ball.

Hochachtungsvoll L. Heide.

## Leutewitzer Windmühle,

Endliche Gutsverwaltung oberhalb der neuen Hafen-, Bahn- und  
Werftanlagen, mit großer Stundlichkeit auf Dresden und Um-  
gegend, wird als Nachmittags-Ausflugsort empfohlen. Mit der  
Sächsische Bahn bis Wölfis und Schillerstraße, sowie Dampfschiff von  
Cotta aus bequem zu erreichen.

Jeden Sonntag Schinken in Brötchen gebunden, sowie  
selbstbackenen Kuchen mit sa. Kaffee. Beigesetzte Obst-  
und Naturweine, fl. Biere und kalte Küche. Carroussel-  
belustigung. Um gütigen Zuspruch bitten

G. Geyer, Besitzer.

**Gasthof Bannewitz**

Heute Einzugsschmaus,  
verbunden mit Tanzvergnügen.  
Vorzügliche Küche, edle Biere und Weine.  
Hochachtungsvoll Eduard Otto, Besitzer.

## Königs Weinberg,

Gasthof zu Wachwitz,  
Concert-, Ball- und Garten-Etablissement  
(15 Minuten von Station Lockwitz).

Bei meinem Donnerstag den 16. Juli stattfindenden diesjährigen

## Vogelschießen,

verbunden mit Concert, Überraschungen etc., erlaube

ich mit alle meine Freunde, Bekannte und Gönner einzuladen.

Aufang 5 Uhr. Hochachtungsvoll Theodor Koch.

## Extra-Zug Dresden.

Hotel vier Jahreszeiten,  
am Markt.

Größtes Speise-, Bier- und Wein-Restaurant.  
Diele Verbindung nach der Ausstellung.  
Hochachtungsvoll W. Heinze.

## Schloß-Schänke Leibigau.

Schönster Ausflug mit Schiff oder durch Schiene. Prachtvoller  
Aufenthalt unter blühenden Linden.

Heute Nachmittag 1/2 Uhr

## Grosses Extra-Concert

von Herrn Musifdir. Helm.

Programm 10 Pf. Kinder frei. E. Liebert.

Gießende Belohnung des prächtigen Concert-Werkes.



## Rad-Wettrennen

mit Preis-Corso durch Striesen  
und auf der

Siksayschen Rennbahn, Striesen.

Preise wie bisher, siehe Plakate.

## Bad Tharandt bei Dresden,

klimatischer Kurort.

Sommerfrische. Wunderbarste Lage.

Donner's Mineral-Badeanstalt mit Bade, Hotel  
und Pension. Gegründet 1785. Im jetzigen Bau seit 1876.  
Neu und schön erbaut 1893. Empfehlens alle Arten Bäder,  
auch Schwimmbäder sowie Wasserrad in ganz vorzüglichster  
Weise. Bade-Alte im Hause. Pro Rente auf Wunsch gratis.  
Hochachtungsvoll H. W. Donner.

## Klammt's

Gasthof in Lockwitz.

Großes Garten- und Ball-Etablissement.

Heute Sonntag Concert u. Ballmusik.

Hochachtungsvoll G. Klammt.

## Sonderzüge

### Dresden - Berlin

I. Am 16. Juli, 1., 15. und 20. August 1896, mit Sonderzug,  
Anschluss nach Hamburg, Nied. und Ostholstein:

aus Dresden-Alte 515 Rm.

Dresden-Reuß. 510 "

in Berlin, Am. Hof. 904 "

II. Am 12. und 26. Juli, 9. und 23. August 1896:

aus Werm. 420 " aus Dresden-Alte. 420 "

Dresden-Reuß. 380 "

in Berlin aus 115 Rm.

Zu den Gütern unter II. wird der Fahrkartentausch am Tage

vor Abgang 2 Uhr Nachmittags geschlossen. Alles Höhere über

die Fahrpreise und sonstigen Bedingungen ist aus einer auf den

Bahnhöfen erhältlichen "Führer" zu ersehen.

Dresden, am 7. Juli 1896.

Königl. Generaldirektion der Sächs. Staatsbahnen,

zugeleich im Namen der

Königlich Preußischen Staatsbahnen.

## Castan's Panoptikum

Stadtmauerlöchern, Postplatz,

### Grösste Sehenswürdigkeit.

Geöffnet von früh 9-10 Uhr Abends.

Eintritt 50 Pf. Kinder 25 Pf.

## Albertshof,

Sedanstrasse 7.

## Heute grosses Doppel-Concert

im Prachtgarten des Etablissements.

Aufang 1/2 Uhr Abends.

Effektvolles Programm  
der Concert-Kapelle des ungarischen Geigerkönig

Galuska

und der Krakowiaken-Kapelle

in phantastischen Nationalkostümen.

Eintrittspreis 50 Pf. 6 Karten 2 M.

Neue Bewirthung! Neue Bewirthung!

## Gasthaus

## Stadt Augsburg

### Am Poppitz Nr. 18

empfiehlt einem liegenden und auswartigen Publikum seine freund-  
lichen Lokalitäten hierdurch auf das Angleichtheit.

o. echte Biere. — Kalte und warme Speisen

zu jeder Tageszeit.

Saubere Betten zum Preise von 75 Pf. an.

Bereizzimmer mit Piano noch einige Tage in der Woche frei.

Um gütigen Zuspruch bitten Otto Sachse.

früher „Stadt Riefa“, Adlergasse 14.

## Rathsgarten Strehlen

(früher „Rathskeller“).

Mittwoch den 15. Juli

## Einzugsschmaus,

wozu ich alle meine werten Gäste, Freunde, Nachbarn u. Gönner

noch ergebenst einlade.

Für angenehme Unterhaltung ist bestens gesorgt.

Hochachtungsvoll August Körner.

## Wachberg, Wachwitz.

Heute

## Gr. Extra-Concert.

A. Häntig.

## Diners

von 12½ bis 4 Uhr Nachmittags

ab M. 1,50 bis M. 3,50

(10 Abonnements-Karten mit Wein M. 16.)

Wein-Restaurant I. Ranges

„Zum Neuen Palais de Saxe“, Neumarkt 9.

Heute: Menu à M. 1,50.

1. Blumenkohlsuppe.

2. Schleife in Dill oder Fricandelle m. Schoten

oder Rinderzunge in Burgunder.

3. Damwildbraten.

Compote — Gurken-Salat.

4. Prinz Pückler.

Käseplatte.

## Pruksäle

## Lindengarten-Arsenal,

Königsbrückerstrasse 121.

Heute von 4 Uhr an

## großes Garten-Freiconcert,

nach dem Ballmusik.

Empfiehlt dem geleschen Publikum den prächtigen, in voller  
Blüthe stehenden Lindengarten mit Belustigungen für Jung und  
Alt zum gel. Aufenthalt. Kampfbretter der hochinteressanten  
Industrie- u. Mühlenwerke. Camera obscura. Carrouself. Schie-  
holle. Schaukeln. Kleiner Übergarten. Altersheimraum u. l. w.  
— Gute Biere. Auskunft von H. Böhme, gute bürgerliche Küche.  
frische selbstgebaute Rödelbuden und Kuchen.

Hochachtungsvoll Adolf Fritsch.

# Die Augustiner-Brauerei München

marschiert auch dieses Jahr wieder an der Spitze der Münchener Brauereien, die in der Sudperiode 1895/96 die größte Mehrverfertigung aufzuweisen hat und zwar

## 22,560 hl Malz = ca. 46,000 hl Bier.

Diese gewaltigen Steigerungen von Jahr zu Jahr sind der beste Beweis für die allseitige Anerkennung dieses ausgezeichneten Bieres, und diese Zahlen sprechen mehr für die Güte des Stoffes, als gemachte Reklame, welche Biere man trinken soll.

**Versandt in Original-Gebinden durch**  
**Filiale Dresden, i. v. M. Eisentraut, Freibergerstrasse 73, I.**

## Sommer-Variété Deutscher Kaiser

Pieischen-Dresden.

Täglich große Vorstellung und Concert.  
Auftritte von Künstlern 1. Ranges.  
Wochentags Anfang 8 Uhr. Sonntags Anfang 4 u. 8 Uhr  
Jeden Donnerstag Familien-Concert mit ermäß. Preisen.  
1. Platz 4 Marken 1 M., 2. Platz 5 Marken 1 M.  
**Sensationell.** Unter Anderem: Else Arevalo, genannt  
der weibliche Mary-Blatt.  
Rich. Merker, artist. Cellist. E. Nolte, Besitzer  
Feenhafele elektrische Beleuchtung.

## Münchner Hof

Hotel u. Concerthaus,  
Kreuzstrasse 21. T-Amt I, 3495.

Unmittelbar am Ausstellungsschiff!

### 2 Grosse Gesangs-Concerte.

1. Concert Anf. 4 Uhr. Eintritt 25 Pf. 2. Concert Anf. 8 Uhr.  
Morgen grosses Concert mit neuem Programm.

Empfehlung komfort. Zimmer v. 1.50—2 M. mit Concertzutritt.

## „Wilhelms-Halle“

Internat. Concerthaus,  
Kreuzstrasse 11. T-Admpt. 3099. Kreuzstrasse 11.

### Heute grosses Concert

der Damen-Musik Kapelle.

Eintritt gänzlich frei.

Hochachtungsvoll Herrn. Bransse-Hüller.



Arthur Großke,  
Schneidermeister, Grunerstr. 15,  
erhielt Fernsprechanschluss 2648 Amt I.

## Saupe's Etablissement, Löbtau.

Heute Sonntag

### Grosses Sommerfest

vom Turnverein „Jahn“, Dresden, verbunden mit gr. Concert, ausgetragen von der Kapelle des Gymnas. Sächs. Schulenamt (Prinz Georg) Nr. 108, unter verl. Leitung des Stabskommandos Herrn G. Keil.

Turnerische, sowie kom. Vorführungen, Kinderbelustigungen und verschiedenste Lebewandlungen.

Anfang 3 Uhr. Nachdem grosser Ball.

Wache ganz besonders auf meinen schönen Linden- und Rosengarten aufmerksam. Hochachtungsvoll Carl Saupe, Bes.

richtungsvoll E. Weichelt.

Lindenwald in vollster Blüthe.

## Felsenkeller.

Heute großes Garten-Concert mit darauffolgendem Ball.

Hochachtungsvoll E. Weichelt.

Lindenwald in vollster Blüthe.

## Zacherlbräu

König-Johannstr. 8, part. u. 1. Etage.

### Restaurant I. Ranges

Münchner Zacherlbräu,

Bürgerlich Pilsner Bier.

Vorzügliche Küche.

Menu von 1 Mark an. Im Abonnement billiger.

Hochachtungsvoll

Hermann Müller,

früher in Helsing's Gastr.

## Ballmuisit.

Ballhaus, Bauhauerstraße, Coloseum, Almunistraße, Stadt Leipzig, Neuermarktstraße 56, Prunksäule, Lindengarten, Königbrücke, Orpheum, Ritterstraße, Odeon, Carlsstraße, Reichshallen, Palaisstraße, Schützenhaus, Windmühlenstraße, Tonhalle, Glacisstraße.

Öffnungszeit: 4—7, morgen von 7—10 Uhr Tanzverein.

### Dr. Klopfleisch

verreist bis Mitte August.

### Dr. Reinecke (Elias-Apotheke)

von der Reise zurück.

## Dr. med. Roitzsch

ist vom 12. Juli bis mit 8. August verreist.

Vertreter während dieser Zeit

Herr Dr. med. Pilling, Amalienstr. 23 (Redlich's Haus).

## Dr. med. E. R. Meyer.

Circusstraße 4, verreist bis 9. August.

Um heutigen Tage habe ich mich hier,

Bankstrasse 12, II.

als

## praktischer Arzt

niedergelassen.

Dresden, den 12. Juli 1896.

## Dr. med. Kurt Gmeiner,

früher mehrjähriger Assistentarzt des Herrn Geh. Med.-Rath Dr. Siebold, am Dresdner Stadtkrankenhaus.

### Abschied und Ankunft der Eisenbahnzüge in Dresden.

Annenberg: 5.15\* 6.5 9.00 12.15 4.42

5.50\* 7.55 — Mitt. 9.37 2.15 4.15 6.22

10.0\* 11.12.

Arnold (Görlitz, Wohlau): 6.0 6.16

7.12 8.10 9.5 9.45 10.45 12.20 12.35 1.15

2.10 3.10 3.35 4.0 7.15 7.35

7.50 8.0 9.25 10.50 11.45 — 11.50 5.29

6.25 7.30 7.44 8.10 18 10.18 10.35

12.47 1.53 2.5 3.7 4.0 5.14 5.34 6.22

7.22 8.47 9.51 10.42 12.6

10.46 12.25 6.14 10.35 11.12

10.46 12.25 6.14 10.35 11.12

Leipzig über Riehl: 3.50\* 6.35 6.7

8.42\* 9.45 b. Blauei 10.50\* 11.25 12.17

4.20\* 6.0 7.30 18.11 b. Riehl: 10.15

12.15 — Mitt. 1.45\* 6.15 7.15 8.15 9.15

10.21 11.45 b. Riehl: 8.20\* 10.35 12.41

Lommatsch: 3.55\* 8.7 6.25\* 11.23

2.37 4.20\* 8.11 — Mitt. 8.22 10.12

10.46 12.25 6.14 10.35 11.12

10.46 12.25 6.14 10.35 11.12

Meissen: 5.45 7.20 7.57 8.23 9.55 10.75

12.25 12.25 12.25 1.30 10.16 11.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

10.25 12.25 12.25 12.25 12.25 12.25

## Offene Stellen.

Tüchtige  
Schmiede und Schlosser  
werden angenommen. Brücken-  
bau Straß b. Döbeln.

Lack-n.-Farbenbranche  
Ein tücht. branchenfremdiger  
Reisender,

welcher die Kunstmalerkun-  
stschule Deutschlands schon länger  
mit Erfolg besucht hat, wird ge-  
sucht. Event. 1. August von einer  
altbekannten Lackfabrik der  
F. v. Sachsen gefüllt. Ges. off.  
mit Angabe von pa. Reisenreitern,  
Lebenslauf. Gehaltsansprüche  
u. l. m. unter R. L. 51916 an  
Rudolf Mosse, Berlin SW.

**Ziegelei-iarbeiter**

werden angenommen. Dampf-  
ziegelei Nahmitz bei Hoyers-  
felde.

Junge Leute mit  
guter kaufm.  
Handschrift

finden Nebenbeschäftigung  
durch tüchtl. Arbeit außer  
dem Haufe. Off. u. W. A.  
7891 d. "Invalidendant"  
Dresden erbeten.

Kinderfräulein.

Zur Pflege u. Beaufsichtigung  
dieser H. Kinder wird gesucht.  
gebildete, nettes Fräulein bei  
vollem Familienabschluß per  
1. August gesucht. Solche, die  
bereits eine ähnliche Stellung  
befolgeren und etwas schweden  
können, erhalten den Vorzug.  
Offerten unter H. 45675 an  
die Expedition d. Bl. erbeten.

**Ein Schweizer**

mit guten Kenntnissen wird bei  
vorwähm. Antritt gesucht. Off.  
unter E. L. 829 an Rudolf  
Mosse, Leipzig.

Tapezirer-Lehrling  
gesucht. Lüttichaustr. 18. Part. L.

Prov.-Reisender,  
bei Kolonialw. u. Produkten-  
Gesellschaften gut eingeschult, sofort  
gesucht. Nächstes Neugefahre 28.

Lehrling

mit guter Schulbildung für ein  
Colonialwarengeschäft in Umge-  
bungen Dresdens sofort gesucht.  
Schrift. Off. unt. G. 45671  
an die Expedition d. Bl. erbeten.

Eine lebensfähige Ciga-  
rabischer in Hamburg sucht  
unter ausst. Bedingungen  
tüchtigen

Vertreter,  
welcher auch in besseren Privat-  
Gesellschaften gut eingeschult ist. Ausst.  
Offerten unter H. B. 4259 an  
Rudolf Mosse, Hamburg.

6 verheirathete

Oberschweizer  
zu 30, 42, 50, 60, 100, 250  
Stück Bier sucht sofort. 1. Aug.  
und 1. Sept., 19. Schweizer  
einf. gut besetzte Freistellen  
gesucht sofort und 1. August.  
8 Bierchen zum Lernen als  
Schweizer bei voh. Vohn. I.  
Kraut Damm,  
u. Blauenstrasse 47.

**Wirthschafterin-**  
**Gesuch.**

Für ein Rittergut im Vogtl.  
wird für den 1. August d. J.  
eine in Milchwirtschaft, Wein-  
bau und Schweinesucht erfaute  
Wirthschafterin unter Leitung d.  
Hausfrau gesucht. Kenntnisse  
und Gehaltsanspr. u. N. 5644  
in die Exp. d. Bl.

Ein gut empfohlener  
Stallbursche

wird angenommen. Vorzustellen  
nicht voh. Schloß Altenfranken.  
heim Vorster.

Eine einfache  
Oekonomie-

Wirthschafterin,

gut empfohlen, wird auf ein  
Rittergut nahe Dresden sofort  
oder 15. Juli gesucht. Ges.  
Off. mit Kenntnissen der Zegnisse  
und Gehaltsansprüche in der  
Exp. d. Bl. unter T. 5663  
niederzulegen.

**Fassbier-**  
**Kutscher**

sofort gesucht  
Bayrisch Brauhaus,  
Schäferstraße 49.

Nur das Konzert einer mittel-  
großen Maschinenfabrik  
(200 Arbeiter) ist zum 1. Oktober  
die Stelle eines

**Korrespondenten**

für Deutsch, Französisch und  
Englisch zu besetzen. Der selbe  
muß außer Korrespondenz mit  
allen Kaufmännischen Arbeiten  
einer Maschinenfabrik vertraut  
sein, um event. später die Leitung  
des Konzerts übernehmen zu  
können. Bewerber in mittleren  
Jahren, die auf eine Lebens-  
stellung restellen, wollen ihre  
Offerten unter Verständnis der  
Gehaltsansprüche, Zeugnisse zsp.  
Referenzen. Alter, sowie der  
höheren Stellungen unter Einsicht  
J. R. 5633 einleben an  
Rudolf Mosse, Berlin SW.

**Hausmädchen**

15. Aug. gesucht  
Annenthalerstr. 54. 2.

**Arbeits-**  
**Burschen**

im Alter von 14—16 Jahren zu  
tüchtiger Arbeit gesucht.

**Gardinenfabrik**

Blumenstrasse 66.

Tüchtiger

**Reparatur-**  
**Schlosser**

sof. zu dauernder Arbeit gesucht.

**Gardinenfabrik**

Blumenstrasse 66.

Pesseres Mädchen event.

**Kindergärtnerin**

zu einem Kind aufzunehmen gesucht.  
Überzeugt mit Zeugnissen und Photographie an  
Frau Robert Münchelich,  
Teplitz in Böhmen.

**Zimmerleute**

werden angenommen. Cotta,  
Leutewitzstr. 31. bei Knoblauch.

**Schweizergesuch.**

Schweizer jeder Art bekommen  
Stellen nachgewiesen durch Über-  
zeugung voh. Möslang, Kammer-  
amt Dresden.

**Kassirer-**  
**Gesuch.**

Wegen eingetretener Todes-  
falls bat sich die Kassirerei für  
Cilli und Illeggenz errichtet.  
Kassir. Off. unt. G. 45671  
an die Expedition d. Bl. erbeten.

Eine lebensfähige Ciga-  
rabischer in Hamburg sucht  
unter ausst. Bedingungen  
tüchtigen

**Vertreter,**

welcher auch in besseren Privat-  
Gesellschaften gut eingeschult ist. Ausst.  
Offerten unter H. B. 4259 an  
Rudolf Mosse, Hamburg.

Laufbursche

bis 18 Jahre alt. Rint u. ebtlich,  
gesucht. Off. unter A. U. 847

"Invalidendant" Dresden erbeten.

**Theilhaber**

wird für ein rentables Geschäft

von sachkundiger Dame  
gesucht. Kleines Kapital er-  
forderlich. Off. u. B. W. 2149

an Rudolf Mosse, Dresden.

Für ein feineres Magazin

Geister Großstadt wird per 1.

September d. J. ein tüchtiger

Zuschneider

(mögl. Söhne Guentrich-Dresden)

jüngste Kraft, jedoch mit mehr

jähriger praktischer Tätigkeit,  
gesucht. Bewerbungen. Bild. u.

unter U. V. 265 an die Filial-  
Expedition d. Bl. ar. Kloster. 5.

Eine grös. bayrische

Exportbierbrauerei,

welche in Dresden bereits eins-

geführt, sucht geeigneten

**Vertreter**

zum Vertrieb ihrer Produkte für

eigene Rechnung. Gehal. Offert.

unter K. 1465 erbeten durch

Rudolf Mosse, Nürnberg.

Tücht. Ziegeldecker

werden gesucht. Karlsstraße 9.

**Zimmerleute**

werden angen. Neubau Plauen,

oberer Theil der Kaiserstraße,

gegenüber der Postklinike.

**C. Beutler,**

Dresden-Br. Institutsgasse 1.

Tücht. Klempnergesell

son bei hohem Lohn dauernde

Arbeit erhalten bei Hermann

Heinzig, Klempnerstr. Löbau.

**Stuckateure**

für Bau und Werkstätte werden

sofort gesucht. 5. Aug. Sachse,

Vossenstrasse 48.

**Leichter Nebenverdienst!**

W. 3600 jährlich solches Gehalt können Personen jeden Standes,  
welche sich in ihren freien Stunden beschäftigen wollen, verdienen.  
Offerten unter "Neukölln" an Rudolf Mosse, Köln.

**Tüchtige**

**Gelbgießer,**

Schraubstock-Arbeiter, finden

dauernd Beschäftigung.

Löbau.

**Büchsen & Gebenstreit.**

**Tüchtiger Reisender**

auf Brozene u. Gehalt gesucht.  
Offerten erbeten u. A. A. 830

"Invalidendant" Dresden.

**Tüchtiger Metallpolirer**

sofort gesucht. Balmstr. 19. 1.

**Für Lackfabrik**

kräftiger Arbeiter, welcher auch

mit der Anfertigung von Spül-

tassen vertraut ist, sofort gesucht.

Nur branchenfremde ehrliche

Leute wollen solche Adressen u.

Z. R. 5633 einleben an Rudolf

Mosse, Berlin SW.

**Hausmädchen**

wird als Verläuferin aus-

bilden will, wird sofort gesucht.

E. A. Bauer, Hauptstr. 27.

**Gesucht gebild. zuverlässiges**

**Fräulein als Stütze der Haushalt**

(alleinsteh. Dame). Nach. erth.

D. Elias, Talenbergstr. 1. 1. Ede

Schloßstrasse.

**Eine Scherzfrau gesucht**

Fräuleinstrasse 4. 1.

**Diebstahl. Mädchens erhalten**

gute Stell. Annenthalerstr. 68.

**Ein junges**

**Mädchen.**

welches sich als Verläuferin aus-

bilden will, wird sofort gesucht.

E. A. Bauer, Hauptstr. 27. 1. r.

**Herrschaffl. Dienner**

welches Frau pers. Nöchin ist und

seine Umsatzformen kennt, wird

sofort gesucht. Bettnerstrasse 27. 1. r.

**Tüchtige**

**Sandformer**

und

**Schmiede**

werden für leichte Handarbeit ge-

sucht. Holzpfeilstr. 2.

**Aus. M. 500**

**Gravenur-Gehilfe,**

speziell zum Schneiden von Me-

diatilen Büznen gesucht. Hugo

Runge, Leipzig, Friedrich-Str.

F. P. 338 Exp. d. Bl.

## Grundstücks-An- und Verkäufe.

Haus, Wände, Täufel.  
Suche Platz zu kaufen, wenn  
mehr Gashof in besteht. Städte-  
men, der beste m. Saal, Gartens,  
10 Kreuzen, angenommen wird  
und ich einige Tausend Mark  
verbraus bekomme; sehr gutes Ge-  
schäft. **Wimmermann**,  
Weimar, Kohlstraße 8.

## Für Kohlenhändler!

Haus mit Hinterland im  
Vorort, wo bessere Kohlenabfuhr  
liegt, als jetzt wird, ist mit  
8000 M. Anzahlung billig zu ver-  
kaufen. Adr. unter **T. M. 737**  
"Invalidendank" Dresden.

## Dresden-Striesen

St. eine Baustelle mit wenig  
Anz. zu verf. u. los. zu bebauen.  
Werbe Öffert. unter **E. L. 311**  
Expedition d. Bl. erbeten.

Sa verf. in Höhen- u. Waldluft

## Kleine Villa

mit Garten, unter dem mutmaßlich ein bis  
zum siebenjährigen Krieg benutztes  
Haus, gegen Norden hin geöffnete  
Räume fehlen. Adressen erbeten  
unter **E. G. 307** in die Expedi-  
tion dieses Blattes.

Fabrik der Maschinen- und  
Eisenbranche von Inge-  
nieuren in Dresden ob. Umgebung  
geflucht. Preis ca. 50–70.000 M.  
bei 20.000 M. Anzahlung. Ge-  
öffnet. unter **R. S. 391** erb. an  
Rudolf Mosse, Leipzig.

**Haus**  
in Cölln a. d. E.  
d. Meilen m. flottigen, alten  
Produkten-Geschäft mit  
Schlachterei, hochwertigem  
gelegene. St. Verb. halb. bill.  
zu verf. Anzahl. 6000 M.  
Klein & Co., Schloßstr. 8, 1.

## Laubegast.

Schön gelegene Villa an der  
Elbe mit 3 Wohnr. zu verkaufen  
mit 500 M. Anzahl. Gleich.  
Von n. Dammtor. Adr. u.  
**W. J. 796** "Invalidendank"  
Dresden erbeten.

## Für Gärtner!

Vorort unterhalb Dresden  
Gärtner, 4 Scheffel, mit In-  
ventar und Erde zu verkaufen.  
Näheres unter **P. D. 327** durch  
die Expedition d. Blattes.

Mein hier selbst an der be-  
lebten Weißeritzstraße ge-  
legenes

**Hausgrundstück**,  
enthaltend 2 Läden, großen  
Sokann mit Einfahrt, genügend  
geeignet für Schlaferei, Tisch-  
lerei u. d. h. Bill. zu verkaufen.  
**Carl Scholz,**  
Bautzau, Görlitzerstraße 40.

## Dresden-

Weißer Hirsh  
ist eine Baustelle von 5000  
M. bzw. 8000 M. in  
reizender Lage, mit entzückendem  
Blick auf die Elbe und die  
Schweiz, sehr geeignet zur  
Errichtung eines Sanatoriums  
oder auch einer Villa, zu ver-  
kaufen. Gef. off. u. **L. 5670**  
in die Expedition d. Bl.

## Schillerstraße

schöne Villa mit großem  
Garten (ne. Baustelle),  
sowie Wasserstrasse sch.  
Grundstück mit gr. Garten  
preiswert zu verkaufen.  
**Klein & Co.**, Schloßstr. 8, 1.

## Billige Baustellen

zu verf. direkt am Güterbahnhof  
in Coswig, sowie 14 Stück desselb.  
an einer fertigen Straße dazulb.  
**Albert Müller**, Coswig I. S.

## Bäckerei-

Grundstück mit flottem  
Geschäft, umwelt Bautz.,  
ist billig für 15.500 M. zu  
verf. Anz. 5000 M.  
**Klein & Co.**, Schloßstr. 8, 1.

## Gesucht

kleines Hotel oder Gast-  
hof, auch besseres, gutgehendes  
Restaurant (selb. Saal-Ges-  
chäft) in einer größeren, leb-  
haften Stadt mit von täglich  
erlaubten Wirtschaften zu  
suchen und später zu kaufen  
möchte. Öfferten mit genauer  
Angabe vom Besitzer (Agende  
streng verboten) erbeten unter  
**M. 5638** Exped. d. Bl.

## Königsbrückerstrasse

ein Haus u. Gartengrund-  
stück zu verkaufen, passend für  
einen Wohnbauverleihgeber, da 2  
Einfahrten und viel Hinterland  
vorhanden. Selbstläufer erlaubt.  
Näheres unter **Q. R. 265** in d.  
Kittl-Exped. d. Bl. Gr. Kloster-  
gasse 5.

## Garten

mit Laube an der Bergstraße zu  
verkaufen. Näh. Marktstr. 8,  
1. Et. **J. Augusti**.

Nur wegen meiner Krankheit  
verkaufe ich mein in einer  
größeren Fabrik- und Garnison-  
stadt gelegenes

**Kolonialwaren-,  
Cigarren- u. Spirituosen-  
Geschäft**

## mit Grundstück.

Umf. p. a. 25.000 M. Anz.  
8–10.000 M. Übernahme mög-  
lich bald. Näh. durch Gustav  
Schmiede, Oschatz.

## Für Kohlenhändler!

Haus mit Hinterland im  
Vorort, wo bessere Kohlenabfuhr  
liegt, als jetzt wird, ist mit  
8000 M. Anzahlung billig zu ver-  
kaufen. Adr. unter **T. M. 737**  
"Invalidendank" Dresden.

## Garten

unter dem mutmaßlich ein bis  
zum siebenjährigen Krieg benutztes  
Haus, gegen Norden hin geöffnete  
Räume fehlen. Adressen erbeten  
unter **E. G. 307** in die Expedi-  
tion dieses Blattes.

## Fabrik der Maschinen- und Eisenbranche

von Inge-  
nieuren in Dresden ob. Umgebung  
geflucht. Preis ca. 50–70.000 M.  
bei 20.000 M. Anzahlung. Ge-  
öffnet. unter **R. S. 391** erb. an  
Rudolf Mosse, Leipzig.

## Haus

unter dem mutmaßlich ein bis  
zum siebenjährigen Krieg benutztes  
Haus, gegen Norden hin geöffnete  
Räume fehlen. Adressen erbeten  
unter **E. G. 307** in die Expedi-  
tion dieses Blattes.

## Gasthof-

## Verkauf.

Krankheitshalber u. um mich  
von Geschäft zurückzutreten, verkaufe  
ich m. gutgesch. Gashof unweit  
Dresden mit schönem Garten,  
et. Langzaal, nachw. sehr hoher  
Umsat. Anz. nicht unter 12.000  
Mark. Off. erb. u. **W. T. 804**  
"Invalidendank" Dresden.

## Striesen.

## Niederwaldplatz.

2 Baustellen mit einge-  
richteter Bezeichnung preiswert an  
einem soliden Unternehmer, evt.  
ohne Anzahlung, zu verkaufen.  
Öfferten erb. unter **M. 801** d.  
**G. L. Daube & Co.**,  
Grunaerstraße 15.

## Hervoorigend

## künstlerische

## Villa

in Blasewitz in verträglich. Gef.

Öfferten unter **A. F. 834** "In-  
validendank" Dresden erb.

## Restaurant:

## Grundstück

(est. auch ohne Grundstück) in  
anderer Lage Dresden's, alterthalber  
zu verkaufen. Gef. Off. von  
Selbstläufern erb. u. **A. P. 843**  
"Invalidendank" Dresden.

## Binshaus!

Johannstadt ist ein ca. 3proc.  
Gebäude mit Läden, Garten, ge-  
schickten Ställen, alles vorniebet-  
sette Obj. bei 10.000 M. Anz.  
zu verkaufen. Off. unter **E. U.**  
320 Exped. d. Bl. erbeten.

## Hausgrundstück,

enthaltend 2 Läden, großen  
Sokann mit Einfahrt, genügend  
geeignet für Schlaferei, Tisch-  
lerei u. d. h. Bill. zu verkaufen.

## Carl Scholz,

Bautzau, Görlitzerstraße 40.

## Dresden-

Weißer Hirsh  
ist eine Baustelle von 5000  
M. bzw. 8000 M. in  
reizender Lage, mit entzückendem  
Blick auf die Elbe und die  
Schweiz, sehr geeignet zur  
Errichtung eines Sanatoriums  
oder auch einer Villa, zu ver-  
kaufen. Gef. off. u. **L. 5670**  
in die Expedition d. Bl.

## Schillerstraße

schöne Villa mit großem  
Garten (ne. Baustelle),  
sowie Wasserstrasse sch.  
Grundstück mit gr. Garten  
preiswert zu verkaufen.  
**Klein & Co.**, Schloßstr. 8, 1.

## Billige Baustellen

zu verf. direkt am Güterbahnhof  
in Coswig, sowie 14 Stück desselb.  
an einer fertigen Straße dazulb.  
**Albert Müller**, Coswig I. S.

## Bäckerei-

Grundstück mit flottem  
Geschäft, unweit Bautz.,  
ist billig für 15.500 M. zu  
verf. Anz. 5000 M.  
**Klein & Co.**, Schloßstr. 8, 1.

## Gesucht

kleines Hotel oder Gast-  
hof, auch besseres, gutgehendes  
Restaurant (selb. Saal-Ges-  
chäft) in einer größeren, leb-  
haften Stadt mit von täglich  
erlaubten Wirtschaften zu  
suchen und später zu kaufen  
möchte. Öfferten mit genauer  
Angabe vom Besitzer (Agende  
streng verboten) erbeten unter  
**M. 5638** Exped. d. Bl.

## Königsbrückerstrasse

ein Haus u. Gartengrund-  
stück zu verkaufen, passend für  
einen Wohnbauverleihgeber, da 2  
Einfahrten und viel Hinterland  
vorhanden. Selbstläufer erlaubt.  
Näheres unter **Q. R. 265** in d.  
Kittl-Exped. d. Bl. Gr. Kloster-  
gasse 5.

## Garten

mit Laube an der Bergstraße zu  
verkaufen. Näh. Marktstr. 8,  
1. Et. **J. Augusti**.

Nur wegen meiner Krankheit  
verkaufe ich mein in einer  
größeren Fabrik- und Garnison-  
stadt gelegenes

**Kolonialwaren-,  
Cigarren- u. Spirituosen-  
Geschäft**

## mit Grundstück.

Umf. p. a. 25.000 M. Anz.  
8–10.000 M. Übernahme mög-  
lich bald. Näh. durch Gustav  
Schmiede, Oschatz.

## Für Kohlenhändler!

Haus mit Hinterland im  
Vorort, wo bessere Kohlenabfuhr  
liegt, als jetzt wird, ist mit  
8000 M. Anzahlung billig zu ver-  
kaufen. Adr. unter **T. M. 737**  
"Invalidendank" Dresden.

## Garten

unter dem mutmaßlich ein bis  
zum siebenjährigen Krieg benutztes  
Haus, gegen Norden hin geöffnete  
Räume fehlen. Adressen erbeten  
unter **E. G. 307** in die Expedi-  
tion dieses Blattes.

## Für Kohlenhändler!

Haus mit Hinterland im  
Vorort, wo bessere Kohlenabfuhr  
liegt, als jetzt wird, ist mit  
8000 M. Anzahlung billig zu ver-  
kaufen. Adr. unter **T. M. 737**  
"Invalidendank" Dresden.

## Garten

unter dem mutmaßlich ein bis  
zum siebenjährigen Krieg benutztes  
Haus, gegen Norden hin geöffnete  
Räume fehlen. Adressen erbeten  
unter **E. G. 307** in die Expedi-  
tion dieses Blattes.

## Gasthof-

## Verkauf.

Krankheitshalber u. um mich  
von Geschäft zurückzutreten, verkaufe  
ich m. gutgesch. Gashof unweit  
Dresden mit schönem Garten,  
et. Langzaal, nachw. sehr hoher  
Umsat. Anz. nicht unter 12.000  
Mark. Off. erb. u. **W. T. 804**  
"Invalidendank" Dresden.

## Gasthof-

## Verkauf.

Krankheitshalber u. um mich  
von Geschäft zurückzutreten, verkaufe  
ich m. gutgesch. Gashof unweit  
Dresden mit schönem Garten,  
et. Langzaal, nachw. sehr hoher  
Umsat. Anz. nicht unter 12.000  
Mark. Off. erb. u. **W. T. 804**  
"Invalidendank" Dresden.

## Gasthof-

## Verkauf.

Krankheitshalber u. um mich  
von Geschäft zurückzutreten, verkaufe  
ich m. gutgesch. Gashof unweit  
Dresden mit schönem Garten,  
et. Langzaal, nachw. sehr hoher  
Umsat. Anz. nicht unter 12.000  
Mark. Off. erb. u. **W. T. 804**  
"Invalidendank" Dresden.

## Gasthof-

## Verkauf.

Krankheitshalber u. um mich  
von Geschäft zurückzutreten, verkaufe  
ich m. gutgesch. Gashof unweit  
Dresden mit schönem Garten,  
et. Langzaal, nachw. sehr hoher  
Umsat. Anz. nicht unter 12.000  
Mark. Off. erb. u. **W. T. 804**  
"Invalidendank" Dresden.

## Gasthof-

## Verkauf.

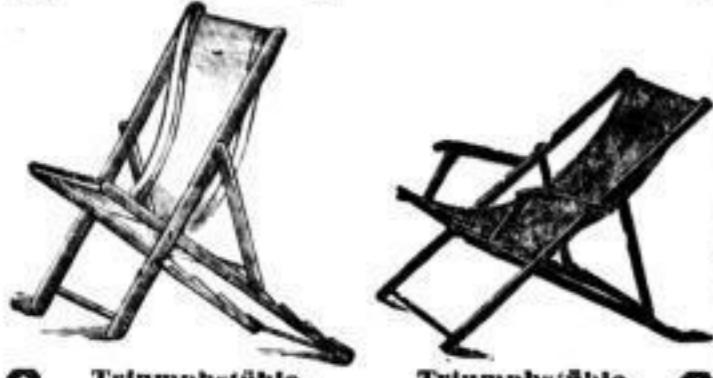
Krankheitshalber u. um mich  
von Geschäft zurückzutreten, verkaufe  
ich m. gutgesch. Gashof unweit  
Dresden mit schönem Garten,  
et. Langzaal, nachw. sehr hoher  
Umsat. Anz. nicht unter 12.000  
Mark. Off. erb. u. **W. T. 804**  
"Invalidendank" Dresden.

## Gasthof-

## Verkauf.

Krankheitshalber u. um mich  
von Geschäft zurückzutreten, verkaufe  
ich m. gutgesch. Gashof unweit  
Dresden mit schönem Garten,  
et. Langzaal, nachw. sehr hoher  
Umsat. Anz. nicht unter 12.000  
Mark. Off. erb. u. **W. T. 804**  
"Invalidendank" Dresden.

# Triumphstühle.



Triumphstühle,  
in verschiedenen Höhen ver-  
stellbar, mit Abbildung.  
Stück 2 M. 50 Pf.

Triumphstühle  
mit Armlehne,  
Stück 2 M. 25 Pf.  
Dergleichen abgez. und mit  
extra starkem Bein.  
Stück 3 M. 75 Pf.



## Victoria-Triumphstuhl,

verstellbar durch eigenes Körpergewicht, ein Umlappen nach hinten unmöglich, bietet durch seine einfache Konstruktion die höchste Bequemlichkeit. In einfacher Ausstattung Stück 5 M. 50 Pf.; verklebt mit Angorafäden, Stoff 6 M. 50 Pf.; desgleichen mit bambusartig gedrehten Holzbeinen Stück 12 M.

Gartenstühle,  
ähnlich wie Abbildung, kleine Form,  
Stück 80 fl. 90 Pf.; großere  
2 M. 50 Pf.

## Gartenstühle

ganz aus Holz, sauber lackiert, zu-  
ammenfahrbare und extra leicht,  
Stück 3 M. 50 Pf.

## Feld- und Reisestühle

in einfacher Ausstattung Stück 35 Pf., 45 Pf., 50 Pf.,  
in besserer Ausstattung und größer, Stück 80 Pf.,  
90 Pf., 1 M. 10 Pf., 1 M. 25 Pf., 1 M. 50 Pf.

Malerstühle, Dreibeine, Stück 75 Pf.

**J. Bargou Söhne,**  
Wilsdrufferstrasse 54,  
am Postplatz.

## Schuhwaaren-Verkaufshaus

Joh. Bracht,  
vorm. Gotthard Enke,  
1 Freiberger Platz 1,  
empfiehlt

### Für die Reise:

Herren-Halbschuhe . . . . .	M. 6.—
Sandalen . . . . .	4.75.
Farbige Damen-Halbschuhe . . . . .	4.50.
Damen-Sandalen . . . . .	3.50.
Kinder-Sandalen u. Segeltuchhüte . . . . .	zu ermäßigten Preisen.

## Holz-Versteigerung.

### Langebrücker Revier.

#### Hotel „zur Post“ in Langebrück.

Freitag den 17. Juli 1896, Vorm. 1/10 Uhr.  
217 flst. u. 180 flst. Stühme von 11—22 cm Mittensfläche,  
477 flst. u. 156 flst. Klöpfer von 12—37 cm Oberfläche,  
2 flst. Klöpfer von 12—15 cm Oberfläche,  
93 flst. Stangenklöpfer von 8—11 cm Oberfläche,  
570 flst. und 2.2 flst. Verbstangen von 8—15 cm Unterfläche,  
210 flst. Reisflang von 4 und 7 cm Unterfläche.

Montag den 20. Juli 1896 Vorm. 1/10 Uhr.

18 cm Brennscheite,  
578 cm Brennholzspäppel,  
365 cm Leitfe,  
im Einzelnen in den Abt. 2, 3, 6, 7, 10, 13, 15, 16, 17, 20, 21,  
22, 24, 25, 28, 29, 30, 33, 37, 38, 41, 42, 46, 47, 50, 51, 54, 55, 56,  
61, 63, 64, 65, 67 bis 70.

Königl. Forstamt Dresden und Königl. Forstrevierverwaltung Langebrück,

am 6. Juli 1896.

Garten. In Vertretung: Böttcher.

# Stadt Leipzig.



Durch bedeutenden Umbau der größte und schönste  
Saal Dresdens.

## Sonntag u. Montag öffentl. Ballmusik.

Cl. Fischer.

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.  
Sogen erschienen!

Fred Graf Frankenberg

**Kriegstagebücher** von 1866 und 1870/71

Herangetragen von Heinrich von Polkinghoven.

Preis geblieben ab 8.—; elegant gebunden ab 6.—

Dieses im Feld unter dem frischen Einbruch der Kriebszeit nichtvergessenes Werk beinhaltet zahlreiche und politische Momente der deutschen Entwicklung seit 1866 persönlich beteiligt war. Das Buch ist ein literarisches Anilium, das diesseits wie jenseits des Rheins großes Aufsehen erregen wird.

Da bezahlen durch alle Buchhandlungen. —

Die schönste

## Weisswäsche

erzielt man beim Waschen mit

Dr. Zeitler's Seife.

Zu haben in den meisten einschlägigen Detail-Geschäften.

En gros zu beziehen durch Georg Schlecht in Aussig a. Elbe.

## Görlitzer Waaren-Einkaufs-Verein.

Wir eröffnen morgen

Schumannstr. 41, Ecke Striesenerstr.,

eine

## neue Verkaufsstelle

und bitten die geehrten Bewohner der Johanns- und Striesener Vorstadt um gütigen Zuspruch.

## Klotzsche-Königswald,

Luftkurort und Sommerfrische bei Dresden. 20 M. üb. d. Elster. Einfache und komfortable Wohnungen. Gute Hotel- und Restaurants. Bahnhof, Telegrafen- und Bahnstation. Fernwiredienstlinie an die 7 km entfernte Reichenbach mit ihren Kunstdenkmalen. Brachwolle, weitenweite Waldlandschaften mit vielen Ruheplätzen. Herliche Bäume im romantischen Pleinmarmund. Herze, Aussichten, Bäder aller Art. Höhere Gaben u. Mädchenküche. Bibliothek, Gesellschaftssäle. Projekte unentbehrlich in den Buchhandlungen von Emil Weise, Wallenhausenstraße, und Carl Höckner's Nacht. Carl Damm, Hauptstr. in Dresden. Spezielle Auskünfte durch Gemeindeältesten Kolbe.



35 Stück russische Arbeits- und ganz  
leichte Wagenpferde,

gut und schnell geschnitten, darunter 1 Paar schnelle Hengste,  
sieben vom Geschäft Biniashewsky zu ganz tollen Preisen.

Dresden-N. Hotel Stadt Coburg, 1. Verkauf. Simberg.

1 elegante Hängelampe  
in Eisen, schwarzem. Rund, 38 M.  
2 gute Nachts-Bettdecke in Feders-  
Matratze à 50 M., 1 Nachts-Sophia 28  
M., 6 Vorhänge (Eiche) 30 M., 1  
gr. Nachts-Ausgussbett 20 M., 1 f.  
Nachts-Nächtli 28 M., 1 altd.  
Nachts-Beleuchtung 33 M., 1 großer Nachtmühl-  
15 M., 1 lich. Eisenschrank 12 M.,  
1 Nachts-Wärmedecke 26 M., 1  
Nachts-Nächtli-Schlafs in Mats-  
mordplatte 11 M., 1 Tbd. Nachts-  
Nächtli 21 M., zu verkaufen

Großherrengasse 37, I.

Coupé-Schrecken!

Durch einen Druck auf das  
Instrument, daß man bekommt  
in die Tasche stecken kann, er-  
scheint zu aller Verwunderung deut-  
lich: „Mama“, und Niemand er-  
kennt, wo der kleine Schrecksch-  
reck steht. Gegen Einwendung von  
1.20 M. in Briefmarken erfolgt  
Zahlung. H. C. L. Schneider in Berlin W.,  
Großenhainstr. 23.

Ein kranker Hund

wird auf einige Wochen in Wiese  
zu geben gerichtet. Auskunft  
Lothringenstraße 6, pt.

## Sophas

### Garnituren

in Seide, Plüschi-, Woll-  
und Fantasie-Stoffen  
empfiehlt die

### MÖBEL-FABRIK

und Möbelmagazin

Robert Hübner

# PROSPECT.

# Mark 300,000

hypothekarisch sichergestellte, zu 4% verzinste und zu 105% rückzahlbare Partial - Obligationen  
der

## Radebeuler Guss- & Emaillir - Werke vorm. Gebr. Gebler.

Auf Beschluss des Aufsichtsraths vom 9. Juni 1896 hat die vorbeschriebene Gesellschaft eine Anleihe von M. 300,000 zu 4% verzinste und zu 105% rückzahlbare auszugeben.

Der Gewerbeherr dient zur ungeahnten Abzahlung des Guthabens der Vorbesitzer.

Zur Sicherstellung der Anleihe sind die der Gesellschaft gehörigen Liegenschaften eingetragen auf Fol. 181, 185, 583, 649, 651 und 684 des Grund- und Hypothekenbuches für Radebeul, durch Belebung einer Cautionshypothek im Betrage von M. 325,000 zu Gunsten des Bankhauses **Gebr. Arnhold** in Dresden verpfändet.

Die Grundstücke haben nach den Angaben des verpfändeten Sachverständigen, Herrn Maurermeister **F. A. Bernhard Grosse** in Kötzschenbroda, in ihrer Gesamtheit einen Flächeninhalt von 21,000 m<sup>2</sup> und ist der Quadratmeter Areal von Herrn Ortsrichter **Rothe** in Radebeul auf M. 10 geschätzt worden.

Den Bauwert der auf den Grundstücken befindlichen Baulichkeiten, zu welchen auch ein auf dem Areal der Königl. Sächs. Staatsbetriebsbahnen errichteter Riedelrohrschuppen gehört, hat der verpfändete Bauhandelskünder, Herr Maurermeister **F. A. Bernhard Grosse** in Kötzschenbroda — und zwar ohne Maßnahmen, Dammtreppel n. — auf M. 191,000 geschätzt.

Auf den Grundstücken hatten zur Zeit noch M. 116,047,32 Hypotheken, welche von den Vorbesitzern aus eigenen Mitteln, soweit deren Rückzahlung zulässig ist, zu tilgen sind, jedoch abgesehen die dem Bankhaus **Gebr. Arnhold** in Dresden eingeräumte Cautionshypothek an erste Stelle rückt. Bis zur Tilgung obiger M. 116,047,32 werden die zu dieser Rückzahlung erforderlichen Beträge von dem Guthaben der Vorbesitzer zurückbehalten.

Die Anleihe zerfällt in 60 Abschläge von M. 500 mit Tafeln und holzbüchlichen, am 1. April und 1. Oktober jeden Jahres fälligen, auf je M. 10 lautenden Coupons für zehn Jahre. Die Abschläge laufen auf den Namen des Bankhauses **Gebr. Arnhold** in Dresden und sind von diesen in blanco erbetet.

Die Anleihebedingungen besagen u. a.:

Diese in § 7 bestellte Cautionshypothek soll, wie biermit vereinbart wird, jedem einzelnen Theil der Gesamtanleihe zur Sicherstellung dienen, jedoch mit der Einschränkung,

a) daß die Rechtsnachfolger des genannten Bankhauses ihren Anteil an der Sicherstellung lediglich durch diese selbst vermittelte Rückübertragung der Theilhuldverreibungen an daselbe geltend machen, von dem genannten Bankhaus aber erst nach Auszahlung des auf die betreffenden Theilhuldverreibungen entfallenden Glöbes aus der Cautionshypothek Zahlung fordern, die Ausübung eines Nachhypothekens-instruments endlich oder einer anderen Urkunde außer den Theilhuldverreibungen nicht verlangen können,

Auf Grund des vorstehenden Prospekts ist die Notierung der Obligationen an der Dresdner Börse beantragt und stellen wir hierdurch den uns von obigen M. 300,000 4%igen à 105% rückzahlbaren Obligationen noch zur Verfügung stehenden Betrag zum Course von 102½% zugänglich Stücklinien vom 1. April 1896 ab

**am Dienstag, den 14. Juli 1896**

in Dresden bei dem Bankhaus **Gebr. Arnhold**, Waisenhausstraße 16 und Bautznerstraße 10,  
**Wenzel & Co.**, Seestraße 7, Commandite der Nationalbank für Deutschland

zum Verkauf, welcher nach Begebung des vorhandenen Betrages ohne Weiteres geschlossen wird.

Dresden, den 9. Juli 1896.

b) daß dem genannten Bankhaus unwiderrücklich für alle Zeiten das Recht verbleibt, alle Causmannen hinsichtlich der einzutretenden Cautionshypothek mit rechtsverbindlicher Kraft für alle Inhaber der Theilhuldverreibungen abzugeben, namentlich Lösungen, Wandbriefe, sowie Abfertigungen zu erläutern und deren Eintragung im Grunde und Hypothekenbuche zu bewilligen, auch die Inhaber der Theilhuldverreibungen im Auswanderungs- und Auswanderungsversteigerungsverfahren zu vertreten und die dabei zur Erhebung gelangenden Verträge in Empfang zu nehmen und darüber zu urtheilen.

Das Bankhaus **Gebr. Arnhold** darf die genannte Cautionshypothek von 325,000 M. erst nach vollständiger Tilgung der ganzen Anleihe lösen, bei nur gegen Rückgabe einzelner Theilhuldverreibungen dem Betrag derselben von den ihr bestellten Cautionshypothek abtreiben lassen, auch einzelne Wandgrundstücke oder einzelne Theile derselben aus dem Bausverbund nur dann entloosen, wenn ihm ein Betrag von caischen Theilhuldverreibungen von der Schadern zu ausgeliefert wird, welcher dem ermittelten Wert der betreffenden Grundfläche oder Grundstücksteile gleichkommt.

Aberichten von den seitens des genannten Bankhauses ausdrücklich übernommenen Verpflichtungen wird daselbe den Inhabern der Theilhuldverreibungen gegenüber durch Begebung der letzteren nicht verhaftet.

Der genannte Vorstand der Anleihebedingungen kann an der Kasse der Bankhauses **Gebr. Arnhold** und **Wenzel & Co.** in Dresden eingehen werden.

Die Rückzahlung der Obligationen erfolgt zum Course von 105% vom Jahre 1898 ab in längstens 2 Jahren laut Tilgungsplan; der Gesellschaft steht es vom Jahre 1898 ab frei, auch frühere Auszahlungen oder die vollständige Kündigung der Anleihe vorzunehmen oder die Anleihe ganz oder teilweise durch freihändigen Aufkauf der Theilhuldverreibungen zu tilgen.

Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt M. 700,000.

Die Einlösung der fälligen Bauscoupons wie der ausgelösten Obligationen erfolgt bei den Bankhauses **Gebr. Arnhold** und **Wenzel & Co.** in Dresden.

Nicht erhobene Bauscoupons verjährten bei Beendigung des fünften Jahres nach dem Tage ihrer Fälligkeit.

Radebeul, den 7. Juli 1896.

**Radebeuler Guss- & Emaillir-Werke, vorm. Gebr. Gebler.**

F. Gebler. ppa. Müller.

## Gebr. Arnhold.      Wenzel & Co.

Die Mitglieder unserer Innung werden zu der

Mittwoch den 15. Juli d. J.

Nachm. 5 Uhr

im Börsesaale des Schlacht- und Viehhofes, hier, stattfindenden

dritten diesjährigen

ordentl. Innungs-Persammlung

hierdurch eingeladen.

Tagedordnung:

1. Aufnahme von Lehrlingen.
2. Vorstellung neuer Mitglieder.
3. Gedanke um Aufnahme in die Innung.
4. Ergründungswahlen für folgende statutengemäß ausscheidende — sofort wieder wählbare — Herren Fleischermeister:

a) Vorstand: Reinhold Schulze und Adolf Marisch.

b) Wahländschuh: Emil Taub sen. und Hermann Mittelbach.

c) Bauanäschuh: Gustav Reichert und Otto Lange.

d) Geißel- und Herbergänschuh: Ferdinand Eitler.

e) Schuhändschuh: Gustav Müller und Reinhold Schulze.

5. Allgemeine Innungsangelegenheiten. — Fragestellen.

Dresden, den 26. Juni 1896.

Der Vorstand der Dresdner Fleischer-Innung.

Gustav Müller, Obermeister.



Mein gesetzlich geschütztes Haarkräuterfett, mit 3 Diplomen und gold. Medaillen prämiert, amtlich analysirt, hat sich durch seine unübertroffene jüngere Wirkung als unschädliches Haarkräutegemittel zur Erhaltung und Förderung des Haartriches einen Weltlauf erworben und sollte in seiner Qualität keinen Unzulänglichen Erfolg damit erzielt werden, wie es bei Männern, Frauen und Kindern bei Beginn des Haarwachstums sowohl am Hinterkopfe, wie an der Stirne vor Haarverluste hindert. Auch zur Förderung des Haarwachstums einzig dientliche Erfolge erzielt. Preise 1 und 2 Mark. Meine dreimal prämierte Kräuterfette, als seines Vollrechte zur Haarpflege und Selbst-Haarwauchstum, wie ähnlich empfohlen, 35 und 50 Pf. M. Holzapf, Stuttgart. — Niederlaa in Dresden bei A. Blemmel, Dr. Wilsdenstrasse 36; F. Henne, Johannesstraße 6; Herm. Roeh, Altmühl 5; F. Schaal, Innenthal 35; Dresden-Reuth: Fr. Wollmann, Hauptstr. 22. Dr. Globa: Kriebel's Apotheke.

Neuheiten  
in  
**Damen - Gürteln**  
empfiehlt  
**J. Olivier**, kgl. Hoflieferant.

Gesucht  
reicher Einspanner (Brokat- und  
Silber) beworngt. Gürteln mit  
Preisgabe Marienstr. 17 erb.

auf goldene und silberne  
Uhren, Leibhäuschen, Brillanten, Möbel (ganze  
Einrichtungen), Nachfrage.  
Marienstrasse 18.

**Bassenge & Fritzsche,  
Bankgeschäft,  
Frauenstrasse, Ecke der Galeriestrasse.**

**An- und Verkauf von Staats-  
und Wertpapieren,  
Einlösung von Coupons,  
Umwechselung von ausländischen  
Banknoten, Gold etc.  
Annahme von Geldern im Depositen-  
und Checkverkehr.  
Domicil-Stelle für Wechsel.**

Permitzung für Alles, was in das  
Banksach einschlägt, auch wenn wir  
keine besondere Bekanntmachung für  
den einzelnen Fall erslassen sollten.

**Goldminen-Industrie.**

Sachgenaue Informationen erhalten  
DRESDEN  
und LONDON E. C.  
Copthall House, Copthall Avenue.

**Horn & Dinger,  
Bankgeschäft,  
Altmarkt, im Rathause.**

An- und Verkauf von Staatspapieren,  
Obligationen, Aktien und allen Geldsorten zu den  
billigsten Bedingungen.  
Tratten auf alle grösseren Plätze Nord-  
Amerikas.

**Möbel**  
solid und billig in großer Auswahl.  
Vollständige Ausstattungen stets am Lager.  
**Constantin Schorcht**, Tapizerstr.,  
Grunauerstraße 36, var. n. 1. Et.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 191.  
Seite 17. — Sonntag, 12. Juli 1896.

## Heirath.

Ein geprägtes Baumeister, Jungfrau, Eheleid, e. Dame & w. ein, buntfarben, reizend u. neugierig ist durch Verleihung eines Trautes Seins m. zu gewünschten Vermögen. Ein Lied mit überall. Anfang der Feuerwehr-Berth. bitte m. anzuwenden u. V. H. 274 in d. "Anvalidenhaus" Dresden.

## Aufrichtig!

Der Leiter eines groß. Hotels ist alt, von angenehmen Aussehen, nicht die Tochter einer Dame heißt **Heirath**, da siebzigst Jahren ist, noch verblüffend zu machen. "Was bitten nur erschreckende Anträge mit genauen Angaben der Verhältnisse unter C. Z. 277 i. d. Gip. d. M. einzuhängen! Schreibe.

## Hohe Preise

ist für den Herren u. Damen-Teppich, Bettwäsche, Möbel, Kleiderkabinett **Werner**, Marktstrasse 10. Wiederlich kommt und außerhalb.



## Vogelschießen, Schulfeste, Verlosungen

empfiehlt als bei Gewinn-Gewinnen mein bedeutsames Vogel- oder passender Gegenstände, die sind schon von 10 Pf. an, auf Schalen u. Beine berechnet. Bei den außergewöhnlichen Preisen kann zusammengetellte Kinder-Rollektien passender Belohnungen zu 10, 20, 30, 40 und 50 Pf. zur gefälligen Ansicht.

Notwendiger Eingang von  
Neuheiten.

## Ernst Zscheile,

Galerieparterrehandlung.

Dresden, Seestrasse.

—

Herrliche

Salon-Möbel-

Einrichtung,

goldgrau. Nussbaum. Rotholz.

Schlafzimmer-

Einrichtung

(die Möbel sind fast neu) hübsch

zu verkaufen. Am See 31, 1. Et.

Ein gefertigtes, gut. Nussbaum

**Pianino**

für 250 Mk. und eins derselbe sehr

billig zu verkaufen. Jos. Kuhn,

Seestrasse 29, 2. Et.

## Kinderwag. u. Fahrstühle

stammend billige bei J. Hirschfelder, Goethestraße Nr. 52, 2. Hof. Auch einige gute gebrauchte zu verkaufen.

Einen guten, dauerhaften **Rover** bekommt man im Dresdner Fabrik-Institut für **Mk. 140—180** Goethestraße 22.

## Wo kauft man

Livréen für Butler und Dienner? Wenden Sie sich gernheit an **S. Grün**, Wildstrasse 20. Auch können Sie alte Alten-Militär-Uniformen gut verkaufen.

**Gummi-Artikel** aller Art empfiehlt **Rudolph's Gummiwarenhaus**, Dresden 1, Jacobsgasse 6.

Das Ovets und Brennabor **Rover**

die feinsten und besten, aber auch billigsten sind, muss jeder Kenner bestätigen. — Fabrik-Niederlage bei **O. Paul Seitz**, Glashütte 3, Ecke Türestr. 121b und Blasewitzerstrasse 50. Preislisten gratis und frisch.

**Patente** seit 1877 **Otto Wolff, Patent-Anwalt**, DRESDEN, Pragerstrasse 10. 42. Tramunterstrasse, Marken & Musterabschutz.

Familienwägen  
Talelwagen  
Wringmaschinen  
Reibemaschinen  
Schälmaschinen  
Fleischhacker-Masch.

**C.P.A. Richter & Sohn**  
Dresden, Wallstr. 7, s. d. Post.

zu begießen durch alle Weingroßhandl.

1893er Doyen & Cie., Reims.  
Champagner  
General-Darsteller: Willh. Fehling, Hamburg

Zuggardinenstabe, zu Liss & Schröder, mit Gardinenstangen, Gardinenrosetten, Gardinenketten, Rollstangen etc.

**C.P.A. Richter & Sohn**  
Dresden, Wallstr. 7, s. d. Post.

für Sommerfeste und Verlosungen

empfiehlt ich den geehrten Verein meines vorsätzl. Gebrauchs zu billigsten Preisen. Nach oben und Seiten gratis.

**Fried. Kölner**, Weißerluchten-Habifit, gegr. 1853, Dresden-Al., mit Schönheitssalz 12

Matjes-Heringe  
etw. 100. Tafeln je 10 Pf.  
Castelbury-Tafel-Auswahl  
aus allen Sorten, 20—25 Tafeln je 10 Pf.  
neuer großer Ross.  
10. 4. 2. Sorten 10 Pf. je 10 Pf.  
E. Gräfe, Offenbach (Hessen).

**Gummi-Artikel** aller Art empfiehlt **A. H. Thelzing jr.** Inh. Osk. Hahn, Dresden, Marienstr. 15.—15 Antonstr.

Gesschänke bewährte Construction, J. Bernhard, Lange, Amalienstr. 11/12.

Ein Pianino u. ein Harmonium w. voll. Ton sehr bill. zu verkaufen. Preisnachfrage 2, 1.

## Sommerhemden

farbig gestreift oder sehr farbig, für Männer und Frauen, 1.40, 1.50, 1.75, 1.90 etc.

## Rover

bekommt man im

Dresdner

Fabrik-Institut für

Mk. 140—180

Goethestraße 22.

—

Wo kauft man

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—



Ausgestellt unter Nr. 114 auf der Ausstellung des Sächs. Handwerks und Kunstgewerbes zu Dresden.

**Metall-Putz-Glanz**

**Amor**

Das beste Metall-Putzmittel.  
wirkt vorzüglich — ist sparsam und billig.  
gibt langanhaltenden Glanz.  
In Dosen à 10 und 20 Pfg.  
**überall zu haben.**

Geb. Lubszynski & Co., Berlin C.

**E. Krumbholz,**  
Wallenhausenstrasse 31, nächst Georgplatz.  
Alleinige Niedersage mass. gebog. Nöbel  
von Gebrüder Thonet, Wien,  
bietet vielseitigste Auswahl in neuen und eleganten  
Mustern für Salon, Wohn- und Schlafzimmer,  
für Comptoir, Läden, Hotels, Restaurants etc.

**Farbige  
Damen-  
Oberhemden  
in grosser Auswahl  
Adolph Renner,  
DRESDEN,  
12 Altmarkt 12.**

Haken  
Spaten  
Schaufeln  
Drainingspaten  
Grabgabeln  
Hengabeln  
Düngergabeln  
Stähle, Nischen  
Senken, Sicheln  
empfohlen in bester Qualität billig

**Joh. Schmeisser & Lesser,**  
Webergasse 25. Dresden. Webergasse 25. +

Um Irrthum zu vermeiden, zelge ich hierdurch höflichst an,  
dass ich meine seit 20 Jahren bestehende

**Watte- u. Steppdecken-Fabrik**  
von Rietzschelstrasse 10 nach Blochmannstrasse 20  
verlegt habe, wobei ich die

**Dampf-Bettfedern-Reinigung**  
mit übernehme, und bitte, mir das bisher gehaltene Vertrauen und  
Wohlwollen auch weiter zu bewahren.

**Verkauf und Lager**  
nur Blochmannstr. 20, Ecke Pillnitzerstr.

**C. H. Müller.**



Hebeleheeren  
Gedenkeheeren  
Nauwenheeren  
Grasheeren  
Baumfagen  
Gärtnermesser  
Stacheldraht  
versinkt. Draht  
Weinsteine

**Möbelmagazin von**  
Mitgliedern der Taschner- und

**Tapezirinnung**

**zu Dresden.**

**Gustav Streiter u. Co.**

Johannes-Allee 1 am Marienberg

**Musterzimmer**

**in allen Preislagen.**

No. 6.

**Die für den Neubau eines Sanitäts-Depots für das XII. (R. S.)**

**Königliche Garnison zu Dresden-Albertstadt erforderlichen Arbeiten**

**und Lieferungen, und zwar:**

**Loos I. Eb. Maurer- und Asphaltarbeiten,**

**II. Steinmecharbeiten,**

**hollen im Wege der unbefestigten Verbindung**

**Freitag den 17. Juli 1896,**

**und zwar: Loos I. Vormittags 11 Uhr,**

**im Geschäftszimmer des unterzeichneten Garnison-Baumeisters,**

**Dresden, Alcanal, Administrations-Gebäude, Flügel C, vorgegeben**

**zu beobachten.**

**Zeichnungen und Verdingungs-Unterlagen liegen derselbst zur**

**Einheit aus.**

**Verdingungs-Anhänger können gegen Erstattung der Selbst-**

**osten entnommen werden.**

**Angebote mit der Aufschrift**

**„Neubau Sanitäts-Depot“**

**Loos I. oder II.**

**sind versiegelt, portofrei und mit der Adresse des Absenders ver-**

**sehen, bis zum obengenannten Termine an den Unterzeichneten**

**eingezahlen. — Bezahlfrist 4 Wochen.**

**Die Auswahl unter den Bewerbern bleibt vorbehalten.**

**Dresden, den 8. Juli 1896.**

**Der Königliche Garnison-Baumeister**

**des Bankkreises I. Dresden.**

## Bauarbeit-Ausschreibung.

**Die Erd-, Maurer- und Zimmermanns-Arbeiten**

**zur Erbauung eines Wasserthurnes für die Wasser-**

**leitung der Stadt Mittweida i. S. sind unter dem Vor-**

**behalt der Auswahl unter den Bewerbern getheilt oder im Ganzen**

**zu vergeben.**

**Die dazu gehörigen Blankette und Bedingungen können bei**

**Herrn J. N. Bärkel, Architekt, in Mittweida, Alberstraße 78,**

**entnommen oder besogen werden. Erste sind in gedruckter Weise**

**ausgeföhrt bis 22. Juli an obengenannten abzugeben. Be-**

**zahlfrist 14 Tage.**

**Gaudödt, den 10. Juli 1896.**

**Königin Marien-Hütte,**

**Act.-Gesellsch.**



**Milchvieh und**

**sprungfähige Bullen.**

**Donnerstag den 16. und Freitag**

**den 17. Juli stelle ich wieder eine große**

**Auktion schones, vorzügliches Milch-**

**vieh mit Külbbern, sowie junge, hochtrag. Kuhne und Külbaben**

**(Primanova) in Dresden im Milchviehhof zu billigen**

**Preisen zum Verkauf. Bestellungen nehme ich jederzeit gern entgegen.**

**Globig bei Wartenburg an der Elbe.**

**Wilhelm Jöricke.**

**RHENSER**  
Natürliches kohlensaurer  
MINERALWASSER

**Urtheil der Jury der Weltausstellung, Chicago;**

**Bei mild, erfrischend, reichen Kohlensäure u. Mineralsalzen.**

**Niederlass bei Gebr. Hollack, Königsbrückerstr. 10. +**

**Bad Geltzberg!**

am Fuße des Geltzbergs, wo nach ägyptischer Sitte mit  
Esel oder Kamel hinaufgezogen werden kann, an der Station der  
Döllers Nordwestbahn Lewitz-Geltzberg gelegen, empfiehlt seine  
reizende Lage, Weideflächen u. Rebenzimmern für Kurzäfte, Sommer-  
parteien, Touristen und Bereisenden. Kalte und warme Bäder, Doktor  
und Fremdenhäuser im Hause. Hochachtungsvoll.

**John Piritz.**

**Loreley**  
Per Flasche frisch und gratis  
verhindert sofort und dauernd  
unter Garantie den lästigen Kopf-  
schmerz, gibt der Kopfhaut ihre  
natürliche Weichheit, wodurch der  
Haarwuchs befördert wird,  
macht das Haar seidenweich,  
glänzend und wellig.  
Der Erfolg zeigt sich schon nach dem  
ersten Gebrauch.  
Sie haben in allen best. Drogen- u. Parfü-  
merie-Gesch. — Hauptdepot bei A. Otto-  
Walster, Plauen-Dresden, Hollenstraße.

## Tapeten-Haus

**F. Schade & Co.,**  
**Victoriastrasse Nr. 2.**

Den vortheilhaftesten Einlauf von **Tapeten**  
bietet ein großes Spezial-Geschäft, in welchem der  
Käufer Tapeten in jedem Genre und jeder Preislage,  
von den einfachsten, billigsten Sorten, bis zu den vor-  
nehmsten Wandbekleidungen moderner Einrichtungen,  
in reicher, bestechender Auswahl vorfindet.

**Albin Koellner,**

**2 Neumarkt 2,**

**empfiehlt Vereinen zu**

**Sommerfesten,**

**Vogelschießen und**

**Schulfesten,**

**große u. kleine Glücksräder u.**

**Spiele dazu gratis, Postkarten u.**

**Würfelspiele, zur gefäll. Be-**

**nutzung.**

**Albin Koellner,**

**Hannoversche Fabrik,**

**nur Neumarkt 2 —**

**neben Hotel Stadt Berlin".**

**Sophia-Schränke,**

**billig u. verschiedene Möbel**

**verkaufen Bischofswege 62, pt.**

**Dürerstraße 42.**

**Rover.**

**Pneum., Met. Mob., feine Kleid.**

**billig, bei Ph. Bonas,**

**verkaufen Bischofswege 62, pt.**

**Dürerstraße 42.**

# Trauer-Kostüme

In mannigfaltiger Auswahl, verschiedensten Ausführungen und Preisen.

à 20, 24, 28, 36, 40 Mark.

Solide Stoffe, Sauberste Arbeit.

## Fertige Kostüm-Röcke,

stimmlich zu dem neuen weiten Rockchnitt und durchweg gefuttert, à 10, 12, 15 Mark.

Trauer-Blousen, Trauer-Flor,  
Trauer-Krepp, Arm- und Hutbinden.

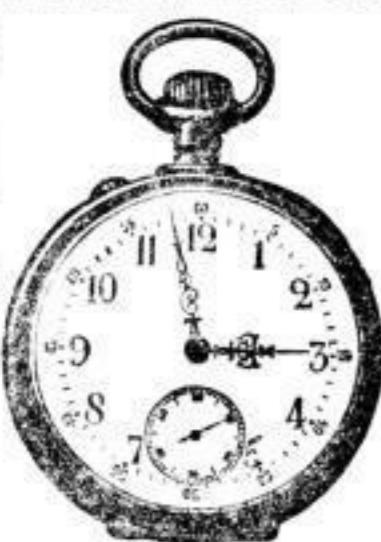
**Siegfried Schlesinger,**  
Hoflieferant,  
6 König-Johann-Strasse 6.

Hervorragend praktische Neuheiten

## Ihren

bin ich in der Lage, dem laufenden Publikum zu civilen Preisen öffnen zu können, und gestalte ich mit, zu deren Bezeichnung bereits eingeladen. Besonders erlaube ich mir, auf meine neuzeitlichen silbernen u. goldenen ff. Aufschriften u. Uhren hinzuweisen, die in Ihren einzelnen Theilen genau nach meiner Angabe sauber gearbeitet sind und hinsichtlich genauen Ganges allen Anforderungen entsprechen, die an einen vornglichen Zeitmesser gestellt werden können. Ich habe es mir hierbei angelegen sein lassen, diese Uhren in ihrem Aussehen so zu gestalten, daß dieselben mit einem haften, kräftigen Gehäuse und den Formen vollendet Schönheit besitzen.

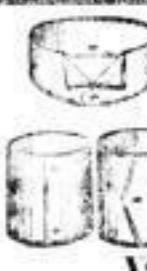
Hochachtungsvoll



**August Reinhardt, Uhrmacher, Seestrasse 15.**

### Größtes Lager solider Uhrketten

in massiv Gold, Silber, Gold-Silber (27%) in Double und Nickel (von 50 Pfennige an).



## MEY's Stoffwäsche

aus der Fabrik  
**MEY & EDLICH, LEIPZIG-PLAGWITZ**  
Königl. Särs., Hofflieferanten.

Elegante, praktischste Wäsche, von Leinenwäsche nicht zu unterscheiden.

Vortheilhafter als der Gebrauch neuer Wäsche.

• MEY • Jedes Stück trägt den Namen und die Handelsmarke

Vorrligig in Dresden-Alstadt bei:

Carl Förster (ein gross & ein detail), Schelfstr., Rathaus, 5. Gewölbe; Adolf Schreiber (ein gross & ein detail), Webergasse 19; Max Winkler, Papierhandlung, Zwingerstr. 6 u. Auenstrasse 1; J. C. Stoltze, Schelfstr., 9; P. Alfred Schmidt (ein gross), Eingang Moritz-Allee 21; Carl Tippmann, König-Johannstrasse 11; A. R. Schuster's Nacht., Julius Buch, Schelfstr. 19; M. & R. Zocher, Auenstrasse; Carl Fleischer, Dönerstrasse 93; Joh. Leonhardt, Ziegelstrasse 9; E. Moritz Grosse, 67, Plauensche Str.; Herm. Gottschald, Striesenstr. 23; Rich. Flach & Co., Altmarkt 1 und Auenstr. 9; Bruno Röder, Grunerstr. 10; Willi. Klemich & Co., Wallstr. 14; C. W. Dietz, K. S. Hethelerant, Pillnitzerstr. Ecke der Cireusstr.; H. Humpsch, Postalzistr. 19; E. Hoffmann, Matthesstr. 48; Hugo Baethge, Schäferstr. 67; C. E. Rahmenbeck's Nacht., H. Ballbach, Dippoldiswalderplatz 3; Moritz Seiffert, Grunerstr.; Hugo Tamme, Sachsenplatz 4; Robert Kirsten, Dönerstr. 106; Friedr. Tittel, Pillnitzerstr. 6; L. Lübke, Friedrichs-Allee 2; Ferd. Heinrich, Stiftstr. 4; A. Sternberg, Wilsdrufferstr. 29, und in Neustadt, Weintraubnestrasse 6; Reinhard Zachmann, Wettinerstr. 22. — In Dresden-Neustadt bei Max Köhler (C. G. Schultze Nachf.) (ein gross & ein detail), Grosse Meissnerstrasse 5; Paul Dachrodt, Bautznerstrasse 27; Marie Sellnick, Oppellstrasse 21; R. Bernh. Balthasar, Oppellstrasse 50; Herm. Scheppach, Glacisstrasse 36. — In Löbau bei C. A. Götz. — In Pieschen bei E. A. Gelfert. — In Striesen bei A. G. Langen, Wartburgstr. 39.

Stirn-Haar-Netze  
4 Stück von 50 Pf. an nur 15 Pf. Preisjahr, Postpaid.

Technikum Getrennte Maschinen- & Elektrotechniker  
Hochschule für Bauingenieurwesen & Bauhauptmeister etc.  
Nachrichten, Fachschriften, Ratgeber, Beratungs-Institut.

## J. G. Rätze,

Leinen- und Baumwollwarenlager,  
Schlossstrasse 32,

dem königl. Schloß gegenüber.

Leinwand, Hemdenstück, Bettzeug, Tischzeug, Thee, gedekte, Handtücher, Taschentücher, Gartentischdecken, Rückenwäsche, Steppdecken,

fertige Herren- u. Damenwäsche,  
Gardinen, Hemdenbartsche, Bettdecken.

Niederlage der Leinen- und Baumwollweberei  
von J. G. Rätze in Cunewalde.

### Siemens' Gas-Badeöfen.

D. R. P. Nr. 88610.

Ein Vollbad von 200 Liter Wassergehalt  
28 R. für 12 Pf. in 12 Minuten.

### Gas-Koch-, Brat-, Back-, Röst- und Plättapparate.

(D. R. P. R.)

Derartige gut konstruierte Apparate erhöhen die Schnellhöftigkeit der Speisen u. erhalten deren Nährwert bei großer Kleinheit u. Sparsamkeit des Betriebes ohne Nebenkosten der Küche.

Alexander Neubert,

Gas-Gebrauchsgegenstände aller Art.

Fabrik-Niederlage

der Firma Friedr. Siemens, Dresden,

Baustraße Nr. 1.

## Als aparte Andenken

an die 1890er Gewerbe-Ausstellung zu Dresden  
empfiehlt die

Dresdner Cigarettenfabrik „Réunion“

Ihre bewährten

### Ausstellungs-Cigaretten

mit naturgetreuer Ansicht.

Empfehlenswert für jeden Qualität-Raucher.

Verkaufsstellen: Theodor Wolter, Altmarkt.

L. Friedemann, Alte Stadt u. Blasewitz.

Feodor Dietze, Amalienstraße 12.

Otto Limbäcker, Amalienstraße.

E. Rüdiger, Wallenhausenstraße 29.

M. Berkow, Blasewitzerstraße 19.

A. Richter, gr. Weißgerstraße 9.

solche die meisten Cafés und Restaurants der „Alten Stadt“ und

Dresdens.

### E. Krumbholz,

Waisenhausstr. 31, nördl. Georgplatz,

empfiehlt als angenehm besten Augabenbedarf

### Coepenicker Linoleum,

einfarbig und gemustert, zu Original-Preisen mit hohem

Rabatt bei größtem Bedarf.

Alleinverkauf mass. gebog. Möbel

von Gebrüder Thonet, Wien.

**Nur 5 Mark** kostet einer dieser soliden und eleganten, geprägten 333 gestempelten echten goldenen Ringe.



M. Simili-Brillant, mit edlem Turki.

M. Simili-Brillant, mit Cap-Rubin

Große Auswahl in goldenen Minzen zu billigen Preisen.

Silberne Herren-Memento-Uhren von 14,00 an.

Silberne Damen-Memento-Uhren von 15,00 an.

Goldene Damen-Memento-Uhren von 21,00 an.

Große Auswahl in goldenen u. silbernen Uhren, sowie Uhren-

ketten in Gold, Silber, Charniergold, Gold-Double,

Vergoldung und elegante Medaillons.

Prachtvolle Reituhren.

Minutiell, schmucklich in Gold, Silber, Gold-Double,

Granaten, Corallen, Türkisen u. s. Simili-Brillanten.

Reituhren und Tafeluhren zum Verkauf und Verzierung.

Gänmtliche Uhren in solider Ausführung zu billigen Preisen.

Illustrierter Preis-Courant gratis u. franko.

Julius Seidel, Altmarkt 2 (Café Central).

## Winterobst-Verkauf.

Der Illustrierte Verkauf des auf dem Gute zu Grosspreisen bei Aussig a. d. E. erwähnten Obstes findet am

Freitag den 17. Juli I. 3.

und 10 Uhr Vormittags u. i. in der Domaine-Direk-

tions-Kanzlei zu Grosspreisen statt.

Wermt wird, daß unter Anderen mehr als 500 S. vorzüg-

liche Reipflöten zum Verkaufe gelangen.

Offeren mit einem 10% Rabatt werden jedoch bis 10 Uhr

angenommen und vor Abschluß der Illustration eröffnet.

Domaine-Direktion Großpreisen,

am 8. Juli 1895.

## Vogel- u. Vogelfutterhandlung

Georg Brühl, Dresden, Streitenerstr. 23.

Chineserlinken, Tigerlinken, reiz. Sänger, à Boar

Mr. 2.—, 5 Paar Mr. 8.—, zu fördern aufzogene Papageien

von 20 Mr. an. In. Vogelkäfige von 50 Pf. an. Gold-

fische, prima hochrot, 2 St. 15 Pf. Große Auswahl, billigste

Preise, streng reelle Bedienung.

## Achtung! Fahrräder!

Gefährliches beliebtestes Fabrikat m. schriftl. Garantie

Als Nebengeschäft zu konkurrierlosen Preisen.

Cigaretten-Handlung F. Bremer, Bauernstraße 46.

## Blutlaus-Mittel

(Rehler'sches). Mälze 60 u. 100 Btl. General-Depot bei Georg Häntzschel, Dresden, Strehlerstraße 2.

Die Beste Butter-Cake.

ED. MOR.

LEIBNIZ.

HANNOVER.

GESETZLICH GE SCHÜTZT

Hannoversche Cakes-Fabrik

H. BAHLSEN.

100 feine Briefmarken!

v. Argent, Aufthal., Brasil., Bolivi., Costa Rica, Cuba, Guad., Guat., Jamaic., Sava, Lomb., Luxemb., Mexico, Monar., Natal, Per., Peru, Siam., Samoa, Serb., Tunis., Türkei, etc. — alle verschiedene — garant. echt — nur 2 Mf.!! Porto extra. Preise gratis.

E. Hayn, Bamberg (Saale).

Graue Haare

sind naturgrauen blond, braun und schwarz nicht zu färben nur mit dem unschädlichen Nuss-Extract von Herrn Busch, Magdeburg. Die Unschädlichkeit und gute Wirkung von vereideten Chemikern durch Attest bestätigt. In Flasch. à 150 u. 250.

W. Waldau, Wildstrudelstraße 48;

G. Baumann, Broderstr. 40;

P. Strenzel, Lindenaupl.; G.

Hennig Nachfolg., Schäferstr. 6;

P. Lachmann, Bettinerstr. 53;

O. Manjock, Victoriastr. 26.

Locken-Erzeuger

von Herrn Busch, Magdeburg, kramelt das Haar auf die einfachste Art zu den schönsten Locken. Für hangende Kinderhaar sehr zu empfehlen. Flasche 60 Pfennig.

A. Hahn, Grunerstraße 10;

H. Waldau, Wildstrudelstraße 48;

G. Baumann, Broderstr. 40;

P. Strenzel, Lindenaupl.; G.

Hennig Nachfolg., Schäferstr. 6;

P. Lachmann, Bettinerstr. 53;

Germann-Drogerie M. Paul,

Altmüller, 2. R. Peters, Wett-

grafenstr. 26, O. Manjock,

Victoriastr. 26. — Engros-Lager bei Schmidt &amp

**Neu eröffnet! Neu eröffnet!**  
**Castan's Panoptikum**  
 im Stadt-Waldschlösschen (am Postplatz).

**Kunst-Ausstellung**

lebensgrosser Wachs-Figuren, Fürstengalerie,  
 sowie sensationeller Tableaux,  
 reiche ethnographische und ethnologische Sammlungen  
 aller Völker. Die Schrecken des Meeres.  
 Schreckenskammer und Verbrecher-Galerie. (20 Pf.)

Geöffnet von Morgen 9 bis Abends 10 Uhr.

Eintritt 50 Pf.

Militär bis zum Feldwebel und Kinder 25 Pf.

**Neu eröffnet! Neu eröffnet!**

**Panorama in Dresden**  
**Pragerstrasse 41.**



**Elysium, Räcknitz.**  
 Heute Sonntag große Ballmusik.  
 Hochachtungsvoll W. Illen.

**Sächs. Prinz, Striesen.**  
 Pferdebahn Schölerstraße - Striesen.  
 Heute grosses

**Radwettfahren mit Concert.**

Von 4 Uhr an **Ballmusik**. Alle Montage von 8-11 Uhr  
 Tanzverein. W. Döpfer.

Neu! Neu!

Neu! Neu!

Neu! Neu!

Neu! Neu!

Neu! Neu!

Neu! Neu!

Pariser Garten,

Grosse Meissnerstrasse Nr. 13.

Täglich Grosses Concert,  
 ausgeführt von der

I. Dresdner Salon-Kapelle, Dir.: Hr. Curt Krause.  
 Aufgang 7 Uhr. Sonntags 4 Uhr.

Eintritt frei. — Programm 10 Pf.

Sonntags von 11-1 Uhr

Groß. Frühstücksparty-Concert.  
 Aug. Mücke.

**Neues Programm!**  
**Fugmann's Variété**  
 Hotel Demnitz, Loschwitz.

Täglich Vorstellung Abends 8 Uhr.

Sonntags: Auch Nachmittag 4 Uhr.

Wochentags: Freiconcert Nachm. 4 Uhr.

Programm: Bären-Ringkampf; Miss Prince, schwere  
 Patti, tentonell; Ludwig Glaser, der allgemein beliebte  
 Salon-Humorist; Famita del Odinto, originele Dresdner  
 von Miniaturen-Schubchen; Elvira Verando, Tamben-Dresdner;  
 Schäffer-Waldburg, Original-Sangs-Duetten; Joli  
 Julette, Wiener Soubrette; Hans Presto, Exzentrique-  
 pantomime; Mira Man, internationale Soubrette.

Restaurant und Café

**Friedrich-August-Höhe,**

Weissen-Niederlößnitz,

gegenüber Schloss und Park Siebeneichen, schönster Punkt in Mitte  
 des Spaargebietes. 20 Min. von Bahnhof Weissen.

10 Min. von Dampfseilbahn Spann.

empfiehlt ihre geräumigen Lokalitäten mit prächtiger  
 Aussicht. Hochachtungsvoll C. Haase.

kleinen Gesellschaften und Vereinen steht mehrere

Gesellschafts-Saal mit Planino

stets zur freien Verfügung.



**Rad-Wettrennen**

mit Preis-Corso durch Striesen

und auf der

Siksay'schen Rennbahn, Striesen.

Preise wie bisher, siehe Plakate.

**PALAST** = Restaurant  
 Dresden-A.  
 Ferdinandstr. 4

Renommirte deutsche u. franz. Küche  
 zu jeder Tageszeit, alle Delikatessen der Saison;  
 nur echte Biere und Weine.

Täglich { Nachmittags 1/2-1/2 Uhr  
 Abends 8-11 Uhr

**2 populäre Concerte.**

Original Wiener  
 Damen-Orchester. Neu!

Dir.: Marie Pechka.

Opern- und Concert-Ensemble,  
 Dir.: Herr Georg Hartmann.  
 Sonn- und Festtags 11-1 Uhr: Mittags-Concert

Hochachtungsvoll C. Thamm

Welt-Restaurant Société,  
 Dresden, Waisenhausstrasse 18.

Größtes Speise-Etablissement der Residenz.  
 Menu 50, 75, 100 und 150 Pf.

Rendez-vous aller Fremden.

**Täglich grosses Concert**

von 9 Uhr am **Riesen-Orchesterion** mit Dampfbetrieb,  
 von 5 Uhr Nachm. bis 11 Uhr **Concert** der schneidigen  
 Damenkapelle

„Maiglöckchen“  
 unter Leitung des Herrn Dir. Bödker.  
 Hochachtungsvoll Fritz Krüger.

**Ausstellung Dresden 1896.**

**Alte Stadt**

**„Charfürstl. Brauhans“**

Spezial-Ausschank  
 der

**II. Export-Biere**

der Radeberger Export-Bier-Brauerei.

Original Wiener Damen-Kapelle  
 concertiert von Nachmittags 4 Uhr ab.

Vorzügl. Küche. — Schalliger, jugfr. Aufenthalts.

Alwin Hensel.

**Mockritz-Höhe,**

schönster Ausflugsort in nächster Nähe Dresden, empfiehlt ff.  
 Svea und Gefährte, selbstgebackenen Kirsch- u. Hefeldebeutchen  
 und ff. Kaffee.

Hochachtungsvoll O. Franke.

**Wolf's Rosengarten,**

Wilmsdorf bei Possendorf.

Empfehlung geehrten Bühlkum meinen neu renovirten

Gesellschafts- u. Rosengarten (circa 4000 Stühle), sowie schönen

Lokalitäten mit Billard und Piano einer gütigen Beachtung.

Hochachtungsvoll Woldemar Wolf.

**Weisser Hirsch, Park-Hotel.**

Donnerstag den 16. Juli. Abends 8 Uhr,

**CONCERT**

veranstaltet von Susanne Apitz, Opern- und Concertsängerin (Dresden), unter  
 gütlicher Mitwirkung von Frau Marie Karichow-Lindner, unter  
 wie der Herren: Liederländer Pleibler (Dresden), Tonkünstler Carl Pretzsch (Begeleitung).

Gartenverkauf im Park-Hotel, Weisser Hirsch; 1. Sesselreihe

a 24. 50 Pf., letzte Sesselreihe und Stehplätze a 1 Pf.

**Sächsischer Elbgau-Sängerbund.**

Sonntag den 12. Juli 1896, Nachm. 4 Uhr,

**Bannerweih**

im Etablissement „Bergkeller“ hier.

Der Bundes-Musikrat.

**Ausstellung**  
 des  
 Sächsischen Handwerks und Kunstgewerbes.  
**Alte Stadt.**

Kurfürstlich privilegierte Tiefmühle

von Anton Gollmar.

Konditorei u. Bäckerei im Betriebe. Café u. Restaurant.

Spezial-Blauschank des Blauenischen Lagerfellers.

**Germania,**

**Gruna (Dresden) Gruna**

nächste Nähe vom Kgl. Grossen Garten,  
 hält ihre schönen, geräumigen, vollständig neu restaurirten Räume  
 mit neuverbautes Gesellschaftssaal, Billardzimmer, sowie  
 schönen schattigen Lindengarten einem geehrten Publikum bestens  
 empfohlen. Der Gesellschafts-Saal mit Flügel steht an  
 Wochen- sowie Sonntagen den geehrten Vereinen zur gefälligen  
 Benutzung.

Heute sowie alle Sonntage selbstgebackenen Kuchen. Nur  
 echte Biere und Weine exalter Stimmen.

Warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit.

Hochachtungsvoll Hugo Franz.

**Wein-Restaurant**  
 der  
 Feingesch-  
 handlung.

Feinste  
 Küche,  
 Diners,  
 Soupers etc.

H. Schönrock's Nachfolger, Dresden

Wilsdrufferstrasse 14, pt. u. t. Etg.

Albert John, Confection.

**Friede's Weinberg**

P. P.

Einer geehrten Bewohnerchaft von Dresden und Umgebung  
 zur gefälligen Belauung, dass ich unter heutigem Namen in  
 meinem an der Elbe berüchtigten gelegenen Weinbergs-Haus  
 nach der Dampfschiff-Hafenteile Spann, einen  
 Weinbaur habe. Werthen Weinbaur führt  
 fürengesuchten Anteilhalt in neu renovirten Zimmern und  
 schattiger Veranda zu.

Zum Ausflug gelangen nur  
 reine, lebhafteste Weine, Roth- und Schiefer-Weine und Weine  
 von bestimmten Orten des In- und Auslandes. — Zu  
 guttem Weine lädt freundlich ein

Hochachtungsvoll Max Friede.

„Stadt Chemnitz“

in Leipzig am Baut. Bahnhof  
 Zimmer neu eingerichtet, franz.  
 Bettet, von 150 M. an. Gutes  
 Restaurant. Edm. Kühne.

**Frankfurt a. M.**

**Hotel Germania**

unmittelbar am Hauptausgang  
 des Hauptbahnhofs — Confor-  
 tabel eingerichtet. — Gute  
 Preise. — Den Herren Gelehrten  
 Reisenden Vorzugswelle.

Fred. Schmitz.

Dresden am 22. — Sonntag 12. Juli 1896

Gedenke an die Freunde.

1896

1896

1896

1896

1896

1896

1896

1896

1896

1896

1896

1896

1896

1896

1896

1896

1896

1896

1896

1896

1896

1896

1896

1896

# Ball-Etablissement **Gambrinus**

Heute von 4 Uhr an **Grand-Concert**, von 4-7 **Tanzverein**,  
morgen Montag von 7-11 Uhr **Tanzverein**, wozu ergebenst  
einlade **A. Hess.**

# Gasthof Blasewitz.

Heute Sonntag grosser Ball.  
Elektrische Beleuchtung. **F. Pfeiffer.**

# Diana-Saal.

Heute Ballmusik,  
von 4-7 Uhr **Tanzverein**.  
Hochachtungsvoll **G. L. Frank**, Besitzer.

# Bergrestaur. Cossebaude.

Heute Sonntag ein Tänzchen.  
Gleichzeitig empfiehlt ich meine wohlbelinegte Regelbahn, einzige  
in ihrer Art. Hochachtungsvoll **Nich. Eichler.**

# Hotel Demnitz Loschwitz.

Jeden Sonntag Ballmusik.

# Eldorado.

Heute  
vorzügliche Ballmusik.

Anfang 1 Uhr. (Tanzverein.) Ende 1 Uhr.  
Dass vom Programm noch lieben gebliebene Nischenaleidoscopie,  
in welchem sich jede Person über 100 Mal sieht, und 2 Personen  
über eine ganze Volkserinnerung darstellen, stellt den  
Besuchern unvergleichlich zur Verfügung.  
Hochachtungsvoll **Gustav Arnsdorf.**

# Gasthaus Heiterer Blick, Nieder-Lößnitz.

Elektrische Beleuchtung.  
Heute sowie jeden Sonntag starkbesetzte Ballmusik.

# „Goldne Weintraube“, Niederlößnitz.

Heute starkbesetzte Ballmusik,  
wozu ergebenst einlade **M. Hempel.**

# Ball-Etablissement **Schusterhaus.**

Heute starkbesetzte Ballmusik.  
Von 4 Uhr am **Garten-Fest-Concert**.

Um zahlreichen Besuch bittet  
Hochachtungsvoll **Heinrich Arnsdorf.**

# Elektrische Beleuchtung!

Telephon: **Neu!** Nr. 2259.

# Gasthof Pieschen.

Hochelgentes Garten- u. Ball-Etablissement.  
Heute  
starkbesetzte Ballmusik.  
Hochachtungsvoll **Heinrich Schäfer.**

# Gasthof und Ball-Etablissement **Gorbitz.**

5 Minuten von Endstation der Pferdebahn „Postplatz-Wölfnitz“  
Prachtvolle Aussicht über die Neustadt und das Umland.

Heute, sowie jeden Sonntag

feine Ballmusik.

W. Kaffee u. selbstgebackenen Kuchen.  
Hierzu laden ergebenst ein  
Leichte Pferdebahn 12 Uhr ab Wölfnitz.

# Albert - Schlösschen, Oberlößnitz-Nadeau.

Heute, sowie jeden Sonntag ein Tänzchen,  
wozu ergebenst einlade **F. Meisel.**

# Herrschaftl. Gasthof Nöthnitz.

Heute Tanzvergnügen mit Contre,  
wozu ergebenst einlade **C. Keller.**

# Goldner Anker, Kötzschenbroda.

Heute, sowie jeden Sonntag starkbesetzte Ballmusik.

# Hotel Duttler Strehlen.

Von 4 Uhr an

# Elite-Ball.

Nur die neuesten Tänze.

# Gasthof Leintz

Heute Ballmusik,  
Militär Eintritt frei,  
wozu ergebenst einlade **K. Naumann.**

# Strehlen

„Goldene Krone.“

Heute von 4 Uhr an ein solennes Tänzchen. Ende 1 Uhr.  
Neu! Großartige Beleuchtung!

Montags von 7-11 Uhr **Tanzverein 50 Pf.** Eintritt frei.  
Hochachtungsvoll **A. Opitz.**

# Gasthof Trachau.

Pferdebahnlinie Postplatz-Viehchen (8 Minuten).

Heute sowie jeden Sonntag

# Große Ballmusik.

Hochachtungsvoll **H. Werner.**

# Hammer's Hotel

Jeden Sonntag und Montag

# Grosse Ballmusik.

Jeden Montag freier Tanz bis 11 Uhr mit Eintritt 50 Pf.  
für Herren und 20 Pf. für Damen.

Hochachtungsvoll **Wilhelm Günther.**

# Baumwiese.

Heute Sonntag

# Tanzvergnügen.

(Neues Parquett.)

Becker.

# Gasthof Coschütz.

Heute Sonntag **Garten-Fest-Concert** und Ballmusik.

für gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Achtungsvoll **Hermann Kippenhahn.**

# Gasthof zu Reick.

Heute Sonntag großes Prämien-Vogelstechen mit

**W. Thomas.**

# Gasthof Niedersedlitz.

Heute sowie jeden Sonntag keine Ballmusik.

Achtungsvoll **C. Bell.**

# Gasthof z. Erbgericht,

Niederporritz.

Jeden Sonntag

# starkbesetzte Ballmusik.

Hochachtungsvoll **Rich. Knobloch.**

# Weisser Adler, Loschwitz,

direkt an der Dresdner Höhe.

Durch Drahtseil-  
bahn-Verbindung leicht  
erreichbar.

Herbstlicher Ausflug, teils  
steile Höhe.

Winterlicher Ausflug, teils  
steile Höhe.

# Heute Sonntag Ballmusik.

Hochachtungsvoll **Zänichen & Lehmann.**

# XVI. Mitteldeutsches Bundesschiessen

zu Gera

unter dem hohen Protektorat Sr. Durchlaucht des Erb-

prinzen Heinrich XXVII. Reichs. d. 2.

In den Tagen vom 18. bis zum 24. Juli d. J. findet in Gera das XVI. Mitteldeutsche Bundesschiessen statt. Die diesjährige Schützengeellschaft verbindet damit die Einweihung ihres neuen prächtigen Schießplatzes. Ueberall regen sich fleißige Hände, um dem Fest einen geordneten Verlauf zu sichern. Der große Festzug, der am 19. Juli beginnt, 11 Uhr, vor sich gehen soll, wird ein berühmtes Schauspiel bieten.

Gera, inmitten einer an landstädtischen Reizen reichen Gegend, wird in den Tagen des Schießplatzes eines Volksfestes im wahren Sinn des Wortes sein. Nicht nur der Mitteldeutsche Schützenbund wird seine Mitglieder hier versammeln, auch zahlreiche Schauspieler von Fern und Nah werden am Feste teilnehmen. Darum auf nach Gera!

Der Centralausschuss  
Ed.XVI. Mitteldeutsche Bundesschiessen z. Gera.

Concert-Haus Herzogin Garten.

Heute 2 große Concerte,  
ausgeführt von der Kapelle des Hauses.  
(Vorläufiges Programm.)

Anfang 1 Uhr. Anfang 1/8 Uhr.

**H. Lehmann.**

NB. Die Concerte finden bei ungünstiger Witterung im Saale statt!

# Trianon.

# Ballmusik.

Von 4-7 Uhr Tanzverein. Ende 1 Uhr.

50 Pf. für Herren.

Morgen von 7-10 Uhr Tanzverein.

Die Verwaltung.

# Carola-Garten,

elegantes Etablissement der Residenz, 5 Min. vom Ausstellungsb-

Platz, Ecke Elisen- und Großenstraße.

Heute gr. Jugend-Elite-Ball.

Gegebenst **Wilhelm Baumann.**

# Grüne Wiese, Gruna,

zunächst dem K. Grossen Garten.

Heute Ballmusik.

Zum Besuch laden freundlich ein **Oscar Lammel.**

# Bürger-Garten

Löbtau.

Neurenovirt. Kristallhallen-Dekoration.

Heute

# Grosse Ballmusik.

Von 5-7 Uhr Tanzverein. Herren 50 Pf., Damen u. Militär

30 Pf. Eintritt 10 Pf.

Von 3 Uhr an **Garten-Freiconcert.**

Um zahlreichen Besuch bittet Hochachtungsvoll **F. Kamprad.**

# Gasthof Rosenthal.

Schönster Ausflugsort der Umgegend von Dresden.

10 Min. v. d. Endstation d. Pferdebahn Postplatz-Wölfnitz gelegen.

Heute Sonntag

# Garten-Fre-Concert und Ball,

worauf mit ff. Säulen und Getränken, sowie ff. Kaffee und selbst-

gebackenen Kuchen bestens aufwartet.

Hochachtungsvoll **A. Pahlitzsch.**

# Etablissement Geipelburg Meissen.

Größtes Etablissement nahe Bahnhof,  
an Dampfschiff-Station gelegen.

große und kleine Säle, großer Garten, Aussichtsbalkon, Veranden,  
Terrassen, herrliche, romantische Aussicht. Rendez vous aller  
Touristen, Vereine, Schulen, Nachahmer, Korporationen, Gesell-  
schaften in jedem Umfang. Stühle für 3000 Personen.

Jeden Sonntag

# schneidige Ballmusik,

hochzeitliche Rücksicht, feine Weine, Spezialität feinste Bowlen,  
antike Biere, sonstige Bedienung.

Etablissement für Massen-Spektakel in kurzer Zeit, keine Hoch-  
zeiten, keine Diners und Soupers.

**Oscar Geipel**, Besitzer.

# Alte Stadt. auf der Belvedere“ Jungfernbastion.

Schönster Aussichtspunkt. Feinstes Café! Ausschank von echt Bürgerlich  
Pilsner und Spatenbräu. Die seltsamsten Zeitungen liegen auf.

# „Hildesheimer Haus“ am Markt.

Feines Café. Ausschank von echt Bürgerlich  
Pilsner und Löwenbräu.

Hochachtend

**Peter Pebök.**

Stadt-Palais: Café Central.

# Rehbockschänke,

Gittersee,

schöner Ausflugsort der Umgegend Dresdens, prachtvolle Fernsicht  
auf den berühmten Blauenischen Grund, das Elbtal und die  
fischige Schweiz.

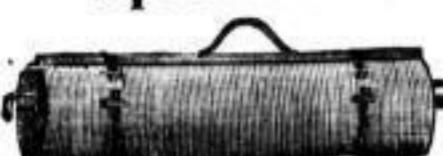
**Ernst Wagner.**

SLUB  
Wir führen Wissen.

# Otto Steinemann, Dresden,

Wilsdrufferstrasse 10.

## Special-Abtheilung: Reise-Artikel.



**Dieselbe** mit orange Leder-Einfassung, starkem Leder-Handgriff und Leder-Garnitur, innen eine große Tasche für Garderobe, mit Riemen zum Einschnallen von Schleifen und Stöcken, 93 cm lang, 58 cm breit, à Stück 6 Mark.



### Reise- u. Plaidtaschen

In prima braun, wasserdicht Segeltuch mit Bord-Einfassung und doppelten Riemen, innen eine große Tasche für Garderobe, 2 für Wäsche, je eine Abteilung für Schirme und Stöcke, mit Metallhandgriff, 85 cm lang, 58 cm breit, à Stück 3 Mark.  
In der selben, entsprechend größer und in eleganterer Ausführung, prima braun, wasserdicht Segeltuch mit orange Leder-Einfassung und Riemenzug, innen eine große Tasche für Garderobe, 3 Taschen für Wäsche, je ein Futter für Schirme und Stöcke, mit vierseitigem, ganz massivem Metallgriff, auf der Augenseite mit einer Büchertasche, 115 cm lang, 70 cm breit, à Stück 10 Mark.



### Reise- u. Plaidtaschen

In der selben, entsprechend größer und in eleganterer Ausführung, prima braun, wasserdicht Segeltuch mit orange Leder-Einfassung und Riemenzug, innen eine große Tasche für Garderobe, 3 Taschen für Wäsche, je ein Futter für Schirme und Stöcke, mit vierseitigem, ganz massivem Metallgriff, auf der Augenseite mit einer Büchertasche, 115 cm lang, 70 cm breit, à Stück 10 Mark.



### Baedeker-Touristen-Taschen

effige Form in braunem Vatman, mit orange Leder-Garnitur mit Leder-Einfassung, mit Rindleder-Tragriemen, als Ranzen an dem Rücken, als Umhängetasche, oder in der Hand zu tragen, 30 cm breit und 23 cm hoch, à Stück 1 Mark.

**Dieselbe** in eleganter Ausführung, außen mit doppelseitigen Plaidtragriemen, innen mit 3 Taschen, davon eine mit Schließschloß, 30 cm breit, 22½ cm hoch, à Stück 2 Mark.

### Baedeker-Touristen-Taschen

in wasserdichtem braunem Segeltuch, innen mit 4 Taschen, davon eine mit einem Messing-Schlüsselschloß, 30 cm breit, 20 cm hoch, à Stück 3 Mark.

**Dieselbe** in eleganter Ausführung, außen mit doppelseitigen Plaidtragriemen, innen mit 3 Taschen, davon eine mit einem Messing-Schlüsselschloß, 30 cm breit, 20 cm hoch, à Stück 4 Mark.

**Dieselbe**, ganz in schwarz Leder, mit echtem Drehschlüssel, Deckel mit großer Wölbdecke, mit Leder-Einfassung, Garnitur und Tragriemen, innen mit 3 Taschen mit Klappen, eine mit gutem Metallschloß, Faltentasche mit Riemen zum eng und unverzüglich, 36 cm breit, 22 cm hoch, à Stück 8 Mark.

**Touristen-Umhängetaschen** in dunkelfarbigem Stoff, mit orange Leder-Einfassung und mit breitem, grün-schwarzem Riemen zum Umhängen, 29 cm lang und 22½ cm hoch, à Stück 50 Pf.  
**Dieselbe**, schwere, kleine Form, in braunem Vatman mit orange Leder-Einfassung, Leder-Garnitur und Umhängeriemern, innen mit Faltentasche und einer kleinen Vor tasche, 22 cm hoch und 15½ cm breit, à Stück 1 Mark.

## Jagd-, Feld- u. Reiseflaschen.

### Taschenflasche



### Reiseflasche

zum Umhängen, orangefarbenes Leder - Etui u. Umhängeriemer, geripptes Glasbläse mit Pat.-Verschluß zum Herausnehmen, 13½ cm hoch, à Stück 50 Pf.  
Die Flasche ist groß, Ausführung, Etui u. Umhängeriemer, in gelb Rindleder, Kleid mit Patent-Verschluß u. aufgeschraubtem Metall-Trinkbecher, 14½ cm hoch, à Stück 1 Mark.

### Taschenflasche

in geripptem Glas, mit Patent - Verschluß und ausgezogenem Trinkbecher, in Wildleder - Autotal, mit Metallbügel u. Kugel-Drehverschluß, zum Aufklappen, 17 cm hoch, à Stück 1 Mark.

**Feldflasche** in hocheleganter Ausführung, mit englischem braunem Rindleder-Etui und Ledertragriemen, Etui zum Definieren, mit Klappenschloß, Flasche mit Patentverschluß und aufgeschraubtem seinem Trinkbecher, 20 cm hoch, à Stück 3 Mark.

## Otto Steinemann, Dresden,

Wilsdrufferstrasse 10.

Permanente Ausstellung von Reise-, Hochzeits-, Fest- und Gelegenheits-Geschenken.

## Für die Reise-Saison und Sommerfrische

empfehlen wir:

Napolitaine- und Speise-Chocolade, fl.		a 50—300 Pf.
in Packeten und Kartons		
Touristen-Chocolade . . . . .	a Carton	75 "
Alpen- u. Geb.-Vereins-Chocolade . . . . .	do.	125 "
Picknick-Chocolade . . . . .	do.	50 "
Damen-Chocolade . . . . .	do.	150 "
Baroness-Chocolade . . . . .	do.	200 "
Carmen-Chocolade, hochfein . . . . .	do.	120 "
Croquet-Chocolade . . . . .	a Dose	100—150 "
Katzenzungen, fl. . . . .	a Carton	60—300 "
Chocolade-Pastillen, fl., in Rollen und Schachteln . . . . .	a Stück	30—75 "
Chocolade-Stangen, fl. . . . .	a Carton	50 u. 60 "
Feinste engl. Pfeffermünzküchel . . . . .	a Rolle	5 u. 10 "
Brause-Limonaden-Bonbons mit verschiedenem Geschmack in Kartons . . . . .	a 50 u. 90 "	
Himbeer-, Erdbeer- u. Kirsch-Saft in Flaschen . . . . .		
Biscuits, gemischt, in Dosen . . . . .	a Dose	150—400 "
Reisekörbchen mit reichhaltiger Füllung in allen Preislagen . . . . .		

**Hartwig & Vogel,**  
Altmarkt 15. Hauptstr. 26.

# Ausstellung

## Sächs. Handwerks und Kunstgewerbes 1896 in Dresden.

Die Ausgabe von Dauerkarten, welche zum beliebigen Eintritt auf den Ausstellungsorte während der ganzen Dauer der Ausstellung, ebenso zum Eintritt in die "Alte Stadt" berechtigen ohne Nachzahlung, findet in der

**Stadt-Geschäftsstelle, Schlossstraße 2, II.**

ferner bei **Herrn Carl Weigandt, König-Johannstraße 19 und Annenstraße 9,** sowie im

### Berwaltungsgebäude auf dem Ausstellungsplatz

statt. Der Preis einer Dauerkarte für eine Person beträgt 10 Mark, für jedes weitere, den Haushalt stellende Familienmitglied 5 Mark. Die Karten sind bei der Entnahme handschriftlich zu vollziehen.

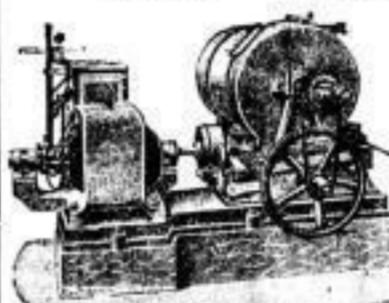
Bei einigen der großen Räte in der "Alten Stadt" wird ein besonderes Eintrittsgeld von allen Besuchern erhoben. Dauerkarten genießen hierbei Vorrechte im Bezug des Eintrittspreises.

### Der Finanz-Ausschuss.

Carl Weigandt.

## Carl Flohr, Berlin N., Gegründet 1852.

### Maschinen-Fabrik. D. R. P.



Vielfach prämiert. Ausgezeichnet. Referenzen.

Neueste Spezialfabrik für

elektrisch, hydraulisch, mechanisch

oder von Hand betriebene

### Personen- u. Lastenaufzüge

(Fahrstühle). Überhaupt Hebevorrichtungen aller Art.

An 5000 Anlagen bisher ausgeführt.

Kostenanschläge und Prosp. gratis durch

Sauerbrey & Kostorz,

Dresden-A., Ultra-Allee 17, Fernsprecher 1425.

# RENNER

## KINDER-GARDEROBE

DRESDEN-A.

Altmarkt 12



## G. E. Höfgen

### Kinderwagen-Fabrik,

Königsbrückstraße 56,

Zwingerstraße 8.

Brennspiel-Nr. 622 und Nr. 315.

### Grosse Auswahl in:

Kinderwagen . . . . . von 12—120 Pf.

Kinder - Fahrtübbelen . . . . . 9—45 "

Krankenwagen . . . . . 96—150 "

Kinder - Bettstellen . . . . . 12—60 "

Pubertätswagen . . . . . 8—20 "

Kinderstühlen . . . . . 10—20 "

Extra-Anfertigung nach Angabe.

Reparaturen schnell u. billig.

Catalogue mit Abbildungen gratis.

Dresdner Nachrichten,  
Nr. 191, Seite 25. Sonntag, 12. Juli 1896

## für Verlobte

besonders beachtenswerth.

Außergewöhnlich preiswürdig habe ich  
eine größere Anzahl **handgebogte**  
**Damen-Hemden**

Ein von 1,80 M. an  
zu verkaufen.

C. W. Thiel, Kgl. Hof.,

jetzt: Victoriastrasse Nr. 5, post.

## Natur-Heilanstalt Johannisbad, Eisenach

Musteranstalt, den höchsten hygienischen Anforderungen entsprechen. Keine Fabrikation. Alte, idylische gesunde Lage direkt am Walde, gesundes Klima. Komfortabler Unterkunft, reicher Beliebung, Dampfbadraum. Behandlung aller chronischen Leiden. Besonders Frauenleiden (Fluss, Brust, Massen) in vorragender Erfahrung, selbst in den schwierigsten Fällen gesammelte Erfahrungen auch Sitztherapie, New-Erschaffung d. Körpers, leichte Sesselmassage, Eltern-Bader, elektr. Lichtbad, Sandbäder, Licht- und Wasserbad in Lüftungssystem eigenes Systems. Chiropraktisch Apparate. Arzt d. Anstalt Dr. med. A. Wittich. Dr. med. Dr. med. Job. Glau, Spezialist u. Naturheilkunde, Preise massig. Prog. mit Abbild. u. Krankenberichten fr. d. d. Direktion.

## Aromatisches Zahn- und Mundwasser

enthalt die Saline gründlich,  
verhindert das Aufragen von Schleim,  
verminderst jeden Ausfluss, verleiht  
belebendem Geruch der Mundhöhle,  
entzündet die Zähne und  
frischt das Zahnmiliech.

Allein echt in Flaschen à 10 fl. bei  
T. Louis Guthmann,  
Klosterstrasse 18, Winterthurnstrasse 31, Bautzenstrasse 31.

## CONTINENTAL PNEUMATIC

Bester Velocipedreifen.

### GARANTIE

für erstklassiges Material und sorgfältigste  
Ausführung.

Continental Caoutchouc & Guttapercha Co.,  
Hannover.

Fabrikation  
für chemisch, technisch, kommersielles, Hospital-Tücher, Bälle etc.

E. & A. Richter & Cie., K. u. k. Hoflieferanten, Babelsberg.

Anker-Chocolade  
(hochfeine Qualität).

Anker-Cacao  
(mild und sehr nahrhaft).

Anker-Lebkuchen  
(echtes Nürnberger Lebkuchen).

E. & A. Richter & Cie., K. u. k. Hoflieferanten, Babelsberg.

Niederlage bei Alves & Sohr, Pragerstr. 20.

## Neuheiten

## in Häkeleien und Häkelproben,

unter in gebügelten Spitzen, Einfäßen, Decken, Schürzen, Hemden u. Blusenleiderpassen, Marktetaschen, Zwiebelnetzen, überarbeiteten Trachtenwaren, aufzeichneter Teilen u. viel Proben und alle Aufträge billig.

Bestellungen werden schnell und gut ausgeführt.

Johanna Mann,  
Josephinenstrasse 36, Ecke große Planenstrasse.

## Bad Assmannshausen a. Rh.

Reichhaltige kohlensaure Lithionquelle, vorzüglich bewährt gegen barnsaure Diathese, Gicht, Harngries, Blasen- u. Nierensteine etc. Angrebt Rüttelfieber, Tropismen gegen Asthma u. Saffron. 15. Mai bis 15. September. Kurhaushotel. Wassercurort durch die Brunnenverwaltung, alle Apotheken und Mineralwasserhandlungen. Erkrankter Arzt: Dr. med. Baadt.

## Magdeburger Lebens-Versicherungs-Gesellschaft

bietet Ihnen Lebens-, Unfall- u. Rentenversicherungen die volle Sicherheit durch ihr Vermögen von 75 Millionen Mark. Vertreter: Dr. R. G. Palme, Moritzburgallee 1, 1.

## Nordseebad Cuxhaven ,Dölle's Hotel Belvedere"

1. Klasse, billige Pensionsspitze. Emil Dölle, Besitzer.

## Garantirt reine

## Medicinal-Ungar-Weine

von  
J. Römer & Sohn, Wien,  
S. u. R. Hof-Weingroßhandlung.

George Baumann, Dresden-A.,  
40 Pragerstrasse 40.

Andreas Saxlehner, k. u. k. Hoflieferant.

## Saxlehner's

Hunyadi János Bitter-Quelle

„Das beste Bitterwasser.“

Nach Gutachten ärztlicher Autoritäten zeichnet sich Saxlehner's bewährtes natürliches Hunyadi Janos Bitterwasser durch folgende Vorteile aus:

## Rasche, sichere, milde Wirkung.

Andauernd gleichmäßiger, nachhaltiger Effect. — Von den Verdauungsorganen auch bei langerem Gebrauch vorsichtig vertragen. — Milder Geschmack, geringe Dosis. Kaumlich in allen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.

Man verlangt in den Niederringen stets

## Saxlehner's Bitterwasser.

## Unübertraglich zur Pferdepflege

## Pferdebett

Streuersetzendes Futterbedeckzeug für Pferdestände, bestehend aus Lattenboden mit Coconaturte, bedekt mit Sägespaltausfütterung. — Nach einem Gebrauch noch sauberes Prospekt gratis französisch. F. A. LUCAS, Dresden-N.

## Garantirt faulnissicher!

Neut und billige Bezugsdauer für garantiv neue, doppelt gerückte und gewaschene, alte Bettdecken.

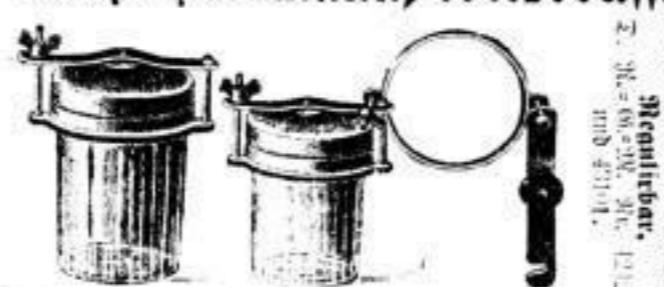
## Bettfedern.

100% reinste Vollwolle, gegen Wärmabgabe geringste Wärmekoeffizient. Beste Bettfedern der Welt für 60 fl., 80 fl., 1 Kr., 12 Kr., 25 fl., und 1 Kr., 10 fl., Deine prima Polardänen 1 Kr., 60 fl., und 1 Kr., 80 fl., Polardänen: halbwoll 2 Kr., weiß 2 Kr., 30 fl., und 2 Kr., 50 fl., Edle blauweisse Bettfedern 3 Kr., 5 Kr., 50 fl., 4 Kr., 5 Kr., 7 Kr., Edle blauweisse Polardänen ohne Unterfutter 2 Kr., 50 fl., und 3 Kr., edle nordische Polardänen zum 2 Kr., 5 Kr., Verarbeitung vom Schafwolle. Bei Bettdecken mindestens 25 fl., 50 fl., 75 fl., Rückgewissenheit gewährleistet und garantiert.

Pecher & Co. in Herford in Westfalen.

## Hartmann's Conservengläser

empfiehlt Rich. Hartmann, Wilsdruff.



Praktische Neuheit.  
Nebenführbar.  
Mit 40 fl., 50 fl., 75 fl., 100 fl., 125 fl.

## Achtung! Scherffelin

ist das beste Antitettikopulat der Welt. Preis nur 25 fl., wobei Zusage gratis. Zu haben in sämtlichen Apotheken u. Drogerien.

Dresden u. Uml. Altein. Fabr. J. C. Kühl. Leipzig.

## Tirol.

Alle Dresden, welche die Saison nach Tirol gehen, sollten nicht vergessen, im Schützenhof den Gasthof zum Schützenhof zu besuchen. Tirol ist die letzte Station von Jäger, Reiter, Post und Telegraphenlinien und damit als der „Schützenhof“ zum Aufenthalts-, Sommers- und Herbstaufenthalt. Es finden sich dabei somit eingerichtete Fremdenzimmer, jahresdauernd, vorjährliche Sitzungen und Getränke. Rennbahn für Tag von 2 Stunden, eine ständige Ansicht über das Gebirge, prächtige Aussicht und Spaziergänge, Gebürgte Bademühle, vorzügliches Klima. Zum Beispiel findet ein

Tirol, Chemnitz.

Anton Pöschl, Fächter.

## Luftkurort Langebrück i. S.

## Bahn-, Post- und Telegraphenstation,

in geblümter Lage, direkt am Walde gelegen, in welchem herrliche Promenadenwege mit Kabinen und Louren sich befinden, sind mobilierte und unmobilierte Wohnungen, sowie ganze herrschaftliche Etagen zu vermieten. Dresden in ca. 20 Minuten täglich 15 Mal zu erreichen. Vorjährliche Frequenz 1077 Personen. Aerzte und Sanatorium (Spezialität: kohlensaure Bäder) im Orte. Versorgung in sämtlichen Restaurants ausreichend und preiswert. Auch sind einige toll gebaute Villen preiswert zu kaufen.

Der Ortsverein.  
Zoeller, Gemeindeleiter. Höntsch, Gemeindewirt.

Auskünfte ertheilt bereitwill. der Mitunter. Gem. Amt. Zoeller.

## Nach England

### Via Vlissingen (Holland) Queenboro.

Zweimal täglich (auch Sonntags).

Dresden Abfahrt 4.05 Uhr, London Ankunft 9.05 Uhr.

8.28 Uhr. 7.46 Uhr.

Preis I. Kl. einf. Mk. 95.40; retour I. Kl. Mk. 135.50.

II. Kl. 67.50; " " 96.60.

Vom 8. Dezember 1895 ist der sehr beispiellose Dienst

mit dem neuen Rad-Dampfer „Koninklijke Wilhelmina“

„Koninklijke Regentes“ und „Prins Hendrik“ in Kraft

getreten. Diese Rad-Dampfer zeichnen sich durch äußerst be-

sonnre Einbildung, ruhige Fahrt und große Seetüchtigkeit aus.

Wirkliche Seereise auf 2½ Stunden bekräftigt. Durch

gehende Wagen. Speisewagen ab Vent.

Während bei E. Strack Nachfolger, Pragerstrasse

Nr. 26 in Dresden.

Die Direction der Dampfschiff.-Ges. Zeeland.

## Brunshaupten

in Mecklenburg.

### Ostseebad u. klimatisch. Kurort.

Propstei gratis durch die Badeverwaltung.

Ein Badegast schreibt: Wer wirklich Nähe und Erholung an des See finden will, der verneigt es einmal mit diesem idyllisch gelegenen Brunshaupten; noch oft wird es ihm dorthin zurückkehren.

Ausgezeichnete Sommerfrische Rothenthal b. Olbernhau Logirhaus

C. A. Hinkel.

### Villenkolonie Niederneukirch,

Bahnstation.

Wunderschöne Lage am Fuße des Wolkenberges. Ankunft ertheilt Herr Richter sen. Wolkenmühle sofort.

### Wasserheilanstalt Bad Kreischa b. Dresden.

Sanatorium für Nervenleiden und chronische Krankheiten.

Das ganze Jahr hindurch geöffnet. Vollständig neu eingerichtet. Propstei. Dr. med. F. Bartels.



## E. Petzold,

Dresden-A., Kreuzstrasse 6.

### Kunstblumen - Bazar.

#### Hut- und Ballblumen.

Jardinières, künstliche Pflanzen, Makartbindereien, Straußestelen, präparierte Naturpalmen.

#### Blumengefäße

von Glas, Porzellan, Majolika, Steingut.

#### Nippeschen und Gelegenheitsgeschenke.

Knallbonbons, Cotillongeschenke.

#### Lampenschirme.

Chinesische und Japanische Artikel.

#### Illuminationslaternen.

Große Verkaufsräume — 9 Zimmer im ganzen 1. Stock.

### Görlitzer Roll- u. Möbelwagen-Fabrik

### Hohn & Müller vorm. B. Höppner,

Görlitz, Pontestrasse 2484.

empfehlen Feder-Rollwagen, Möbelwagen, Pack-

und Geschäftswagen jeder Art.

### Gebr. Forstreuter, Oschersleben.

#### Alleinverkäufer

für die Herzogthümer Anhalt und Braunschweig, Provinz

Dennover, Großherzogthum Mecklenburg, Königreich und

Provinz Sachsen und für Thüringen von

### spiralgeschweißten Röhren

Rather Metallwerk, vorm. Ehhardt & Heine,

Rath b. Düsseldorf.

**Poröse Webart \* Neu-Leinwand System Schönherr.**

Unbedingter Schutz gegen Erkältungen!  
Keine Ueberhitzung u. dennoch wärmend!

- Verschafft vollkommene Körper-Abhärtung!
- Bestes Vorbeugungsmittel gegen Schnupfen!
- Permanentes Luftbad im Gegensatz zur Wolle!
- Für Kranke und Gesunde gleich wertvoll!

Eine Wohlthat für jeden Menschen,  
besonders  
für stark transpirirende u. belebte Personen!

Von tausenden von Aerzten warm empfohlen!

Seit fünf Jahren in allen Welttheilen glänzend bewährt!

Stoffe per Meter zur Selbstanfertigung, sowie fertige Jacken, Hemden und Bekleidung für Herren und Damen sind zu beziehen durch die

**Patent Flachs-Wirkerei Köln Schönherr & Co.**

In Dresden: Müller & C. W. Thiel, Hoflieferanten, und Joseph Meyer, „au petit Bazar“; in Leipzig: J. G. Eichler, Thomatische Straße 27; in Halle: Ida Böttger Nachf. und in Zittau: Emil Grunert.

**Neu aufgenommen:** Costumes für Radfahrerinnen

aus naturgrau reissfest. Loden in sauberster Ausführung:  
Frauen Lady, mit gesetztem Rück, Beinkleid und Taille.  
Frauen Nizza, mit Pelzeline und Capuchon, Beinkleid und Taille.  
Frauen Jenny, Beinkleid mit offenem Rücken.

**Radfahrer-Strümpfe,** in allen Größen vorrätig, Paar 1.45–2.20.  
**Sport-Hemden für Radfahrer, Touristen u. s. m.** Alle Größen für Herren und Damen.  
**Touristen-Strümpfe,** sehr preiswert, Paar von 30 Pfennige an.

**Siegfried Schlesinger**  
Hoflieferant  
6 König-Johann-Strasse 6.

**Einige alkalische Therme Deutschlands, 40° C.**

Arsen- und Lithien-Gehalt.

**Neuenahr**

Bade- und Trinkkuren, Inhalationen, Massagen.

**Thermalwasser-Versandt.** Grossartige Heilserfolge bei Katarrhen des Kehlkopfes, Influenza u. Folgen des Magens, des Darms, der Blase, bei Gallenstein, Nieren- u. Leberleiden, Zuckerkrankheit, Gicht, Rheumatismus und Frauenleiden, Mildäusend, den Organismus stärkend. Broschüren gratis durch die Direktion. Reiseroute: Köln-Bonn-Ramage oder Koblenz-Ramagen-Neuenahr.

**Goldfische**

nur gesunde, kräftige Ware, Stück von 10 fl. an. Für die Zucht empfiehlt sich Goldfische in schönen und prächtigen Farben, wie den verschiedensten Größen.

**Versandt von Goldfischern nach allen Gegenden:** 100 Stück 6 M., 9 M. und 12 M.

Für Niederverkäufer u. Geschäftsbetrieb vorbehaltloser Bezug.

Goldfischgläser von 50 fl. an, Aquarien von 3 M., 50 fl. an. Burgruinen-Einsätze in Aquarien, Korallen, Goldfischnetze, Goldfischfutter, Wetterhäuser, welche das Wetter anzeigen, von 50 fl. an. Gartenkugeln in allen Größen, Legende Reihe aus Terracotta 18 M. empfiehlt als reizendes Gartenschmuck die Galanteriewaren-Handlung und Goldfisch-Gärtnerie.

**F. G. Petermann,** Dresden, Galeriestraße 8, parterre u. 1. Etage.

**Das Reinnickel-Kochgeschirr.**

Das beste und renommierte Reinnickel-Kochgeschirr ist das mit der Fabrikmarke sowie mit dem Stempel:

**„REINNICKEL“**

verschobene Fabrikat des Westfäl. Nickelwalzwerks, Fleitmann, Witte & Co., Schwerte (Westf.). Das Reinnickel-Kochgeschirr des Westfälischen Nickelwalzwerks, das aus garantiert reinem 99 % Nickel massiv hergestellt ist, wird seit über 15 Jahren in den Handel gebracht.

Das Westfälische Nickelwalzwerk, Fleitmann, Witte & Co., stellt neben Kochgeschirren auch ein completes Sortiment aller möglichen Tafelgeräthe in

**„REINNICKEL“**

her. Die von dem Werk ebenfalls seit vielen Jahren hergestellten, best bewährten, durch Schweißverfahrennickelplattierten Geschirre tragen alle neben der bekannten Fabrikmarke den Prozentstempel der Plattierung und können also leicht vom Kaufenden Publikum von dem massiven Geschirr, das den Stempel „REINNICKEL“ trägt, unterschieden werden.

Das Westfälische Nickelwalzwerk, Fleitmann, Witte & Co., zahlt für aus irgend einem Grunde unbrauchbar gewordene, mit seiner Fabrikmarke u. dem Stempel verschobene Geschirre bei Umtausch gegen neue 5 M. pro Kg.

**Zu haben in jedem Geschäft der Haushaltungs-Branche.**

**Westfälisches Nickelwalzwerk, Fleitmann, Witte & Co., Schwerte (Westfalen).**

## Otto Steinemann, Dresden, Wilsdrufferstraße 10.

Special-Abtheilung: Triumphstühle, Feldstühle.

### Triumphstühle

ohne Armlehne, zusammengelegt circa 128 cm lang, 53 breit, Gestell für mittlere Personen passend, geschnitten, mit fl. Stoffen, farbigem Teppichstoff-Bezug, à Stück 2 Mark 50 Pf.

Dieselben in gleicher Ausführung mit Armlehnen, à Stück 3 Mark.

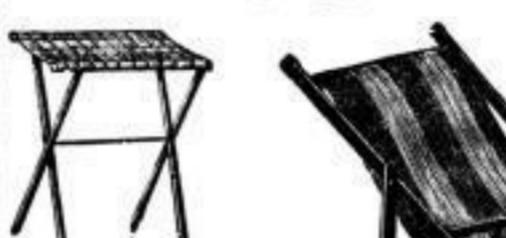
### Triumphstühle

in extra starker Ausführung, für starke, schwere Personen passend, zusammengelegt 140 cm lang, 53 breit, mit Armlehnen, Gestell geschnitten, mit elegant gemustertem u. extra feinem Teppichstoff-Bezug, Sitzhöhe 51 cm hoch, à Stück 4 Mark 50 Pf.

### Patentstühle „Victoria“

durch eigenes Körpergewicht beliebig verstellbar, ein Klappnen nach hinten nicht möglich. Extra starkes Gestell, sehr hell lackiert, mit Armlehnen und Fußstützen, mit reich gemustertem u. extra feinem Teppichstoff-Bezug, Sitzhöhe 51 cm hoch, à Stück 11 Mark 50 Pf.

Dieselben mit Armlehnen, ohne Fußstützen, unlackiertes Gestell, à Stück 6 Mark 75 Pf.



Feldstühle,  
nur in etwas  
steinerer  
u. einfacherer Aus-  
führung,  
unlackiertes Gestell,  
à Stück 50 Pf.



Patent-Lehnkappstuhl,

aus flachem, gestreiftem, extra starkem Holz, zusammengelegt 92 cm lang, 43 hoch, Sitzhöhe 48 cm, mit reich gemustertem, extra starkem Teppichmuster-Bezug, à Stück 3 Mark 25 Pf.

Gleichzeitig mache ich auf meine großartige Auswahl in Reise-, Hochzeits-, Fest- und Gelegenheitsgeschenken in allen Preislagen aufmerksam.

**Otto Steinemann, Dresden, Wilsdrufferstrasse 10.**

## Bilz' Naturheil-Anstalt, Schloss Lössnitz-Dresden-Radebeul.

Die Naturheilmethode ist die beste Heilweise bei allen Krankheiten. Zur Behandlung sind in der Anstalt 2 approbierte Ärzte und eine Frau Dr. med. thätig. Näheres durch den illustr. Anstalts-Prospekt. Zusendung frei.

Besitzer der Anstalt F. E. Bilz, Verfasser des preisgekrönten Werkes: **Bilz' Naturheilkunde.** Bestes Krankenbuch zur Selbstbehandlung, welches in wenig Jahren in 300,000 Familien Eingang fand. Geb. Mk. 9.—, Salonausgabe Mk. 12.50 durch Bilz' Verlag, Leipzig und alle Buchhandlungen.



LAWN-TENNIS-SCHUHE.

# Wiener Schuhwaaren-Lager Emil Pitsch.



RADFAHRER-SCHUHE.

Wilsdruffer - Strasse Nr. 24,  
gegenüber dem Hotel de France.

Prager - Strasse Nr. 39,  
im Europäischen Hof.



STRANDSCHUHE.

Alleinige Niederlage  
VON  
Otto Herz & Co.  
Frankfurt a. M.



OTTO HERZ & C°  
anerkannt bestes Fabrikat.  
Frankfurt a. Main.  
berühmt durch SOLIDITÄT  
ELEGANZ und vorzügl. PASSFORM

# REISEKOFFER J. Bargou Söhne.

## Liquidations-Ausverkauf.

Wegen vollständiger Auflösung meines Geschäftes, Pragerstrasse 16, verkaufe ich von heute ab mein gesammtes bedeutendes Lager von

 Juwelen, Gold- und Silberwaaren 

zu und unter dem Selbstkostenpreis. Mein **Geschäfts-Lokal** ist spätestens ab 1. Januar 1897 zu vermieten, und verkaufe ich meine werthvolle Geschäfts-Einrichtung billigst.

Paul Kämpfe, Pragerstrasse 16.



Tragt Wagner's Echte Deutsches Merino (Echte Deutsche Vigogne).

Eigentlich die besten, im Tragen sehr angenehmen und im Gebrauch die billigsten Strümpfe, Unterleider, Socken, Strümpfe, Kinderhosen, Blancke etc. sind die aus dem echten deutschen Merino (echter deutscher Vigogne) von Wagner & Söhne, Raumhof 1. G., hergestellt. Nur echt mit nebensiegender Schuhmarke. Bezugssachen werden bereitwillig nachgewiesen.



Br  
San

entfer  
Daut  
inne  
Diefe  
luben,  
Mand  
im Ge  
Reinba  
ich nu  
verbren  
Der Ge  
Geblat  
Nicht  
den  
Cito  
Oscar  
Wilfred  
Paul S  
H. Dun  
Heric  
Wolse  
Neum.  
Salom  
Gott  
Beleg  
An  
Otto  
Rome  
G. G.

Sch  
25

St

Ko  
Plättlocken.

Gä  
für

Sch

Nur mit stiftende Fertigungshaltung.

Gin

Gr

1/1

die

für a  
n. G  
ve G  
12 @

W

**Brosig's echte  
Sandmandelkleie**  
entfernt alle Unreinheiten der Haut reizlos und macht diejelbe sanftmässig und geschmeidig. Diese enthält nur den natürlichen, so angenehm erfrischenden Mandelgeruch, welcher sich erst im Gebrauch entwickelt. Für die Reinheit des Fabrikates, zu dem ich nur allerbestes Rohmaterial verwende, leiste volle Garantie. Der Fabrikant Otto Brosig, Leipzig.

Niederlagen sind in Dresden-N. bei:  
Otto Anger, Trompetenstr.  
Oscar Baumann, Frauenstr.  
Alfred Lemmel, Wilsdrufferstr.  
Paul Heinrich, Dörrstr., Pragerstr.  
Hansmanns Hof, Pillnitzerstr.  
Waren-Apotheke, Altmarkt.  
Wochen-Apotheke, Brühlstr.  
Herrn Koch, Altmarkt.  
Solomon-Apotheke, Neumarkt.  
Kraus-Schall, Annenstr.  
Weigel & Beck, Marienstr.  
In Dresden-N. bei:  
Otto Friedrich, Königstraße.  
Wonen-Apotheke, Bangenstr.  
S. G. Räubla, Hauptstr.

**Schmeisser & Lesser**  
25 Webergasse 25  
empfohlen  
billigt in besserer Qualität:

sowie  
**Solinger  
Stahlwaaren**  
alter Art,  
Best emalliert



**Kochgeschirr**

Plättglocken.  
Bügelisen.

Sämtliche Artikel  
für Haus und Küche  
empfohlen billigt

**Schmeisser & Lesser**  
25 Webergasse 25.

**Bachem SECT**  
C. BACHEM & CO.  
HOCHHEIM.  
Doctor-See.  
Kaiser-Gold.  
Nur reifende Garniturung.

Eine Muttere nicht Abnehmer  
für ihren feinen halbtrockenen

**Kümmelkäse**

a Gr. 18 Ml. Probenfert von  
15 Gr. an sieben z. Berliner  
Seite. Off. unter O. P.  
1. die Expedition dieses Bi.

**G. WEISSIG**  
GOLD-  
und  
SILBERWAAREN  
billige - Preise  
Wallstr.  
8.

Vollständigste  
**Steinkitt**  
für ausgelauften Dienststufen  
in Kordore, auch Holzstufen, in  
12 Stunden sinnbar. Preis  
W. Gusch, Haugewiese,  
Rosenstraße 15.

# Eger's

wetterfeste wasserdichte

<b>Loden-Juppen</b> von 15 Ml. an.	<b>Loden-Havelocks</b> von 10 Ml. an.
<b>Schlifflein-Juppen</b> von 1,50 Ml. an.	<b>Lustre-Sackos</b> von 2,50 Ml. an.
<b>Touristen-Anzüge</b> von 25 Ml. an.	<b>Piqué-Westen</b> von 2 Ml. an.

**Robert Eger & Sohn**  
5 Frauenstrasse 5  
gegenüber „Zum Pfau“.

Seit dem Jahre 1868 in Verwendung:  
**Berger's Theer-Seife,**  
durch Wiener medicinische Capacitäten empfohlen, wird in den meisten Staaten Europas mit glänzendem Erfolg angewendet gegen  
**Hautausschläge aller Art,**  
insbesondere gegen Brust- und Schenkelröteln, Röte, Kind- und paroxysmatische Ausschläge, sowie gegen Rupfernale, Kontriken, Schweizungen, Stomat. und Barthüppen. Berger's Theerseife enthält 40 Percent Holztheer und unterscheidet sich wesentlich von allen übrigen Theerseifen des Handels.  
Bei hartnäckigen Hautleiden wendet man auch an die sehr wirksame  
**Berger's Theerschwefelseife.**  
Als mildere Theerseife zur Belebung aller Narbenheilungen des Teints, wegen Haut- und Kopf-Ausschläge der Kinder, sowie als ausköstliches kosmetische Wasch- und Badeseife für den täglichen Bedarf dient.

**Berger's Glycerin-Theerseife**  
die 25 Percent Glycerin enthält und parfümiert ist.  
Preis per Stück jeder Sorte 60 Pfz. sammt Broschüre.  
Begehrte Sie in den Apotheken ausdrücklich Berger's Theerseife und seien Sie auf die hier abgedruckte Schutzmarke.  
zu haben in Dresden in den Apotheken und bei Paul Schwarzkopf, Schloßstraße 13  
Herrn Koch, Altmarkt 5, und Kraus Teichmann.

**Gesellschafts-Spiele**  
und  
**Spielsachen für den Garten**  
empfohlen in größter Auswahl die Spielwarenhandlung  
**G. E. Wischke, Kgl. Holl.,**  
Wilsdrufferstrasse 16.

**Höhere Webschule zu Chemnitz.**  
Anmeldungen für den am 5. Oktober d. J. beginnenden Jahreskursus nimmt Unterrichtender bis 15. September entgegen, auch erhältlich der Reihe nach Bünch Prospette und weitere Auskunft.  
Chemnitz, im Juni 1896.

**Das Direktorium der höheren Webschule.**  
Wilh. Voigt, Stadtstrath.

**Nordseebad Büsum**  
in Hest. (Bahnstation). Vorzügliches Badeanlage: grüner Strand, kräftige Seeluft. Neues Bäderbad. Beste Gelegenheit zu Seefahrten und Seehundjagden. Billigste Preise. Brotzeit kostet durch die Bäderektion.

**Nordseebad Büsum**  
**Hotel**  
**Stadt Hamburg.**  
Nürnberg.  
**Ochsenmaul-Salat**  
feinst angemacht, für die jetzige warme Jahreszeit sehr  
vielz. als Salat zu Fleisch oder als Beilage u. Abend-  
brot (längere Zeit haltbar), in 2, 3 und 5 Kil.-Päckchen zu  
M. 2,10, M. 2,70 u. M. 4,- manu gegen Nachu. empfiehlt  
Friedrich Heydolph, Nürnberg.  
Mehrmal mit höchsten Auszeichnungen prämiert.

**Nordseebad Wangerooge.**  
die Bäderektion.

**Carlo Rimatei's Stella-Accord-Zither**  
hat 9 Manuale, 3 Tonarten und ist vernügt ihrer sinnlichen Konstruktion ohne Lehrer  
**in einer Stunde zu erlernen.**

Preis incl. allem Zubehör M. 20.  
Ältere empfiehlt Accord-Zither Piccolo M. 14  
in 3 Manuale, mit M. 6, M. 5 Saxonia-Accord-Z.  
daneben preist. M. 10. Gitarre M. 15, M. 6, 8 u. 12, 15, 16. Preise verneilen sich incl. Klug, Schlüssel, Stimmpfeife, Karton und Schule zum Selbstlernern.

**Arion-, Orpheus- und Erato-Accord-Zithern**  
zu Fabrikpreisen.

**Grösstes Lager von Concert-Zithern.**  
Prim-Zithern von M. 10 an (garant. rein. Griffbrett).

**Musikwerke,**  
wie Polyphon, Symphonion,  
Orphenion, Kaliope etc.  
in allen Ausführungen am Lager.

Desgleichen empfiehlt Salon-Zith-Instrumente, als:  
Ariston, Helikon, Manopan, Victoria, Kalisto mit Bläse mit Trommel, Herophon, Ariosa, Intona, Phönix u. viele Notenschriften zu billigsten Preisen. Violinen, Mandolinen, Gitarren, Tambourins, Glockenspiele, Trommeln, Harmonikas aller Art, Xylophones, Biergläser, Schmuckkästen, Cigarrer-Tempel, Photographic-Albums mit Bild u. i. m. sowie Salten beliebt Qualität nichts vorzutragen.

**Reparaturen prompt und billig.**

**CARLO RIMATEI**  
eine italienische  
Cearina liegen Hunderte von  
Notenfassungsbleiben bei mir  
an. Ansucht aus. Allgemein  
ist bestätigt, daß kleine der  
schlechtesten Nachahmungen der  
Meinheit der Stimmlage und  
Tonhöhen gleichnamig. Preis M. 1,50, 2,50, 3,50 und  
M. 5, incl. Schule 3. Selbstlernern. Dazu Album I. Wolfs-  
melodien, II. Operetten, III. Ausgewählte Mel., IV und V.  
Duetto, VI und VII. Tanz- und Marsche, a M. 1. Neu:  
Album für Cearina mit Klavierbegleitung, in 2 Theilen  
a M. 2,50. Inhalts-Verzeichnis gratis.

**Carlo Rimatei,**  
Moritzstrasse Nr. 19

**Linoleum**

Grösstes Lager bestbewährter Fabrikate.

135, 180, 200, 235, 270 Cm. breit.  
2, — 250, 325, 360, 400, 550 bis 12, — Mrt.

**Linoleum-Läufer Linol.-Teppiche**  
von 85 Fl. p. Mtr. an. von 7,50 bis 57,50 Mrt.

**Teppiche**

in allen Arten und Größen,  
84 von 3 Ml. an.

**Portieren, Gardinen,  
Tischdecken, Divandecken,  
Reiseplaids Reisedecken**  
von 6 bis 25 Mrt.  
Grosse Auswahl.

**C. Anschütz Nachf.,**  
Altmarkt Nr. 15.

**Fortsetzung des Ausverkaufs**  
wegen Verlegung des Geschäfts nach  
Pragerstrasse 20.

**Brühl & Guttentag**  
Capisserie-Manufaktur,  
Altmarkt.  
Zurückgesetzte Waaren  
weit unter Preis.  
Bei jedem Einkauf: Periodosen für Kinder  
gratis.

**Tiedemann & Grahl.**

Schaum-Weine  
Gebrüder Hoch, Geisenheim.

Cognac

Jas. Hennessy & Co.,  
Martell & Co.,  
Brizard & Roger.

Deutscher Cognac  
Aktien-Gesellschaft Siegmund.

Feinste Punsche

Jos. Seiner, Düsseldorf,  
J. A. Kemna, Barmen,  
Cederlunds Söner, Stockholm.

Whisky.

Feinste Liköre.

Wiederverkäufer Rabatt.



Prof. Heskiers  
Volta-Kreuz

Alle, welche an Gewichtsverlusten, Schwindanfällen, Nervenschwäche, Blutdruck, Blutkreislauf, Herzschlag, etc., leiden, haben in jedem dieser Artikel, besonders in Schwere und Schwäche, eine Abwendung der Lebensmittel, welche die Leidenden von seitzer Abwendung der Lebensmittel leidenden, müglichen immer das Volta-Kreuz nach der Anwendung tragen.

Bei haben à M. 1.50 n. 2.00  
zur autorisierten Verkaufsstellen  
in Dresden: in den Apothe-  
ken und Drogerien. Haupt-  
depot bei den Herren Ernst  
Glen Nachf., Annenstraße 52;  
Walther & Wien, Planier-  
str. 21; Friedrich Wollmann,  
Hauptstr.

Zum Deutschen Reich geleglich  
gebrachte und in mehreren Län-  
den patentiert.

Jedes echte Kreuz soll  
auf der Rückseite "Kaiserlich  
K. Patent" gestempelt sein,  
sonst ist es falsch.

Victoria-  
Eisschränke.  
Alleinverkauf  
Reymann & Göhler  
Grunerstr. 4.  
nachdem Pferd Platz.



Herren, welche sich leicht erkranken, können ihren Bedarf von echten englischen Räucherseifen (nur eingeschlossene), sowie in allen Räucherseifensäcken, echten Juchtenstreichen, reichen, vollständige Räucherseife, so wie in der Dampfholzschleifer und Räucherfabrik von Max Herrfurth, große Brüdergasse 43, Fernsprechamt 798, deden, da ebenfalls jedes Rezept nur unter Garantie abgegeben wird und mehrmals täglich freier Umlauf gestattet ist.

Für die Reise!

Kleinesche  
Spiritusfischer  
Petroleumfischer  
Spiritusflaschen  
Festflaschen  
Haarschnüre  
Streichholzbüchsen  
Barfüßertücher  
Baderoden  
Schildpadden  
Zahnsteinfilter  
Zahnstocher  
Tintenbecher  
Kostfischer  
Zahnmeister  
Zahnärztereien  
Kleibebendes  
Kinnhobel  
Hängematten  
Zeltdübeln  
Zahnärzternehmen  
Sicherheitsband  
Schlösser.

Gebrüder  
Eberstein,  
Altmarkt 7.

Für die Reise!

Gardinen-  
Spannrahmen

Streng reell!

Damen über Herren jed  
Standes und Religion, welche  
beabsichtigen, sich reich u. glück-  
lich zu veredeln, wenden sich  
vertrauensvoll unter R. 2123  
in die Expedition dieses Blattes.  
Abschottung Ehrensafer. Anonyme  
Briefe werden nicht berücksichtigt.



Gegr. 1883.

Schutzmarke.

Strohhut-Lacke

in allen Farben

hält vorrätig

Carl Tiedemann,  
Königl. Hoflieferant,  
Marienstraße 10,  
Amalienstraße 18,  
Heinrichstr. (St. Görlitz).

Gardinen-  
Spannrahmen

machen das Platten  
der Gardinen entbehrlich.

F. Bernh. Lange

Amalienstr. 11 u. 13.

Ratten und Mäuse

sind ihres Lebens nicht sicher, wenn  
das Rattenconfest von Herm. Busche,  
Magdeburg, Wilhelmstraße, gelegt ist. Der  
12. muss unbedingt eintreten.

Bei: A. Blembel, Wildstrassen-  
straße 36. Gehr. Schumann,  
Pragerstr. 10. A. Boer, Kett-  
zeile 10. J. John Nachf.,  
Kettzeile 12. Al. Haas,  
Grauermarkt 10. Schmidt & Grau,  
Berggraben 1. J. Wittenauer,  
Wittenauerstr. 21. J. Denius, gr. Weiß-  
neustraße 1. G. Hänschel, Stuhle-  
straße 2. H. W. Würzburg, Kau-  
bachstraße 31. H. Koch, Altmarkt 5.  
W. Wollmann, Hauptstr. 22. H.  
Saldan, Wildstrassenstr. 18. H.  
Baumann, Pragerstr. 10. H.  
Ludmann, Bergstr. 13. H.  
A. Garteneck Nachf., Bergstr. 31.  
H. Peter, Marktstraße 26.  
G. Hermann-Drogerie Max Paul,  
Altmühl. Otto Manos, Victoria-  
straße, Ecke Ferdinandplatz. Rade-  
berg: E. Räther.

Pianinos, neu und gebraucht,  
billigst. Preis 13.

J. G. Funke. — Stimmen,  
Reparaturen.

Sicherheits-Ovale,

neu oder, wenn mit Namen

F. Ketzer & Co.

auf der Blechdoe.

Gustav Zschokkowitz,  
An der Mauer 4, nahe Stadt-  
Metall- u. Rauchfritzenfabrik,  
Graintafelchen, Steigelmäsen u.  
alle verwandten Artikel. Batzen-  
u. Heftröpfchen-Mäse, Kästen  
und Tinten.

Suspensorien.

leh zu empfehlen für Reiter,  
Radfahrer, Touristen, Stud-  
von 75 Pf. an bei R. Frei-  
leben, Gumm.-Waaren-  
Vertriebshand, Posttag, zw.  
der Bettine- u. Alument.

Regen-

und

Sonnen-

Schirme

empfehlt

Alwin

Teuchert

Schlossstr. 8.

Gegen Mückenstiche

Salmiakgeist-Büchsen

von Hartmann mit Schwamm  
(gleichzeitig geschützt) empfehlt

Otto Barthel,

Streusstr. 17.

Gelegenheitskauf, Brachv.

Betten, Ober-, Unter-, u.

Latten, von 14 Mf. an sofort zu

verkaufen Walpurgisstraße 18.

Rheumatismus- u. Nerven-

Leidende will ich bei best. An-

frage auf ein recht bewährtes

ausgezeichnetes Mittel (seine Ein-

reibung) bereitwillig und kosten-

frei hinweisen. M. Hoeche,

Hegelstraße 17, Charlottenburg,

Schlossstraße 16.

J. G. Neeve.

Geheilt

wenden öffene Beinschäden,

Kramplader-Geschwüre und

Gautauschläge, welche nicht

anheilend sind, nach langjähriger

Erprobung von J. G. Neeve,

Geide in Holstein. Auf An-

fragen schicke ich Prothesen von

Armen, Beinen, Gemeinde-

vortheilen u. s. m. gratis.

J. G. Neeve.

Zurückgesetzte

Möbel,

als: 1. Credenz, Eiche, 1 Con-

tinentisch, 4 Einlagen, 6 Stühle,

etc., 3 Schreibtische, Kugel-

Spiegelkonsol, hochlehnige, ge-

schwungene Polsterstühle, 1 Canarie-

rotbrauner Kipp, sowie diverse

Westerstühle u. einige Trumeaux

verkauft billigst.

H. O. Gottschalk,

Trompetenstr. 18.

Wegen

Geschäftsverlegung nach Annen-  
straße 45 will ich mein großes  
Lager, Bestecke, I. und II. Größe,  
räumen und ist von jetzt bis

1. Oktober

zu jedem annehmbaren Preis.

Verlobte

mögen die günstige Gelegenheit  
benutzen, da nur solide Möbel  
zum Verkauf kommen. Geführte  
Möbel können bis 1. Oktober  
sicher bleiben.

A. Hey, Locke's Nachf.,  
Polierstrasse 23,  
Möbelatelier u. Magazin.

Brenig & Lien

Fabrikation von  
und im Fach

Wagen u. Geschenk-  
verschlägen, Arbeits-

MEISTER

Wagen für  
Laboratorien  
Apotheken  
Drogerie

Platzbausatz

Geldkoffer  
Colonialgesch.  
u. w.  
Reparaturen  
premi.

DRESDEN

Gardinen,

STORES,  
Vitrinen, Congresstoffe.

Herren-  
Damen- & Kinder-  
Wäsche-

Ausstattungs-Geschäft

20 bis 30% billiger  
wie Ladenpreise

H. Rossner aus Auerbach/

Dresden

Schumannstr. 32. H.

Corsets,

Wüstenhalter, Geradehalter,  
Gesundheits-Corsets in den

neuesten Formen.

J. Behrendt,

Hofbeamter, Ede Reichigerstr.

Selfbewahrung

80. Aufl. Mit 27 Abbild.

Preis 3 M. Liegt es jeder,

der an den Folgen solcher

Urtreide leidet. Taugende

verdanken

ihre Wiederherstellung.

zu beziehen durch das Ver-

lags-Magazin in New-  
York, New-York 31, sowie

durch jede Buchhandlung.

In Dresden vorrätig

in der Buchhandlung von

C. E. Dietze, Wils-

derstrasse 18.

Ein wahrer Schatz

für alle durch jugendliche

Verirrungen entstandene

Wunden.

Dr. Retau's

Selbstbewahrung

80. Aufl. Mit 27 Abbild.

Preis 3 M. Liegt es jeder,

der an den Folgen solcher

Urtreide leidet. Taugende

verdanken

ihre Wiederherstellung.

zu beziehen durch das Ver-

lags-Magazin in New-  
York, New-York 31, sowie

</div



*Regen-Kostüme.*

Neu  
aufgenommen:

## **Radfahr- Kostüme.**



*Promenaden-Kostüme.*

Neu  
aufgenommen:

## **Radfahr- Kostüme.**



*Touren-Kostüme.*

**Radfahr-Kostüme**, auf 3 verschiedene Arten zu tragen, genau wie Abbildungen.

Dresden. **Adolph Renner**, Altmarkt 12.

# **Knaben-Außüge**

Für die

## **Reise: Neuer GolfKragen**

in weichen, warmen Stoffen,  
65 Ctn. lang, Mark **14.50**.  
75 Ctn. lang, Mark **18.50**.



Golf mit Capuchon  
von Mark **6.—** an.

**Adolph Renner,**  
Dresden, 12 Altmarkt 12.

**FANÖ**

Nordseebad (Dänemark).

Prospekte und schriftliche Auskunft

durch Paul Müller

Hôtel König von Dänemark, Fanö.

aus mit bestem wollenen und  
leinenen Stoffen, in gut-  
sitzenden, apanen Formen,  
in eigener Werkstatt auf das  
Solideste angefertigt, empiehle  
zu äußerst billigen, aber festen  
Preisen.

Bestellungen nach Nach  
in kürzester Zeit.

**Gustav Schütte,**

Schneidermeister,  
**6 gr. Brüdergasse 6,**

gegenüber meinem Herren- und Jagdbekleidungs-Geschäft.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 191. — Erste 31. — Sonntag, 12 Juli 1886.

## **Tuchwaren.**

Wegen Geschäftsvorlegung stelle einen Theil meiner anerkannt guten Waren zu  
eunahmigen Preisen zum

 **Ausverkauf,**

darunter einen Posten Röcke und ältere Teime zur Hälfte des Wertes.

**Otto Zschoche**, Tuchhandlung,

Wallstrasse 25, part., Untergeschoß. Eingang neben der Haustür.

## **Inventur- Ausverkauf.**

Nach beendeter Inventur stelle ich, um mit dem Vorralb  
vor Eingang der neubestellten Sachen möglichst zu räumen, bis  
zum 31. Juli das gesammte Lager, bestehend in:

Teppichen, Möbelstoffen, Vorhängen, Gar-  
dinien, Linoleum, Wachstuchen, Wachstuch-  
decken, Ledertücher, Tischdecken, Reise-  
decken, Cocos-Läufern und Cocosmatten,  
Dekor.-Chales, Angora- und chines. Ziegen-  
fellen, Läuferstoffen, Cretonnes usw.,

zu ganz außerordentlich billigen Preisen zum

## **Ausverkauf.**

**Rester** von Vorhängen, crème und weißen Gardinen,  
Möbelstoffen, Plüschen, Linoleum usw. zum Theil zur Hälfte  
des Wertes. **Portières** und **Plusch-Tischdecken**  
einen großen Posten unter Selbstkostenpreis.

**Adolf Schürmann.**

Steigefahrt. Ski. Marfe.

**Teppich-**  
Fabrik-Niederlage

Bruno

V. Suchorzenski

Moritzstrasse

I. Etage 7 I. Elage,  
Ecke König-Johannstr.

Nur solide Qualitäten.  
Nur Große Auswahl.

**Teppiche**

zu bedeutend herabgesetzten Preisen  
einen hierzu ausgewählten Theil meines Lagers:

**Germania** in 1 Größen, 11—32 Mtl.  
**Arminier** in 6 Größen u. 1 Lodenarten.

110, 1050, 15—100 Mtl.

**Blüml** in 1 Größen, 12—68 Mtl.

**Tartanen**, **Läuferstoffe**, **chines.**, **Strohmatten**,

**Tischläufer**, **kleine Deckchen**, **Sophakissen**,  
**Steppdecken**, **Beisedercken**, **Dekorations-**

**Chales.**

**Weiss u. crème Gardinen, Stores.**

**Tischdecken** in Gobelin, Chenille, Blüml. u.

**Plusch-Tischdecken**

mit Chintza-Bordüre 150—170 cm Länge, 150x180 cm 18 Mtl.

**Restbestände bis zu 6 Chales.**

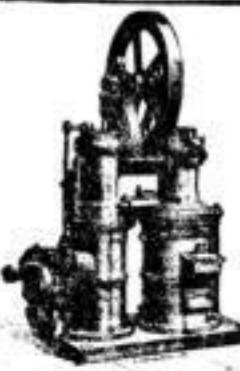
**Portières**, **Einzelne Chales** zum Materialwert.

**Natürliche Mineralwässer,**  
garantiert diejährige frische Füllungen.  
Echte Badesalze und Bademoore,  
Mutterlaugen, Brunnensalze,  
Seifen, Pastillen etc.  
empfiehlt das  
H.F. Haupt Depot natürl. Mineralwässer



**Mohren-Apotheke,**  
Dresden.

Beste Auslieferung nach allen Stadtteilen, nach auswärts unter billigster Verdeckung der Verpackung.



**Die beste selbstthätige  
Wasser-Pumpmaschine**

der Welt  
Für alle Zwecke wo Wasser gebraucht wird oder  
herzugetragen ist, sowie der einfache, billigste  
Kraftmotor. Für die Landwirtschaft und jeden Kleinbetrieb  
im Böttger's städtisch prämierte, verbesserte  
**Heissluftmaschine.**  
Über 1000 Anlagen bis 150 Mtr. Brunnentiefe  
ausgeführt und hierher zahlreiche Anerkennungen  
und Preise erhalten.  
Jeder Besitzer von Villen, Gütern, Parkanlagen,  
Gärtnereien, Fabriken, Ziegelöfen, Starmaschinen,  
Badeanstalten, Buchdruckereien, Molkereien etc.  
lässt sich meinen illustrierten Catalog kommen.  
Sächs. Motoren- u. Maschinenfabrik Otto Böttger,  
Dresden-Löbtau.

**Hochzeits-**

**und  
Fest-**

**Geschenke,**

aparte Neuheiten,  
in allen Preislagen.

**Schloss - Strasse,**  
Friedr. Pachtmann,

Königlich Sächsischer Hoflieferant,  
Katalog **Schloss-Strasse.** gratis u. franco.  
Anfertigung von Ehrengaben, Diplomen etc.

**Thüringer Grottensteine**

zur Anlage von Grottenpartien, Ruinen, Grotten, Winter-Gärten  
Gartensäulen, Wasserfällen, Aquarien, Terrassen, Böschungs- und  
Ausleuchtthämmern. Illustr. Preislisten umsonst und frei.  
Grottenstein-Bauten oder Vagen befinden sich in allen größeren  
Städten Deutschlands und den Hauptstädten des Auslandes.

Erlangen, Greifswald, Thüringen,  
C. A. Dietrich,  
Hoflieferant.

**Ostseebad**  
**Zinnowitz**

6 St. v. Berlin via Cottbus u. Wolgast. Herrl. Wald, Eldorado der  
Kinder-Hotels u. Wohnungen f. jed. Bedarf. Warme Sool- u. med. Bäder.  
Wärme-Saal- u. med. Bäder. Badearzt u. Apotheker im Ort.  
Pros. u. Ausk. gratis d. d. Bader-Verk.-Bur. hier u. d. Badeverwaltung.

**Excelsior-Pneumalie**  
Unerreichbar in 1896

**Wehlen,** berühmt geleg., ruhig, Luftkurort. Beste Bahnh. u. Dampfschiff-verbind. Bäder, Aerzte, Apotheker. Auskunft: das Bürgermeisteramt.

**Noor- und Schwefelbad Marienborn**  
bei Kamenz in Sachsen.

Hochgeehrt durch hervorragende Erfolge bewährt sich  
dieselbe seit 1818 bei bestehende Bäder bei Gelenkthumussmus, Gicht,  
Neuralese, davon Hauterkrankungen, etc., starke Eisenquelle,  
Elektrolyt u. Massage. Badearzt Dr. med. Grohmann, Kamenz i/S.  
Post im Orte. Auskunft: Prospekt und Analyse frei durch die  
Badeanstalt. Tag 3,50 u. 2,50. Badeverwaltung L. W. Sander.

**Echt**  
**Stonsdorfer Bitter**

magenstärkender  
bekanntester Kurgut. Räucher- & Linneur! Böschlichtchen mit  
4 St. verendet franco für 3,50 M. die Delftlinie-Anfahrt von  
Wilh. Stolpe in Hirschberg 3, Kurgutgebirge.

**Badgastein (Wildbad)**

Die kraftigste Alpentherme Europas enthält 18  
Quellen mit einer Maximaltemperatur von 50-55° C. liegt in der grossen  
alpinen und berühmten Bergwelt, ist verschiedenste Formen von Nervenkrank-  
heiten, sowohl allgemeiner als localer Natur (Neuralgien), ferner bei Gicht,  
Rheumatismus, Blasen- u. Blasenkrankheiten, sowie bei allen Zustan-  
den, die auf Erschöpfung der Nervenkraft beruhen, möge diese durch vor-  
angegangene Krankheit, gestoßne Leidensanstrengung oder Erreize verursacht worden  
sein. Comfortable Unterkunft in 50 Hotels und Logierhäusern. Bäder in  
jedem Hause. Saison von 1. Mai bis 1. Oktober. Vor Mitte Juni,  
sowie nach Mitte August Preise bedeutend ermässigt. Jegliche  
Auskünfte über den Curort erhält die Curcommission. Prospekte gratis.

**Nordsee** - Bad Dangast. Bäder. See-  
bad. Luftkurort. I. Ranges.  
Prop. C. Gramberg.

**Zur Reise.**  
Für Damen:  
Wasserdichte  
Staub- und Regenmäntel,  
Wasserdichte  
Kameelhaarlioden-Mäntel,  
Reise-Costumes,  
Himalaya-Shawls, Plaids, Tücher.

Wegen vorgerückter Saison:

Jackets, Kragen, Capes zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

**Gustav Kaestner & Koehler,**  
8 Marienstrasse 8.

**Das Beste was es giebt sind**

**Original - Hille - Motoren**  
für Gas, Petroleum, Benzin u. Solaröl

liegend und liegend, vollständig neuconstruit, mit den neuesten  
Verbesserungen. Kleiner Gas- und Petroleum-Betrieb, ruhiger  
Gang und großer Einfachheit. Beste und billigste Betriebskraft für das  
Kleingewerbe, landwirtschaftliche und andere Zwecke. Prospekte und Ratschläge  
anschläge gratis.

**Moritz Hille, Dresden-Löbtau**

Teleg.-Adr.: Motorenhille. — Plauenschestrasse 7.

**Preusslitzer ächter Malz-Kaffee**



ist wegen seiner Reinheit, Ausgiebigkeit und seines, dem Bohnenkaffee ganz  
ähnlichen Wohlgeschmacks in den weitesten Kreisen eingeführt, und in den  
meisten Colonialwaaren- und Delikatessen-Geschäften

½ Ko.-Packet für 40 Pfg., ¼ Ko.-Packet für 20 Pfg.

Weitere Verkaufsstellen werden errichtet von den General-Depositaires  
**Lamprecht & Meyer, Magdeburg.**

einfach und elegant,  
empfiehlt  
in grösster Auswahl  
zu billigsten Preisen  
**Oscar Tränkner**  
Nöbel-Fabrik und Magazin,  
gegründet 1866,  
Dresden-N., Görlitzerstrasse 21.  
Telephon 2504, Amt II.  
Illustrirte Preisliste gratis und franco.  
Verwandt und Verpackung franco jeder  
Station Sachsen.

**Tuchwaren.**

ff. deutsche u. englische Reise-Anzugs-Stoffe,

ff. leichte, elegante Anzugs-Stoffe für den  
Hochsommer

empfiehlt in grossartigster Auswahl billigst

**C. H. Hesse,**

20 Marienstr. 20, Ecke der Margarethenstrasse  
(3 Raben).

**Grand Hotel National, Wien,**

Taborstrasse, altenommittes, einiges großes Wiener  
Hotel, in dem weder Service, noch Licht berechnet wird. 200  
Zimmer von 6, 8, 11 aufwärts. Bäder, Telegraph und Telefon.  
Bahnhoft und Domänenflächenabholz in unmittelbarer Nähe.  
Etwas Preise. Arrangements bei längerem Aufenthalt. On parle  
toutes les langues modernes.

A. Harhammer, Director. F. M. Mayer, propriétaire.

**Kurhaus THAL** bei  
Gontzenbad in Thal Eilenach.

Herrlichste Wald-Sommerfrische Thüringens. Familienhaus.  
Prospekte durch die Kurhaus-Direktion.



**Offene Stellen.**  
Lingejuhle Lackfabrik  
**sucht**  
einen mit Branche und Kund-  
schaft durchaus vertrauten  
**Reisenden.**

Eff. und Geschäftsanträge unter  
V. 2062 an **Hausenstein & Vogler, A.-G., Mann-heim.**

**Moselwein-**  
**Vertretung.**

Ein Moselweinhaus mit ei-  
nem Wengelager in verschiedenen Ge-  
meinden sucht in Dresden u.  
Umgegend einen tüchtigen Vertreter,  
der gut eingeschult ist und nur  
mit Großhändlern arb. Eff. mit  
Ang. von Kfz n. M. D. 1854  
an **Hausenstein & Vogler, A.-G., Stolln.**

**Junge Mädchen**  
im Handarbeiten gesucht, finden  
taubere und dauernde Arbeit.  
**Gardinen-Fabrik,**  
Blumenstrasse Nr. 66.

**Klempner**  
finden dauernde Beschäftigung  
bei **Buschow & Beck,**  
Schrift von Blechverarbeitungen  
Röthen, I.

**Lebensversicherung.**  
Wir suchen für das König-  
liche Sachsen einen tüchtigen  
mit den Verhältnissen des Bezugs  
vertrauten.

**Inspektor**  
zeigen angemessene Bezüge. Dis-  
cretion vorbehoben.

**Die General-Agentur**  
der Lebens-Versicherungs-  
Anstalt der Bayerischen Un-  
io-  
vorbeteile und Wechselbank,  
Dresden, Prinzessin- II.

Bei einer deutschen Aus-  
tal. und Kinder-Berichts-  
ungs-Vereinheit mit kon-  
kurrenzähnlichem u. beliebtem  
Entwicklungsraum in Süddeutschland  
suchen wir die Dienststellen,  
welche mit dem Berichts-  
ungsraum verbunden wünschen,  
gegen Bezahlung von aus-  
kömmlichen Kosten. Gehalt  
und Tanteme

**Stellung als**  
**Auktenbeamte,**  
nachdem sie durch eine feste  
Einschaffungszeit, während  
der Höhe Bezahlung geahnt  
wird, sich zur Beauftragung eines solchen Postens als  
eigentl. Sicherer n. Z. 1730  
an **Herrn. Ester,**  
Frankfurt a. M.

**Kostenfreie**  
**Stellenvermittlung**  
nun Verband Deutscher  
Handlungsbüchsen  
zu Leipzig.

Jede Woche erscheinen 2 Blätter  
mit ca. 100 offenen Stellen jeder  
Art, und allen Vorsendenden Deut-  
schen, Geschäftsstellen Dresden,  
Brauereistraße 1. Stellenbücher  
kommen mit der Geschäftsstelle  
entnommen werden.

**Ziegelei-Arbeiter**  
und Frauen  
erhalten Beschäftigung: Dampf-  
betrieb Modlin bei Dresden.

**Eine gewandte**  
**Verkäuferin**

vom hübschen Alter, nur gut  
empfohlen, wird für sofort  
oder baldigst in ein Papier-,  
Zeder- und Lärchenwaren-  
geschäft gesucht. Stell. ange-  
nehmen. Sammeln nach Bedarf  
stelle mit Angabe des Al-  
ters, Bezugshabern, und Ge-  
holtsumtur, sowie Photo, unter  
C. F. M. G. 20 vorliegend  
Bauherr erbeten.

**Handarbeiter**  
werden gesucht Otto's Gasthof  
in **Brauerei.**

**Mehrere**  
**Modellschreiner**  
**Kernformer** und  
**Schlosser**

werden bei gutem Lohn und  
dauernder Beschäftigung ge-  
sucht vom

**Eisenwerk Coswig i.S.**

**Suche** der 15. Juli für ein  
höchst frequentes Hotel  
einen tüchtigen, umsichtigen  
**Oberkellner.**

**Überberger's Bur. Sittau.**  
**Tapezirer - Lehrling,**  
bewor. v. Lande, gef. Wobu. u.  
Kost b. Mstr. Trompetenstr. 14. I.

**Cigaretten.**

Tüchtiger Cigaretten-Arbe-  
iterinnen, gef. Arbeitslohn  
pro 1000 Kr. 250. Reihe wird  
verauft. Orient. Cigaretten-  
Fabrik, Leipzig.

Eine größere  
**Türkischrothgarn-**  
**Färberei**

sucht zum baldigen Eintritt  
einen mit dem alten, gemisch-  
ten und neuen Verfahren  
durchaus vertrauten, er-  
probten

**Meister.**

Nur Bewerber mit prima Beug-  
nissen und die schon eine reiz-  
volle Stelle besetzt haben,  
wollen sich melden. Gei. Offert.  
unter C. 4084 erbeten an  
**Hausenstein & Vogler,**  
A.-G., Chemnitz.

**Lehrling**

oder Volontär im technisches  
Bureau wird sofort gesucht,  
weil der Ort u. Talent hat, sich als  
**Zeichner**

anzubringen. Vergütung wird ge-  
wahrt. Selbständigkeit. Angabe  
unter C. B. 279 Exped. d. Bl.

**Klempner,**

an Wasserleitung gesucht, tück-  
tige und selbstständige Arbeiter,  
niedrige und dauernde Arbeit bei  
**Gebr. Barnewitz,**

Dresden-Al., Ritterstr. 22.

**Kräft. Arbeiter**

als Wartbeiter gesucht. Nur  
solche mit guten Beugnissen wollen  
sich melden bei **Lindner &**  
Kraft, Kreuzigewalz 17.

**Junger Zeichner,**  
beschäftigt mit Reißgelenk u. Pinzel,  
mit außen Jungen in aus-  
landish. Familie, wird zu leichten  
Zeichnungen, Bildern u. anderen  
Bureau-Arbeiten bei sofortigem  
Eintritt gesucht. Offerten mit  
Angabe des Alters und der bisherigen  
Beschäftigung unter C. C. 280  
an die Expedition d. Bl.

**Sünde** zum sofortigen Eintritt  
einen jungen Unterschweizer,  
habe zugl. einen Schuhbürsten zu  
vergeben. Off. erbeten an Ober-  
schweizer **Seimann, Güldenstein**  
d. Mühlberg a. Elbe.

Ein junger Mann von 15-17  
Jahren wird als  
**Aushilfs-Verkäufer**

in ein Cigaretten-Gleißdorf gesucht  
Off. mit genauer Angabe der  
geplanten Verhältnisse unter C.  
1. 251 in die Exped. d. Bl. ebt.

**Ein Kutscher**  
von 17-19 Jahren, welcher ehr-  
lich und fleißig ist, wird gesucht.  
H. Z. d. K. e. Botenfahrt, Hohen-  
siedenbröda.

**Hirthschafterin-**  
**Gesuch.**

Der selbstständigen Leitung e.  
drogenen Gütern wird vor 1. Aug.  
eine durchaus tüchtig, u. zuver-  
lässige Hirthschafterin gesucht. Nur  
solche mit guten Beugnissen wollen  
sich mit H. P. post. Briefe  
bis in Großenhain niederlegen.

**Maurer**

werden angenommen Fabriknen-  
ben **Rothebau** 32.

**Verkäufer.**

Für ein Cigarettenhaus w. ein  
Mann vor sofort als Verkäufer  
gesucht. Station im Hause. B.  
Off. n. B. T. 250 Exped. d. Bl.

**Junges Mädchen**

als Aufwartung 4 Stunden  
täglich gesucht. Ritterstrasse  
91. 21. 3. Et. Büro.

**Berfäuferin**

für Montafon u. Ront. Geschäft  
gesucht. Station im Hause.  
**Paul Eisemann, Goldin.**

Ein zuverlässiger  
**Portefeuiller,**  
welcher selbstständig arbeiten kann,  
für dauernde Arbeit gesucht. Rä-  
beres Lindenstraße 21. I.

4-6 gebüte  
**Weiss-**  
**Näherinnen**

sucht dauernd Herren. Wohn-  
haus. Herm. Ritterg. Altmarkt 10.

# Stroh-Färbermeister gesucht.

Für Dampf-Färber in Wien wird sehr tüchtiger Färber-  
und Bleichmeister gesucht. Guter Gehalt. Offerten mit genauen  
Angaben über blühende Verwendung und Gehaltsanträgen be-  
schriften **Rudolf Mosse, Wien**, unter Off. „P. 722“.

**Mäntelschneiderinnen**

finden dauernde und lohnende Beschäftigung im Atelier des  
**Magazin zum Pfau.**

Verhöhnlich zu melden Schössergasse Nr. 4, 3. Etage.

**Brettschneider Oberschweizer-**  
**Stelle-Gesuch.**

zum sofortigen Antritt bei dauer-  
nder Beschäftigung gesucht.  
**C. H. Kohser,**  
Gainsberg i. Taati.

**Dame**

zu Führung eines Handelshaus  
gesucht, die selbstständig gut loches-  
sen kann. Familie: Hausherr und  
Tochter. Dame: Hausherrin und  
sofort nach d. darauf u. a. Schnitz-  
arbeit betreibt. u. Belief. a.  
dass. Bin durchaus bew. beim  
Schw. Kalben zw. 30-40. H. alt.  
Sache, ohne Ad., holt mir auf  
ord. u. unb. Et. u. verl. Wechsel.  
u. Schnitzarbeiten. u. ohne ihm an-  
sprüche. Agentur. Hochzeite.  
Werden Agentur. w. i. u. Bett.  
an mich senden. **E. Witter-**  
nacht, Oberholz, Mittelg. Klein-  
hardsgrimm bei Dippoldis-  
walde Sachsen.

**Muster-**  
**Arbeiter**

gesucht für eine Galanterie-  
waren- und Kurz-Cartou-  
nagen-Fabrik. Gef. Off. unter  
C. H. 262 Exped. d. Bl.

**20 Unter-**  
**Schweizer**

und 15 fröhliche Burschen zur  
Schweißerei bei hohem Lohn u.  
neuer Stelle vor 1. Juli gesucht  
durch **Gebr. Stärfig** in Thüringen.

**Zwei**

**Oberschweizer**

verheir. zu 50 u. 80 Städ. für  
1. August; desgl. 1 für 1. Sept.  
zu 100 Städ. gesucht. Kontakte  
bei mir: 1. Oberschweizer, ver-  
bund. ledig. zu 100 Städ. hörte,  
wie 12 Schweizer auf Kreisstädt.  
zu 14, 16, 17, 21-23 Nähern sich.  
1. Juli und 1. August gesucht.

**Alma's Schweizer-Bureau**  
in Thüringen. Station Altenburg.  
Sie bekannt, empfiehlt höchst  
die schönen Sammlungen, wie  
rote Blumen, farb. u. lana-  
mergel. Arbeitsbücher, Melktische,  
Wienem. Ledersäcken, Holzkäufe,  
grüne Augen u. Schweizerblätter  
mit Spielblättern u. Gedichte  
der Schweiz.

Nicht rassendes wird sofort  
aufgenommen.

**Kinder-**  
**Gärtnerin.**

Eine erfahrene Kindergärt-  
nerin aus alter Familie, be-  
fähig Elementarunterricht zu  
erteilen, wird zum 1. August  
vor 1. Oktober zu dauernder  
Stellung gesucht. Ihre Wer-  
tungsschule wollen Abschrift ihrer  
Benennung senden an Frau Mitt-  
erstaatsberater **Arnold**, Obermarth-  
Gasse 14 bei Dresden.

**Ober-Schweizer-**  
**Stelle-Gesuch.**

Suche z. 1. August eine verh.  
Überlebensstelle, welche gute  
Geduld. Geduld. Werden  
werden geb. ihre Adr. n. K. K.  
100 punt. **Turzrohrdorf** bei  
Stolzenhain wiederzulegen.

**Ziegelmeister,**

für den Betrieb, Mauer-,  
Dach- u. Kalkziegel-Fabrikation,  
wenig mit Blumen, Bäumen, Bäumen  
verbaut, nicht Stellung zum  
1. Oktober ob. Dan. n. 3. Geil.  
Off. erbeten unter V. V. 2145

**Rudolf Mosse, Dresden.**

**Stellen-Gesuche.**

**Ober- u. Unter-**  
**Schweizer**

empfiehlt u. plazit **C. Beutler**,  
Dresden, Amalienstraße 1, n. L.

**Chemiker**, Dr. phil. amateu-  
risch. Ob. 1000, sucht nach an-  
gewandt. rent. industriel. Unter-  
nehmen im In- od. Auslande  
zu beschäftigen. Ist auch  
mit einem tücht. Vermögen ein-  
dringlich. Gehalt zu übernehmen.  
Gef. Off. unter G. 700 am **P. 1552** bei  
Berlin W.

**Als Rohdienner,**  
**Krankenpfleger**

empfiehlt sich **Schrapel**, Wo-  
hnenhauerstraße 10, 2.

**Dachpappen-**  
**Fabrik-**

**Werkführer,**

verlässlich in Einrichtung, Fabrik-  
tion und Verarbeitung von  
Dachpappen, Holz cement, Holz-  
platten, Dach, Asphalt, der De-  
stillation u. einem Steinofenblech  
überprodukte hoch baldiggleich  
seine Stellung zu verändern.  
Gef. Adressen n. A. 15525 in die  
Exped. d. Bl. erbeten.

**Man sucht**  
für ein jung, dist. Wallenfels-  
Familie aus Norwegen eine Stell-  
ung als **Lehrerin** an einem  
Institut oder in seiner Familie.  
franz., italien., Russl. Off.  
unter Off. 2980 Z. R. 2.

an die Annonsen-Expedition von  
**Hausenstein & Vogler,**  
Zürich.

**Bau-**

**Unternehmer.**

Tüchtiger Fachmann fertigt  
billig Zeichnungen u. Bl. Adr.  
n. V. D. 143 Exped. d. Bl. erb.

**Geldverkehr.**

**Gute Hypothek**

wurden zur Brandstelle auf 2 Binshäuser  
etw. Geb. geb. aufgegeben.

Gef. Off. unter P. H. am

**Rudolf Mosse, Radeberg.**

Eine gute Hypothek von

**6000 M.**

auf e. Restaurations - Gebäude

zu 5% ist sofort zu verkaufen.

Gef. Off. unter P. H. am

**Rudolf Mosse, Radeberg.**

## Grundstücks-An- und Verkäufe.

**Vorsicht** umfangreiche gegen Verluste u. Unannehmlichkeiten bei Gütern und Verkäufen von Häusern, Landgütern, Grundst., Fahr., Geschäften u. Waren aller Art von Immobilien, Renten, gesetzl. Best.-Grundstück-Hypothekenwesen, Contingenz aller Art, Prog. ges. M. 1.999 in Böhmen, od. Zähler, v. Gustav Weigel, Buchdruck., Leipzig.

## Haus-Verkauf

In Ebersbach i. S., 1/4 Sib. vom Bahnhof, ist ein schönes Haus mit prächtigem Garten u. altem Mehlhaus, wie auch zu jedem Geschäft passend, zu verkaufen. Anzahlung 8000 M. Zähler beim Besitzer: G. Dressler in Löbau i. S.

**Ein Grandstück.** Nähe Dresden, mit Hof, Scheune u. Garten, zu jed. Gewerbe passend, sofort zu verkaufen. Anzahlung 8000 M. Zähler beim Besitzer: G. Dressler in Löbau i. S.

**Den Herren Guts-läufern** offene Kostenfrei zum Anlauf:

## Rittergüter in Schlesien

in jeder Preislage und Bodenbeschaffenheit von 25.000 M. bis 100.000 M. Anzahlung. Auch Häuser und Villen werden bei Anzahlung eingetauscht. Mehr. Adr. lautet: Cefonom, Breslau, Postamt 13.

## Rittergut,

Kreis Osterburg, Provinz Sachsen, 1 1/2 Kilometer v. Bahnstation gelegen, mit 1100 Morgen Wiesen u. Wiesenacker, 240 Morgen Weizen u. Getreide und 20 Morgen Kart. Hof ca. 7500 M. Grundstücksverkauf, für nur 450.000 M. bei nur 80.000 M. Anzahlung sofort verkauflich. Inhaber: 24 Pferde, 36 Schafe, 43 Kühe, 60 Stück Jungvieh. Auf diesen billigen Kauf macht junge Landwirthe beständig an und laden zur Besichtigung ein der Beauftragte

de Coster,  
Dresden-Bl.,  
Marshallstraße Nr. 15, I.

## Für Fleischer.

In Villenort bei Dresden (Nähe Centralbahnhof), beste Geschäftslage, ist ein eleg. neues Haus-Grundstück mit gr. Kellerläufen, gr. Hintergebäude, Laden u. Gart., für Fleischer ganz vorzüglich geeignet, für 23.000 M. bei ca. 2-3000 M. Anzahlung zu verkaufen. Off. u. "Fleischerei" Exp. d. Bl.

## Ein Zinshaus

mit gr. Räumlichkeiten u. Einrichtung, pass. f. Bäcker, da Bäckerei mit Wohnung sofort begleitet ist, weg. Räumlichkeit sofort zu verkaufen. Anzahlung zu verkaufen. Off. unter G. M. 990 Exped. d. Bl. erbeten.

## Für Industrielle.

Verkaufe mein freisteh. Doppelhaus, Erdgeschoss, mit Vor- u. Hinterg. (Bauhof mit 22 m Straßengr.); 46.500 M. bei 6500 M. Anzahl. Reitstallg. L. zu 4% z. Abz. Das Grundstück liegt dir. am hohen rechten Elbstrand, n. nur wenige Schritte v. d. Dresden-Strasse. Das helle Souff. mit 10 Fenstern eignet sich zu Verhältnissen. Off. unter A. C. 211 Exp. d. Bl.

## Hotel und Restauration

in belebtem Sommerfrischort Sachsen sofort unter günstigen Bedingungen mit allem Inventar zu verkaufen. Anzahl. 8-10.000 M. Täglich auf Zinsbasis od. Baustellen nicht ausgeschlossen. Offerten unter A. R. 225 in die Exp. d. Bl.

## Hotel-Verkauf.

Tobessalla solber ist ein gut eingeschätztes Hotel in Herrschellchen a. d. E. (Sächs. Böhmen-Schweiz) kommt Inventar sofort zu verkaufen. Auskunft erhältlich Franz Sübel, Herrschellchen.

## 3 Baustellen,

1 Ecke, 2 Fronten, Seidenstr. an der Gasfabr., an 2 fertigen Str. gel. sofort bebaubar, im Ganzen auch einzeln zu verkaufen. Off. u. H. U. 2111 an Rudolf Wölfle, Dresden.

## Buchdruckerei.

Wasserdruckerei gegen Verluste u. Unannehmlichkeiten bei Gütern und Verkäufen von Häusern, Landgütern, Grundst., Fahr., Geschäften u. Waren aller Art von Immobilien, Renten, gesetzl. Best.-Grundstück-Hypothekenwesen, Contingenz aller Art, Prog. ges. M. 1.999 in Böhmen, od. Zähler, v. Gustav Weigel, Buchdruck., Leipzig.

## Haus-Grundstücks-Verkauf.

Eine in schönster, verkehrstreicher Lage, kontinentale.

## Bäckerei

in Freiberg soll baldigst verkauft oder verpachtet werden. Werke v. erb. unter "Bäckerei" an

Mudolf Wölfle, Freiberg i. S.

## Restaurations-Verkauf.

Ein gutgeb. Restaurant mit

Gießerei u. Materialw.-Handl.

ist sofort zu verkaufen. Zu er-

danken Niederhörsdorf bei

Dresden.

## Eine Beamten-Schule

mit Abteilung für die Einjähr.

Breit. Prüfung, auf besteht.

großes praktisch geleg. Schul-

haus mit Internat (in Göt.),

wo der Besitzer ins heißt. soll

antrittsfehren will, sofort bei e.

Anzahl. von 25.000 M. — Höp-

feststeh. Taxzettel 115.000 M.

zu verkaufen. Adr. T. W. 920

Hansenstein & Vogler,

A.-G., Dresden.

## Kohlen-, Baumaterialien- und Düngemittelhandlung.

mit einem eigenem Bahngele-

genliegenden Niederlagsgebäude ist

zu verkaufen. Das Geschäft bietet

einen thätigen, persönlichen Mit-

arbeitern nicht lebenden Mannen

sicheres Fortkommen, zumal das-

selbe durch den Ein- u. Verkauf,

Autorenmittel u. erweitert werden

kann. Reflexionen, die über ein

Kapital von 12-20.000 M. ver-

fügen, wollen Adr. u. L. R. 108

"Invalidendank" Dresden

niedergelegen.

## Tischlerei - Verkauf.

In einem gr. belebten Dorfe ist eine Tischlerei (die einzige) mit sehr viel Arbeit und großer Kundshaft verkaufsfertig, mit oder ohne Grundstück sehr billig zu verkaufen. Reflexionen, die über ein

Kapital von 12-20.000 M. ver-

fügen, wollen Adr. u. L. R. 108

"Invalidendank" Dresden

niedergelegen.

## Restaurant

mit Garten für den billigen,

aber feinen Preis von 7000 M.

billige Wirthschaft, mehrjährige

Kontrakte. Agenten verb. Berlin

Off. u. V. H. 147 Exp. d. Bl.

Ein seit 20 Jahren best. gutge-

## Geschäft

für gebt. Möbel, Laden- und

Komptoir-Einrichtung, weni-

gungslos zu verkaufen. Off. u. L. R. 910

in die Exp. d. Bl. erbeten.

## Jahrmarktstände-

## Verleihgeschäft

mit den dazu gehörigen Markt-

ständen, auch Wagen u. Schuppen

dazu, sehr gutes Geschäft, zu ver-

kaufen. Nebne auch kleineres

Grundstück an und zahlreiche zu

Offerten mit. Offerte F. U. 812

an die Expedition dieses Blattes.

Meine in schönster, verleih-

reichster Lage einer großen

Garnisonstadt gelegene

## Bäckerei

beabsichtige ich unter den günsti-

gen Bedingungen zu ver-

kaufen oder zu verpachten. Wth.

Adressen erbitte unter o. 10

vollzählig Böhmen.

## Villen-Bauplatz

in

## Frohburg

Ein in hiesiger Bahnhofsnähe

gelegener schöner Bauplatz von

25 m Fronto u. ca. 55 m Tiefe

ist mit vorhandenem Park —

Eichen und Buchen — billigt

zu verkaufen. Anfragen bittebe-

man an Bürgermeister Rosen-

feld in Frohburg zu richten.

## Industrie!!

Eine Dampfanlage, Dampf-

motor, Sandäge, Kraß, Abricht-

u. Dicken-Sobelmaschine, Schle-

pparatur. Alles in gutem Zu-

stande, in einer Stadt Schlesiens,

mit Grundstück für

6000 Thlr. bei 3000 Thlr.

Anzahlung in der W. Gutliche-

keit. Liegth. Mittelstraße 41.

## 3 Baustellen,

1 Ecke, 2 Fronten,

Seidenstr. an der Gasfabr., an

2 fertigen Str. gel. sofort be-

baubar, im Ganzen auch einzeln

zu verkaufen. Off. u. H. U. 2111

an Rudolf Wölfle, Dresden.

## Hotel-Verkauf.

Tobessalla solber ist ein gut

eingeschätztes Hotel in Herrschellchen

a. d. E. (Sächs. Böhmen-Schweiz)

kommt Inventar sofort zu ver-

kaufen. Anzahlung in der W. Gutliche-

keit. Liegth. Mittelstraße 41.

## 3 Baustellen,

1 Ecke, 2 Fronten,

Seidenstr. an der Gasfabr., an

2 fertigen Str. gel. sofort be-

baubar, im Ganzen auch einzeln

zu verkaufen. Off. u. H. U. 2111

an Rudolf Wölfle, Dresden.

## Haus-Grundstücks-Verkauf.

Erbteilungshabter soll das dem verstorbenen Bürgermeister A. D. Helmuth gehörige Hausgrundstück, am Markt Nr. 65 in Stadt Wehlen gelegen, anzugangs und berbergseitig, welches sich in einer schönen Lage, im Mittelpunkt der Stadt, direkt am Markt befindet und sich daher zu jedem Geschäft eignet, da in demselben auch ein Laden vorhanden, wofür ans seiter Hand verkaufen werden. Am genannten Grundstück befindet sich auch ein schöner Bergarten mit Laube, sowie auch eine logenartige Bushalle und ein kleines Stück Wildland. Darauf Reflexionen, welche nördliche Auskunft erhalten würden, werden erlaucht, sich an den Unterzeichneten wenden zu wollen.

Stadt Wehlen, den 8. Juli 1896.

Friedrich Wilhelm Helmuth.

## Ritterguts-Verpachtung.

Die Ökonomie des dem Herrn Grafen Vinckau v. Eichstädt, Exellenz, auf Lichtenwalde, Schön-Wölfnitz u. anhöheren Rittergutes Auerstädt, Amtsgericht Wehlenberg, Königreich Sachsen, ca. 2 Stunden von Auerstädt und ebensoweit von Chemnitz entfernt, zu welchem ein Areal von ca. 108 Hektar, Brauerei, Braumühle, Brennerei gehörig, ist vom 1. Mai 1897 an auf zwölf Jahre verpachtet werden.





Königlicher  
u. Fürstl.  
Kostüferant.

# Herm. Mühlberg

Wallstraße,  
Hebergasse,  
Hesseldorf.

## Zur Reise.

**Damen-Blousen** in allen modernen Sommerstoffen, Neise-Blousen 6.50, 9.50 Mf. ic. **Kostüme** in neuen Batist-, Piqué-, Leinen-ic. Stoffen von 6.75 Mf. an. Kostüme aus Tennisstoffen, Loden-Kostüme, Raderinnen-Kostüme.

**Handschuhe** in dänisch Leder imit. Nylon, Leinen ic., 30, 40, 50 Pf. ic. Ellenbogenhandschuhe in feinen grauen Farben ic., **Halb-handschuhe**.

**Herren-Anzüge**, neueste Schnitte, gediegene Waschstoffe, 11, 12.50, 16 Mf. ic. **Juppen** und **Jackets** in größter Mannigfaltigkeit. **Körper-Jackets** 1.75, 4, 5.25 Mf. **Lüster-Jackets** 1, 3.75, 4.50 Mf. **Loden-Juppen**, beliebte englische Facons, 9.50, 12, 15 Mf. ic.

**Hüte** in farbig und schwarz präkt. Wollfilz, 1.45, 2 Mf. **Mützen**, verhd. Stoffe und Ausführung, 50, 60, 75 Pf. ic. **Havelocks** in edlen, feinen Melangen, 10, 13, 16, 19 Mf. ic.

**Reiseplaids**, Strümpfe, Socken, Unterzeuge, **Reisehemden**, **Kragen** und **Manschetten**.

Für die

## Schulferien.

**Knaben-Anzüge** in Waschstoffen, Blousen- oder Kittelform, 2.50, 3, 3.50 Mf. ic. **Strapazier-Anzüge**, haltbarer, gewirnter Waschstoff, 4.75, 5, 5.25 Mf. **Blousen** und einzelne Hosen für jedes Alter von 90 Pf. an.

**Mädchen-Kleider** bis zu 15 Jahren, moderne Facons, präkt. Waschstoffe, gestreift und gemustert, Specialität: **Leinenkleider**. **Blousen** für 6—15 Jahre 1.50, 2, 2.50 Mf. ic. **Leinen-Blousen**.

**Kinder-Hüte** in Zrich und Batist, Helgoländer ic. zu sehr mäßigen Preisen.

**Strümpfe**, haltbare gewirnte Qualitäten, Knie und Fersen verstärkt, von 35 Pf. an.

## Stepp-Decken.

**Calicodecken**, reizende Dessins, 3.75, 4.50, 5.25 Mf. **Purpurdecken**, absolut echtfarbig, 4.50, 5.25 Mf. **Satindecken**, elegante Farben, Trifotrichseite, 12 Mf. **Wollatlasdecken**, blau, bordeaux, rostfarb., Trifotrichseite, 8.50, 10, 11.50 Mf. ic. Sämtliche Decken enthalten nur garantirt reine ungebrauchte Füllung!

## Kameelhaar-Decken

in allen Größen 8, 10, 13, 16.50, 20 Mf. ic.

## Paradies-Schuhe.

Unentbehrlich für Kur u. Reise.	5.—	Aus bestem Hanfseidel geflüpft.
Gesellig geschürt,	5.50	Arztlich empfohlen!
grau, schwarz, braun,	8.—	Mit Ia-Kernsohlen u. Abhängen,
elegant, waschbar.	8.50	gesundheitsfördernd!

Für Herren, Damen und Kinder.

## Sandalen

in neuen, praktischen Ausführungen 2.75, 3.75, 4.75 Mf.

## Bade-Artikel.

**Bade-Anzüge** in nur Ia waschbaren Stoffen, 1.60, 1.75, 2.10, 2.30, 3 Mf. ic.

**Bade-Hosen**, gewirkt u. aus Purpur-Zib., 12, 15, 20, 30, 40 Pf. ic.

**Bade-Kappen** 30, 40, 50 Pf., **Bade-Pantoffel**, **Bade-Vorlagen**, **Bade-Handschuhe**.

**Bade-Tücher** aus Ia-Kräuselstoff 4.35, 4.75, 5.25 Mf., **Bade-Laken** 75 Pf., 1.10, 1.25 Mf.

**Bade-Mäntel** aus Ia-Kräuselstoff 4, 5.25 Mf., **Schliff-Schuhe**, ganz neu, 1.25, 1.50 Mf.

# M. SCHNEDER

Dresden-A., Pragerstrasse 12, Ecke Trompeterstrasse.

## Waschstoffe!

Enorm billige Preise!

Restbestand

meines

Sommerlagers.

## Kleiderstoffe!

Enorm billige Preise!

## Gelegenheitskauf in Seiden-Foulard-Resten.

Durch Zufall fallen inボリューム eines großen Postens Foulard-Reste von 11-15 Meter und stellen dieselben als außergewöhnlich billigen Einkauf, so lange der Vorraum reicht, zum Verkauf. Muster werden hierzu nicht versandt.

Ein Posten Foulard-Reste 11-15 Meter, regulär 1.75, für Meter 0.95.

Ein Posten Foulard-Reste 11-15 Meter, regulär 2.75, für Meter 1.75.

Crefelder Sammet- und Seiden-Haus Seifert & Co.

I. Etage, Nr. 28 Pragerstrasse Nr. 28, I. Etage.

## Offene Stellen.

Junger Mann für's Comptoir  
S und Stadtverwaltung gesucht.  
Offerten mit genau detaillierten  
Angaben unter **E. B. 302** in  
die Exped. d. Bl.

**Gewandte Verkäuferin,**  
für Schuhwaren gesucht. Adr.  
Leipzg., Brühl 58, Abra-  
ham erbieten.

**Ein verh. Oberschweizer**  
u. 20 jhd. Schweizer in gute  
Stellen ges. d. C. A. Schle-  
gel, Bundesbüro Burg-  
straße 9, 1. Leipzg. Der  
Verkehr befindet sich nur  
Burgstraße 13.

Junge tüchtige  
**Böttcher**  
werden sofort angenommen  
Brauerei J. Felsenkeller  
bei Dresden.

Ein junger  
**Unterschweizer**  
findet sofort leichte Stelle auf  
Ritterg. Schillbach u. Baubau.  
Der Oberschweizer.

**Tüchtige**  
Eigaretten-  
Arbeiterinnen,  
Tabak-  
Sortiererinnen  
und Packierinnen  
finden bei hohem Lohn dauernde  
Beschäftigung.

**Cigarettenfabrik**  
„Réunion“,  
Söllnestr. 15.

Für Bahnhofs-Restaurant im  
Vogtland wird zu sofort Antritt  
übliches, s. Mädchen aus guter  
Familie zur

**Unterstützung**  
der Hausfrau.

gesucht. Dasselbe muss perfekt  
köchen können, das Küchen im  
Buffet zeitweilig besorgen u. die  
Hausfrau in allen Arb. unter-  
stützen. Alles u. Ordnungsleiste  
Bedingung. Bei Familienanträgen  
Vergünstigung. Off. mit  
Zeugnissabf. u. **O. L. 3132**  
an Haasenstein & Vogler,  
A.-G., Planen i. B.

Für ein Feuerver-  
sicherungs-Bureau  
wird ein junger Mann als

**Comptoirist**

gesucht, der schon auf  
einem Berührer-Bureau  
tätig war. Offerten mit  
Zeugnisschriften u. Ge-  
haltsanspruch unter **B.**  
**W. 455** an **Rudolf**  
**Mosse**, **Dresden**,  
erbieten.

**Wirthschafterin-Gesuch.**  
Weib. Berührer, der jüngst wird  
eine tüchtige, thätige, nicht allzu  
junge Wirthschafterin sei. Er-  
scheidung in Misch- u. Butterwirtsh-  
ausch. Schweinezucht, sowie Feder-  
vieh-Wirtschaft u. Küche durch  
Zeugnisse undguwei. Nur beste  
Zeugnisse werden berücksichtigt.  
Ans-  
erbieten an das Niedergut  
Niederlangenau (Kr. Görlitz).

Mehrere tüchtige  
**Verkäuferinnen**  
zum Antritt vor 1. Sept. gesucht  
Damen-Bäckereifabrik  
**S. Riesenfeld jr.**,  
Wilsdrufferstrasse.

Zur Einrichtung eines Ge-  
schäfts geht. Möbel wird  
eine damit verbundene Person  
gesucht oder auch als **Theil-  
haber**. Offerten erbet. unter  
**D. D. 281** Exped. d. Bl.

Zum 15. Juli oder 1. Aug.  
wird ein besseres

**Hausmädchen**,  
welches gut Kochen kann, ge-  
sucht. Vorzuhstellen in der  
Sommerwohnung in Blaibach,  
Baumhaustrasse 6 (im Winter  
in Dresden).

**Commis-Gesuch.**  
Für mein Holzsalzwaren-  
geschäft suche einen jungen  
Commis. Gehalt erb. Rein-  
hard Barth, Marienberg i. S.

## General-Vertreter

in der Gasbranche gesucht zur Ausbeutung einer sensationellen  
Entdeckung. Meldungen nur ersten Hörer mit Angabe von Refe-  
renzen unter **S. B. 342** an **Haasenstein & Vogler**,  
A.-G., Berlin SW. 19.

## Gewandte Kassirerin (erste Kraft)

von angenehmem Aussehen wird für ein  
größeres Modewaren-Geschäft per 1. od.  
15. August gesucht. Nur bestens emp-  
fohlene Damen wollen sich unter Be-  
schluss der Photographic, Gehaltsanspr.  
und Zeugnisse spätestens unter **T. U. 915** „In-  
validendank“ Leipzig melden.

## Wirthschafterin- Gesuch.

Für ein Gut mittlerer Größe wird  
eine tüchtige, erfahrene  
Wirthschafterin in vollständig  
selbständige Stellung am 1. August  
gesucht. Off. unter **S. 150** an **Haasenstein**  
und **Vogler**, A.-G., Leipzig.

Zum 1. August ist wieder eine  
3 tüchtige selbständige  
Wirthschafterin

für Wohl-, Niederwirtschaft u.  
Schweinezucht, bei gut. Lohn  
gesucht. Off. unter **S. 150** an **Haasenstein**  
und **Vogler**, A.-G., Leipzig.

## Gesucht

v. Ber. b. Hausbeamten fol.  
**1 Kinderar.**, 24–30 J. alt, je  
52d. 8–13 J. Kindermaul, vor-  
handen. G. Zeugn. Bedingung:  
Familienantritt. 1/8. einfache  
Wirthschafterin, perfekt in  
bürgel. u. seiner Küche. 15. 8.  
**1 Kinderar.**, 11. 12. jung, zu 2  
Jd. Übernahme d. Schulabschl.  
1. geprüft. Kinderar-  
tnerin. 21–23 J. alt, für einen  
Kinderergarten in Böhmen, 30 J.  
Gehalt. Vertr. Fortbildung  
Montag Abends 3–5 Uhr. Dre-  
den-Al. Blumenstr. 9, pl.

**Die Remington Sholes**  
**Typewriter Co. of Chi-  
cago, Berlin, Kronen-  
strasse 56**, sucht einen tüchtigen,  
energischen Mann als

**General-  
Vertreter**

für Sachsen, mit Sitz in  
Dresden, 3000 M. Kapital er-  
forderlich. Gült. Bedingungen:  
Hohe Provision. Off. unter **F. W.**  
**1482** an **Rudolf Mosse**,  
Berlin W., Friedrichstr. 66.

## Tapisserie.

Eine tüchtige, im Schafften,  
Glaub- und Goldfäden, sowie in  
der Bedienung bester Kund-  
schaft gewandt ist. Muß  
wird vor August oder Sept.  
in dauernde gute Stellung

**gesucht.**  
Off. mit Angabe ihrer, sowie  
Angabe der Gewaltabschriften u.  
möglich. Zeugn. der Photographic  
unter **D. 2693** an **Haasen-  
stein & Vogler** (A.-G.),  
Karlstraße.

Bei hohem **Salair** u. Jahres-  
Stellung suche ich für mehrere  
große Städte Süddeutsch-  
lands und Sachsen tüchtige  
Mädchen.

**Patz-  
Directricen**  
und erblite Offerten mit näheren  
Angaben.

**M. Borchard Nachfolger**,  
Berlin SW., Leipzigerstr. 58.

Jeder

**Stellen-  
Suchende**  
verlange den Rückhalt zur offenen  
Stellen von

**C. Th. Heppe**,  
Dresden.

Wittenbergsstrasse 12, 1. Etage.

**Eine perfekte**

**Verkäuferin**

für Fleisch- u. Wurstwaren,  
auch junge Witwe nicht aus-  
geschlossen, sofort gesucht. Ade  
niederzulegen in der Expedition  
d. Blattes unter **E. B. 308**.

Ein jung. ordentl. Braumeister o.  
Gastwirt für Familie wird für's  
Buffet in e. sehr. Café gesucht.  
Off. unter „Café Post“ in  
Görlitz erbieten.

## Geldverkehr.

**20,000 Mk.**

als 1. galt Hyp. werden auf ein  
neues Grundstück mit Garten  
aus Bruth gesucht. Mgt. verb.  
Off. u. **E. F. 306** Exped. d. Bl.

**Hypothesen-Halter**  
werden für Kapitalisten auf nur  
gute und niedrige 1. und 2. Hypo-  
theven gewünscht, sowie völlig  
losten- u. wechsel untergebracht  
durch

**C. Weber**,

Billnitzstrasse 60, 3. Etage.

**Gauditsch - Fabrikations-Ges-**

**chäft** in Blaibach i. B. mit  
unter Kundshaft, nicht zur Ver-  
größerung

**stilltes Kapital**

ob. thätiges Sozus mit ent-  
w. Einlage. — Eine Verzinsung. —  
Rüste ausgeschlossen, da nur fin-  
stete Witwe habilitiert wird. Re-  
ferenzen gegeben und verlangt.  
Gefüll. Off. unter **E. 3894** an

**Rudolf Mosse**, Leipzig.

**Kapital-**

**Beteiligung**

in Höhe von 15,000 Mark

geholt von einer soliden Firma

zur Ausführung größerer Unter-  
nehmen. Zeit garantiert werden

10% Vergütung p. a. Off. nur

von Selbstlos. etab. unter **K. Z.**

**707** Hauptverlag. Berlin.

**Stellen-Gesuche.**

**Ein Buchhalter**

bis 1. alt mehrere Jahre in einem  
Bauernhof tätig, nicht bis

1. Mann. 1. Stellung. Bau-  
geschäft bevorzugt. Geb. Abre.  
Gefüll. Off. unter **Z. 4178** etab.

**Haasenstein & Vogler**, A.-G., Dresden.

**Accept-Austausch**

unter günstigen Bedingungen.

Off. erbieten unter **E. 7022**

an **Rudolf Mosse**, Leipzig.

**Gesellschaft**, was hohen Ge-  
winn bringt u. reich. mit Auf-  
trägen vertraut ist, wird so. ein

**stiller**

**Theilhaber**

mit ca. 3000 M. gehabt. Sicher-  
heit genug. Angebote u. **D.**

**0. 291** Exped. d. Bl. erbieten.

**Stelle** vor 1. Okt. **96** auf

mein Erbgerichtsrat mit ca.

56 Schif. Geld u. Wile, sowie

extra Cashoi, allein über 30,000

Mark Brandst. hinter Bandw.

Creditverein Mit. 21,000 à 3 %

**Mark 9000**

à 3 1/2 % mündlicher

zu leben. Selbstlos. bitte ich.

w. Adressen unter **H. S. Nr. 395**

durch **Haasenstein & Vogler**, A.-G., Dresden, an mich ge-  
langen zu lassen.

**die Wirthschaft**

zu führen und fürstlich zu pflegen. Ade.  
unter **A. 1839** Kaufhauskred.

**4 Schweizer**

haben gutbesetzte Stell. Andris

Uhlen, Hainichen, Sachsen.

**Freundliches, gewandtes**

**Mädchen**,

21 J. alt, im Geschäft u. Hand-  
werk bzw. nicht Unterkommen

als Stütze. Off. unter **Qu. 100**

Restaurant Böh. Baldu. erb.

**Bantchnitzer**,

Wit. mit tücht. Ban- u. Bäck.

Brä. nicht w. Stellung. Hier  
d. andw. Off. unter **D. J. 286**

an die Exped. d. Bl. erbieten.

**Oberschweizer**

Ein verh. Berührer, tüchtig  
im Koch im Fach u. erfahren in Stadtbüch-  
haltung, nicht bis 1. Oktober

zu groß. Bischendorf. Stellung.

Wit. 1. August mit ein älterer  
Schweizer aus seit allen Vän-  
den in Händen haben, werden  
übergeben. Off. unter **A. N. 22**

an **Haasenstein & Vogler**, A.-G., Dresden.

**20jähr. Mädchen**

ev. Witwe, im Marthaft ang-  
estellt und bereits 1 Jahr in

Stellung. Nicht zum 1. August

Stellung. Off. unter **H. O. Nr. 149** durch **Haasenstein & Vogler**, A.-G., in Dresden

vorliegend. Langenbrüd. Sachsen.

1. verh.

**Oberschweizer**,

2 Jahre auf einer Stelle, findet  
anberwältig. Stell. Adr. unter

**R. 155** an **Haasenstein & Vogler**, A.-G., Leipzig, erh.

**25.000, 10.000,**

**50**

Für einen Kaufpreis bitte nur Kontrollen.

**Für die Reise**  
habe ich  
**Knaben-Anzüge**  
und  
**Mädchen-Kleider**  
in jeder Größe aus sehr  
holzbaren Stoffen in meinen  
eigenen Werkstätten anfertigen  
lassen, die den Strapazien  
anhaltenden Widerstand  
leisten, und sind die Verkaufs-  
preise sehr billige, da ich für  
einen Knaben von 7 Jahren  
einen

**completten Anzug**  
abson für 8 Mark

Herrlich Adressat.

**P. Schlesinger**  
Nachfolger,  
22 Wilsdruffer Strasse 22.

Einzelne Blusenkleider und Jackets sind für  
die Rückreise vorbereitet.



**Kein Laden.**  
Pragerstrasse 16.  
16 Pragerstrasse. 16.

**Handschuhe.**  
Glace für Damen, 3 u. 4 Kneip lang 1.25 und 1.50.  
Glace für Herren 1.25 und 1.50.  
Glace, schwarz u. weiß, für Damen  
und Herren 1.50 und 1.75.  
Militärhandschuhe 1.50 und 2.  
Fahrhandschuhe.  
Touristen-Händen 1.75.  
Sommer-Handschuhe diverse Neuerheiten.

**Normal-Unterwäsche**  
sehr preiswerth.

**Frauen-Strümpfe**  
mit Ausstattungen, prima Qualitäten,  
empfiehlt

**Chemnitzer Handschuh-Haus**  
A. Falk Reissner  
(neben Fleischermeister Gottlöber).

## Die Obstnutzung

im Sommerheim des Evangelischen Arbeiter-Vereins,  
Friedrichstädter Gruppe, ist zu verpachten. Offerten sind  
beim Kassier des Vereins, Herrn R. Rötger, Berlinerstraße  
Nr. 68, 3., abzugeben.

**Kutschwagen,**  
offen, und eiserner Stockhofen  
billig zu verkaufen  
bei Meigen Nr. 8.

**Tauben**  
billig zu verkaufen Friedrichstadt,  
Brüdergasse 5, 2. Et.

2 sol. wirtlich. Mädelchen, belt.  
2 Chor. (25 u. 30 J.) nicht ohne  
Verm. wünschen behufs  
**Heirath**

die Bekanntlich. v. 2 acht. Herr.  
in fester Stell. Df. erh. man mit  
Ang. d. Alters u. näh. Verb. u.  
J. H. 74 postl. Sibar bis  
15. d. M. zu send. Anon. unter.

# Möbel auf Abzahlung

Wer sich der Unmöglichkeit tholhaft machen will,  
**Möbel auf Abzahlung**  
zu kaufen, der wende sich vertraulich an Dresden's  
größtes Möbel- und Ausstattungs-Geschäft  
von N. Fuchs, nur Neumarkt 7, 1. Etage.

Besonders empfehlenswert für  
**Brautausstattungen**  
Bettstellen und Matratzen, Schränke, Bett-  
ticos, Nachttische, Waschtische, echt u. lackirt,  
Spiegel, Tische u. Stühle, Sofas, Divans  
und Plüschgarnituren.

Große Auswahl **Kinderwagen**,  
**Gardinen**, **Teppiche** u. **Tischdecken**.

Anzüge f. Herren u. Knab. Mantel für Damen und  
Mädchen, Jacken, Um-  
hänge, Blousen.

**Manufakturwaaren**,  
besonders Kleiderstoffe, Alanelle, Veines, Damast,  
Bettzeug, Handtücher etc.

**N. Fuchs, Möbel- und Ausstattungs-Geschäft,**  
Dresden, Neumarkt 7, 1. Etage.

Anzahlung ein kleiner Theil. — Ansicht gern gestattet.

Kunden die ihr Konto beglichen erhalten ohne Anzahlung.

Täglich bis Abends spät geöffnet.

# Wasch-Kleider-Stoffe.

Grossartige Auswahl hervorragender  
**Neuheiten**  
in echtfarbigen, bedruckten Elsasser  
und Englischen

# Wasch-Stoffen

als: Madapolame, Levantine, Cachemir,  
Zephir, Rips-Piqué, Batist, Satin, Zephir-  
Leinen,

prachtvolle Muster mit und ohne Bordüre in hellen,  
mittleren und dunklen Farben,

Meter 35, 38, 42, 45, 50, 53, 58, 65 Pfg. etc.

Aparte Muster in weiss gestickt

# Batist, Batist à jour, Broché etc.,

Meter 53, 58, 65, 75, 85 Pfg. etc.

# H. M.

# Schnädelbach

7 Marienstrasse 7.  
Antonsplatz

# Heirath

Gebildeter Herr, hoer, schöne,  
statische Erscheinung. Witwer,  
wohnhaft in schöner Residenz,  
der jed. Garantie für eine glückliche  
Ehe bietet, würde sich bald  
wieder zu **verheirathen**.  
Suchender ist der Ansicht, daß es  
gewiß vortheilhafteste, vornehme  
Damen gibt, die ein Bekannt-  
werden auf diese Weise einer  
flücht. Ball- oder Klebefamili-  
schaft vorziehen. Damen, welche  
eine gemütliche Häuslichkeit  
lieben und über ein größeres,  
disponibles Vermögen verfügen,  
werden gebeten, werthe Adressen  
unter **D. F. 283** in die Exp. d. Bl.  
d. Bl. gelangen zu lassen. Ge-  
werbomäßige Vermittler verboten.

# Reell!

Junger vermög. Mann, gebild.  
und sehr angenehmes Auftreten,  
15—20.000 M. sofort mit, sucht  
für Einbeziehung gleichfalls ver-  
mählendes hübsches Mädchen bis  
24 Jahre alt. Blötlieb. Habif.  
Mühle mit Broth. oder Siegelei  
bewohnt. Religion gleich. Abt.  
unter **X. Y. Z. 32** bis 15. d.  
Hauptpost Dresden erbeten.—  
Bermittlung gern gestattet.

# Strengh reell!

Wirths. Dame (22 J.) dient.  
Standes w. die Gef. eines aust-  
frem. Verheirathung.  
**D. L. 228** Exp. d. Bl.  
Anonym verbeten.

**FLÜGEL PIANINOS**  
Kauf, Tausch  
o. Miethse  
Paul Werner  
Hof-Piano-Fabrik  
Pragerstrasse  
42.

**Verkäuflich**  
Kommandeurpferd, engl. dunkle  
Fuchsblute, 6 J. alt. 178 Cm.  
groß, trägt schweres Gewicht,  
200—250 Pfd. sehr leicht in rei-  
ten, durch Stallmeister **Klein**,  
Zwickau i. Sa.

**Rover**, Braun, 9er M., 180 J.  
Kommandeurpferd, engl. dunkle  
Fuchsblute, 6 J. alt. 178 Cm.  
groß, trägt schweres Gewicht,  
200—250 Pfd. sehr leicht in rei-  
ten, durch Stallmeister **Klein**,  
Zwickau i. Sa.

# Pferde-Verkauf.

Mehrere gutgerittene, 5 bis 6  
Jahre alte Wedelburger frische  
Pferde für mittleres u. schweres  
Gewicht, eins u. zweispurig ge-  
fahren, ein Gelpann lichtbraune,  
kräftige, breite englische Wagen-  
pferde, 1.65 Cm. groß, 51/2 Jährig,  
zweimal und übermäßig gefahren,  
verkäuflich durch Stallmeister  
**Klein**, Zwickau i. Sa.

# Steppdecken,

ausführlich mit der Hand gearbeitet und mit neuer weißer Watte gefüllt.  
Auf Maschinen hergestellte führe ich nicht.  
Bei Entnahme von 4 Stück 5 Proz. Rabatt.  
**Wollfatin-Steppdecken. Daunen-Steppdecken.**  
**Siegfried Schlesinger,**  
Hoflieferant,  
6 König-Johannstrasse 6.

## Sport- und Reise-Schuhe.



Damen-Zugstiefel  
von 8½ DL bis 18 DL



Herren-Zug- und Schnürstiefel  
von 4½ DL bis 22 DL



Haus- u. Morgen-Schuhe  
und Pantoffel  
von 30 Pfennigen bis 6 Mark



Damen-Knopf- und Schnürstiefel  
von 5½ DL bis 24 DL



Kinder-Knopf- und Schnürstiefel  
von 1 DL bis 8½ DL



Herren- und Knaben-Schaft- und  
Reitstiefel  
von 4½ DL bis 24 DL



Damen- und Kinder-Halbschuhe  
von 1½ DL bis 11 DL



Herren- und Knaben-Halbschuhe  
von 2½ DL bis 18 DL



Turn- u. Sport-Schuhe u. Sandalen  
in Leder, Segeltuch, Lassing u. c.

Außerdem alle nur denkbaren Sorten und Leder! Manarbeit und Reparatur rath!

## Sächs. Schuhmacherrei, Voigt,

Altmarkt, Ecke Schreibergasse 1—5, Laden und 1. Stock,

wobei Damen, Herren und Kinder in ganz abgesonderten, bequemen Räumen bedient werden.

Fernsprechstelle 1699.

**Grösstes Schuhlager Dresdens!** Fabrik: Schreibergasse 1—5, 1. u. 3. Stock.

# Kameelhaar-Decken.

Bielsach mit höchsten Preisen prämiertes Fabrikat, unerreicht in Güte u. Feinheit der Wolle.  
Bei Entnahme von 4 Stück 5 Proz. Rabatt.

**Siegfried Schlesinger,**  
Hoflieferant,  
6 König-Johannstrasse 6.

## Grundreell.

Nichts, alleinst. Wittwe. Ende d. über 3, groß u. vorzulent, mit ll. Vermögen, w. l. modus zu verheirathen. Auslandige, ausländische Herren, l. d. über oder unter 10 Jahren, welche hierauf reisen, werden geb. off. und. v. P. 781 b. 15. d. M. niederzu. im „Involvendanz“ Dresden. Anonymus zwecklos.

## Verkauf ungarischer Gestüts-Pferde.

1 Vollblutengel, Kappe, 168 m

groß, 5 Jahre alt, gut getrimmt,

truppentrivom:

1 hellbrauner Wallach, 1,74 m

groß, Halsblut, 5 Jahre alt,

tadellos geritten;

1 dunkelbrauner Wallach, 1,96

m groß, Halsblut, 5 Jahre alt,

komplett, l., 2. u. 4. Spornig ge-

fahren — auffallende Gänge —

Stepper;

2 braune Jäger, Wallach und

Stute, 5 Jahre alt, 1,64 m groß,

sicher im Bogen. Gef. Anfragen

unter A. B. L. 500 in die

Erd. d. Bl. erbeten.

## Gummi-Artikel

aller Art verhindert.  
Rieh. Freisleben,  
Gummiahar. Verband,  
Hand, Dresden, Post-  
platz-Bromenade.

Rover

Pneumatik, engl.  
Maschine, bill. zu verkaufen. Poppitz 11, I Et.

## Witzhutpressen

(Haubenpresse), wird zu kaufen

Ludwig Bruck, Holz-

beinstraße 49.

Weichen u. trockenen

Quark,

ff. Tafelbutter und ff. Käse

hat noch abzugeben eine größere

Dampfmolterei Sachsen. Zahl-

ungsstätige Abnehmer wollen ihre

Wd. unter K. 45077 in die

Erd. d. Bl. niedergelegen.

1 gr. Drehmangel,

soll noch neu, zu verkaufen

Pinnherstraße 10, im Hofe.

## Schreib-Maschine,

gut erhalten, wird zu kaufen

geachtet. Off. u. Ch. Schreib-

maschine\*\* an das Allgemeine

Imperial-Bureau, Prag, Vorort 27.

Lebendes Gesäßel. Verl. junge

Seite leb. Brathühner, 9—10

Stück M. 525, Seite leb. Enten,

4—5 Stück M. 520. Poros und

Berndt freil. gegen Nachn.

R. Tauchthal, Königsbrücke,

Ober-Schl. Rottwitzerstr.

Rover,

Pneumatik, Adressé halb. sofort

billig zu verkauf. Anfragen von

9—11 Uhr Balmstr. 27, I. Friedrich.

Schönste Erinnerung an Dresden:  
„Neue Album-Mappe von Dresden“.

Elegante Leinenmappe mit 12 bebild. malerisch schönen Ansichten, anscheinlich von Dr. W. Mertens & Co. Preis M. 15.—

Verlag und Verkundt: Emil Weise's Buchhandlung,

Dresden, Johannes-Allee (neben Café König).

Rasirmesser,  
Rasirapparate,  
Abziehriemen

empfohlen unter Garantie für Güte

W. Moritz Kunde, Kampischestr. 31.

Rover,

W. Moritz Kunde, Kampischestr. 31.

Q. Meier, Badenbauer,

Wangenländer-Vorstadt 29.

Dresden, Viehmarkt, Wohlgebäude 3.

# Touristen

empfiehlt in reichhaltigster Auswahl zu billigsten Preisen:  
**Touristen-Plaids** für Herren und Knaben. Unverwüstlich, dauerhaft, in Sturm  
 und Wetter die besten Dienste leistend.  
**Touristen-Hemden** für Herren und Knaben. Praktische Façons.  
**Touristen-Strümpfe** in allen Fußgrößen vorrätig.  
**Touristen-Schirme, Havelocks, Juppen, Jackets** für Herren u. Knaben.  
 Evenso kleidsame als praktische Façons.

**Siegfried Schlesinger,**

Hoflieferant,  
6 König-Johannstrasse 6.

# Blousen.

## Grossartigste Auswahl

neuester und elegant sitzender Façons in Wasch-, leichten Woll-, Seiden- und Fantasie-Stoffen.

Stück 1.25, 2.00, 2.25, 2.75, 3.00,  
3.50 bis 30 Mark.

## Costüme,

Neuheiten, tabelllos sitzend, nur hochelegante Façons

Elsasser bedruckten Wasch-Stoffen.

Stück 1.75, 6.50, 8.50 bis 36 Mark.



Façon „Hanne“, Blouse aus waschechtem bedrucktem Elsasser Levantine. Stück von 225 Pf.



Façon „Irma“, Blouse aus gemustertem Rips, Zephir und Madapolam mit Stickerei - Ein-sätzen, elegante Façon. Stück 6 M. 50 Pf.

# H. M. Schnädelbach,

7 Marienstrasse (Porticusgebäude) 7.



Für jede frische Lagerräume.

**Umzüge** in der Stadt, sowie nach auswärts mit den neuesten Patent-Polster-Möbelwagen übernommt unter Garantie bester Ausführung

**G. Thamm, Terrassenufer Nr. 10,** gegründet 1816.  
**Rückklade-Gelegenheit**

von: Annaberg, Altenburg, Berlin, Chemnitz, Eltmann, Erfurt, Gera, Gotha, Glauchau, Greiz, Jenau, Meiningen, Oberweißenthal, Plauen i. V., Rudolstadt, Weimar, Werda, Wolkenstein, Zschopau;  
nach: Bautzen, Berlin, Dresden, Chemnitz, Freiberg, Hamburg, Hannover, Leipzig, Magdeburg, München, Nürnberg, Plauen i. V., Stuttgart, Hof, Bittern.



## Deutsche Industrie im Orient.



Für den „Deutschen Levante-Verkehr“

von deutschen Eisenbahnstationen über Hamburg hinaus nach: Malta, Alexandrien, Päräus, Syra, Smyrna, Salonik, Dodecanes, Constantinopel, Burgas, Varna, Galatz, Braila, Odessa ist am 1. Juli 1896 ein neuer Tarif in Kraft getreten, welcher fast durchweg Erhöhungen der bisherigen Frachtkräfte enthält; besonders ist auch die höhere Stückgutfracht für Sendungen unter 1000 Kilo weggefallen.

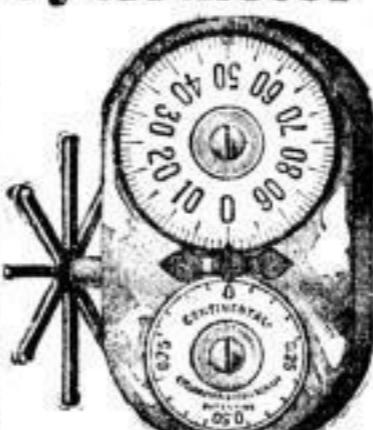
Vermöge dieser direkten u. billigen Frachtsätze bietet die „Deutsche Levante-Linie“ im Verbande mit den deutschen Eisenbahnen die vortheilhafteste Gelegenheit, die deutsche Industrie im Orient konkurrenzfähig zu gestalten.

Näherte Auskünte erhalten alle größeren Eisenbahn-Güterabfertigungsstellen, sowie die „Deutsche Levante-Linie“, Hamburg.

Teleg. Abt.: „Levante“

# Radfahrer!

Keine Maschine ist vollkommen ohne Cyclometer „Climax“.



Preis Mark 7.50.

Bestellungen sind zu richten an:

Georg Däweritz, Dresden-N., Königsbrückstr. 56,

Generalvertreter für das Königreich Sachsen.

### Zauberpiegel.

Spiegel, Spiegel in der Hand. Was ist das Schöne im ganzen Land? „Daucht Du mich an, ich zeig es Dir.“ Es macht Die Freude und viel Platz! Jederzeit als Taschen-Spiegel zu benutzen. Ges. Eins. von M. 1000 in Briefmarken erworben. Spezial-Fabrikung.

O. C. & Schneider, Berlin W. Klosterstrasse 25.

Bibliotheken, auch einzelne Werke, lauft

S. Eger, Rosmarinstrasse 1.

### Ein Fräulein,

21 Jahr, im Besitz einer großen Mühle mit viel Economie sucht sich an einen Herrn mit ca. 25.000 Mark Vermögen zu verheiraten. Sehrte Oferen unter F. A. 285 postl. Rohrwein.

Wöchentlich noch 10-15 Kannen

f. Rittergutsbutter werden gegen vñrl. Lasse gelucht.

A. Sountan, Dresden, Scheffelstrasse 11.

Ein mehrstöckiger **Millionär**, Inhaber einer Großfahrt, sucht geeignete Partie bei der Verheirathung. Off. erb. unt. O. 8085 d. G. L. Daube & Co., Grunerstrasse 15.

**Rich. Maune,**

Fabrik Löbau, Filiale Marienstrasse 32,

empfiehlt

**Kinderbetten**

in verschiedenen Ausführungen,

**Kinderfüsse**

**Kinderstühle**

**Kinderwagen**

**Kinderwände**

**Kinderwände**